Die aktuelle Ausgabe der Bad Homburger Woche finden Sie immer donnerstags in Ihrem Briefkasten und im Internet.

Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.300 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 06171/6288-0 · Telefax 06171/6288-19

16. Jahrgang Donnerstag, 17. März 2011 Kalenderwoche **11**

Wollen Sie verkaufen?

Wir suchen für unsere Kunden:
HÄUSER / VILLEN
WOHNUNGEN
GRUNDSTÜCKE
mit gesicherten Finanzierungen.

Jetzt verkaufen und noch bis zu 1 Jahr wohnen bleiben!
Anruf genügt! Wir beraten Sie gerne – **kostenfrei** für Verkäufer
Tipp-Prämie bis 1000 €

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Als bunte Frühlingsboten *haben die Krokusse im Kurpark ihre Blüten geöffnet. Der Winter ist zwar noch nicht ganz vorüber und der Frühling noch nicht so ganz angekommen. Dennoch sind die bunten Hingucker unter den noch kahlen Bäumen ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Frühling nicht mehr weit ist. Einen Hauch davon konnte man Mitte der Woche verspüren, als das Thermometer erstmals die 18 Grad-Marke geknackt hatte.* *Foto: Ehmler*

Kurstadt als Teil des Weltkulturerbes?

Von Hubert Lebeau

Bad Homburg. Im nächsten Jahr feiert Bad Homburg das 150. Jubiläum als Kurbad, aber eine große Rolle spielt es heutzutage im europäischen Vergleich nicht mehr. Eine mit anderen traditionsreichen Badestädten verfasste Bewewerbung um die Aufnahme in die Unesco-Weltkulturerbeliste soll das ändern.

Oberbürgermeister Michael Korwisi befürwortet einen gemeinsamen Antrag von Kurstädten und Modebädern des 19. Jahrhunderts für die Aufnahme in die Unesco-Weltkulturerbeliste. „Bad Homburg gehört mit seiner 150 Jahre alten Tradition als Kurstadt zu den Orten in Europa, in denen sich im Laufe des 19. Jahrhunderts eine andere Gesellschaft gefunden hat. Deren Einfluss auf die Entwicklung einer europäischen Kultur ist groß gewesen.“ Das Kurwesen habe zudem völlig neue Stadträume entstehen lassen. Bad Homburg besitze hervorragende Architektur als Zeugnis dieser Epoche. Obwohl viele Badeorte bis heute städtebauliche Juwelen seien, hätte sie einzeln keine Chance auf die Aufnahme in die Unesco- Liste. „Nur gemeinsam stehen sie für ein Erbe, das Europa geprägt hat“, erklärt Michael Korwisi seine Motivation.

Korwisi weiß sich dabei in guter Gesellschaft mit den Vertretern anderer „Salons de L'Europe“, wie die Kurstädte im 19. Jahrhundert auch genannt wurden. Von Baden-Baden geht die Initiative zu dem Antrag aus und im tschechischen Bäderdreieck hat die Bad Homburger Partnerstadt Marienbad bereits gemeinsam mit Franzensbad und Karlsbad die Aufnahme in die nationale Vorschlags - liste erreicht. „Die drei tschechischen Bäder könnten einen transnationalen Antrag federführend auf den Weg bringen“, so Korwisi. Eine weitere Initiative gibt es in Belgien, wo Spa auf der nationalen Vorschlagsliste steht. Auch das englische Bath gehört zum Kreis der Interessenten.

Korwisi weist in diesem Zusammenhang auf eine Tagung des Deutschen Nationalkomitees des Internationalen Rats für Denkmalpflege (Icomos) hin, an der der Vorsitzende des Bad Homburger Denkmalbeirats Dr. Kai Mathieu teilgenommen hatte. Sie fand im November 2010 unter dem Titel „Europäische Kurstädte und Modebäder des 19. Jahrhunderts“ in Baden-Baden statt.

Referenten hatten unter anderem die charakteristische Mischung in den Stadtbildern herausgearbeitet: Kurpark, Spazierwege mit Aussichtsanlagen und Denkmälern, Kurhäuser, Theater, Trinkhalle, Casinos, Wandelhallen, Kultbauten und Sportanlagen. All dies, so der Oberbürgermeister, sei in Bad Homburg vorhanden. „Bad Homburg ist ein charakteristischer Ort“, so Korwisi. Er weist auch auf die gemeinsamen Anstrengungen zur Wiederherstellung von Orangerie und Wandelhalle hin. Dort, wo die Zeugnisse dieser Zeit geändert wurden, würden sie mit Unterstützung aus der Bevölkerung wieder hergestellt.

Kontakte nach Marienbad und Baden-Baden bestehen bereits. Nächster Schritt für die deutschen Interessenten ist die Aufnahme in die nationale Vorschlagsliste. „Dank der Initiativen aus Tschechien und Belgien wird das Thema aktuell werden und dann will Bad Homburg dabei sein“, so der Oberbürger - meister.

Ihr Energieversorger vor Ort.
Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!

Besuchen Sie unser Bäderstudio mit vielen Ideen für Ihr komfortables Bad.
Aus alt ... ... mach neu.
Niederstedter Weg 11
61348 Bad Homburg
Telefon 0 61 72/93 06 52
www.huhn-bad-heizung.de
huhn BAD+HEIZUNG SEIT 1926

Professionelle Zahnreinigung für jede Altersstufe
- professionelle Zahnreinigung
- Zahnputzschule
- Kariesrisikobestimmung
- Zahnaufhellung (Bleaching)
- Prothesenreinigung

prophylaxe+
Für die Gesundheit & Schönheit Ihrer Zähne
www.plusprophylaxe.de
Prophylaxe+ · Landwehrweg 1 · Bad Homburg-Dornholzhausen · Tel.: 06172-9979099

WOLF & STENNER RECHTSANWÄLTE
CHRISTINE STENNER
FACHANWÄLTIN FÜR MEDIZINRECHT
FACHANWÄLTIN FÜR SOZIALRECHT
LOUISENSTRASSE 84 • 61348 BAD HOMBURG
FON: 06172-279 475
WWW.PATIENTENRECHTSKANZLEI.DE

Alles muß raus
wegen Geschäftsaufgabe
Aktuelle Kindermode
REDUZIERT 50%-70%
MODEKISTE
Damen- und Kindermoden
61348 Bad Homburg · Schulberg 11
Telefon 06172 / 20371
P Schloßgarage

„Billig? Woanders!
Hochwertig? Bei uns …“
Gartengestaltung und -Pflege
kreativ, professionell, perfekt !
„Der Garten - Fritz“ ™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten …
… schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Taunus Schwimmanlagen Steffek GmbH
POOLS
Alles für Ihr Schwimmbad
Zubehör, Chlor- und alternative Reinigungsprodukte, automatische Poolreiniger und immer kompetente Beratung!
steffek
Tel: 06172/9653-0 I Fax: 06172/9653-33
Industriestraße 12 I Oberstedten I www.steffek.com

klein BAUSCHREINEREI
Wir machen Ihre Fenster und Türen sicher.
Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00 Sa: 10.00-13.00
KLEIN GmbH - Oberursel
Gablonzer Straße 43
Telefon 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de
FENSTER | TÜREN | ROLLLÄDEN | EINBRUCHSCHUTZ

Rudolf's Montage-Service
•Verlegen •Schleifen •Restaurieren
•Parkett •Laminat •Dielen
Beratung + Verkauf
•Fenster •Türen •Rollläden
•Reparaturservice •Verglasung
•Küchen und Schränke •Montage
•Privatumzüge •Decken
Bad Homburg
Tel. 0 61 72/39 08 71
Fax: 06172/682305
Mobil 0177/4204946
In Zusammenarbeit mit autorisierten Fachbetrieben der Region

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Oil“ – Fotografien von Edward Burtynsky, Altana Kul tur stiftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr (bis 10. April)
„Landschaften und Interieurs“ – Bilder von Suzanne Wild und anderen Künstlern, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, dienstags, donnerstags, freitags, samstags 14-17 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr und sonntags 12-18 Uhr (bis 1. Mai)
„Weibsbilder und mehr“ Arbeiten in Acryl und Öl von Elke Schmitt, Nassauische Sparkasse, Louisenstraße (bis 30. April)
„Metallica“ – Gemälde von Gabriele Kleist, Goldschmiede & Galerie Aurum, Elisabethenstraße 40, montags bis freitags 10-18 Uhr, samstags 10-15 Uhr, (bis 31. März)
Bilder in Acryl von Heidi Rösser, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (bis 31. März)
Bilder in Acryl von Dagmar Zaubitzer, Taunus-Sparkasse, Louisenstraße 60 (bis 31. März)
„Farbige Träume“ Werke von Stanislav Harangozó, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 24. April)
„In Schwarz“ – Keramische Plastik von Professor Jochen Brandt und Malerei von Myeong-Ja Zimmerer, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (19. März bis 10. April)
„Vespen, Tiger, Spatz & Co.– Kreaturen des Wirtschaftswunders und der Nachkriegszeit“, Central Garage, Zentrum für Automobilisten im Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis 1. Mai)
50 Jahre „Unser Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, sonntags 14-16 Uhr, mittwochs 15-17 Uhr (bis April)

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cine ma.de)
„Black Swan“
Mittwoch 17.30 Uhr; Dienstag + Samstag 20 Uhr
„Gullivers Reisen – Da kommt was Großes auf uns zu“
Donnerstag-Sonntag, Dienstag, Mittwoch 15 Uhr
„Kokowääh“
Samstag + Sonntag 17.30 Uhr
Donnerstag - Sonntag, Dienstag 20 Uhr
„Der ganz große Traum“
Freitag 17.30 Uhr, Mittwoch 20 Uhr
„Rapunzel – neu verföhnt“
Donnerstag-Sonntag, Dienstag, Mittwoch 15 Uhr
„Das Ende ist mein Anfang“
Dienstag 17.30 Uhr; Donnerstag 20 Uhr
„Briefe an Julia“
Donnerstag + Freitag 17.30 Uhr
„72 Stunden – The next three days“
Samstag + Sonntag 17.30 Uhr
Freitag + Sonntag 20 Uhr
„Goethe“
Dienstag 17.30 Uhr
„I am Love“
Mittwoch 17.30, 20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)
„Hexe Lilli“
Freitag - Sonntag 15 Uhr
„The kings speech“
Donnerstag - Dienstag 20 Uhr;
Freitag - Sonntag 17 + 20 Uhr
„Small World“
Mittwoch 20 Uhr

Donnerstag, 17. März

Weltmusik „Grand Voyage“ mit „Quadro Nuevo“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Freitag, 18. März

Versteigerung von Fund-Fahrrädern, Technisches Rathaus, Bahnhofstraße 16-18, 13 Uhr
Talkrunde mit den SPD-Kandidaten Waldemar Schüt ze, Elke Barth, Jürgen Stamm, Ludia Lewalter-Schoor und Jacob Peter Donath, Foyer des Kur the aters 19 Uhr
Kindermusical „Prinzessin Pizza“ mit dem Chor der Hölderlinschule, Bürgerhaus Kirdorf, 19.30 Uhr
Spätabendshopping „Rund ums Kind“ mit der Kita Hausmannspark, Mühlweg 19, 19.30-21 Uhr
Vernissage „In Schwarz“ – Keramische Plastik von Professor Jochen Brandt und Malerei von Myeong-Ja Zimmerer, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Samstag, 19. März

Frühlingsbasar für Kinder bis sechs Jahren, Kinderkrippe Krabbelkrebse, Ludwig-Erhard-Anlage, Haus 2, 10-13 Uhr
Infostand und Codierung von Fahrrädern mit dem ADFC, Marktplatz, 10-14 Uhr
Ortsbegehung mit der SPD, Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus auf dem Kirchplatz um 15 Uhr, Abschlussgespräch im „Hessischen Hof“ um 16.30 Uhr
Familienkonzert und Kindermusical „Ritter Rost“ mit dem Theater „Con Cuore“ zum Jubiläum „40 Jahre Gemeindezentrum Ober-Erlenbach“, Gemeindezentrum, 16 Uhr
Jahreskonzert des Vereins für Musikfreunde, Schlosskirche, 17 Uhr

Sonntag, 20. März

Flohmarkt in der Rathaus-Ladengalerie, 10-15 Uhr
Vortrag „Jupiter, Mercur und Fortuna: Römische Götter und Kulte am Limes“ in der Reihe „Götterwelten am Limes“ von Dr. Carsten Amrhein, Römerkastell Saalburg im Archäologischen Park, 11 Uhr
Soulbrunch mit dem Trio „Cakewalk“, Charlys Bis - t ro des Hotel Steigenberger, Kaiser-Friedrich-Promenade, 11.30 Uhr
Erzählcafé zum Jubiläum „40 Jahre Gemeindezent - rum Ober-Erlenbach“, Gemeindezentrum, 15 Uhr
Kindermusical „Prinzessin Pizza“ mit dem Chor der Hölderlinschule, Bürgerhaus Kirdorf, 16 Uhr
Jahreskonzert des Vereins für Musikfreunde, Schlosskirche, 17 Uhr
Konzert mit Friederike Wiesner und Qing Qing Tang zum 200. Geburtstag von Franz Liszt, Gar tensaal im Gotischen Haus, Tannenwaldweg, 17 Uhr

Montag, 21. März

Theater Light „Romeo und Julia“ des „N.N.-Theaters Neue Volksbühne Köln“, Kurtheater, 20 Uhr

Dienstag, 22. März

Kurparkführung mit Besichtigung der russischen Kir che, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30 Uhr
Vortrag „Jugendkriminalität“ mit Jugendrichter Uwe Steitz, Gemeindesaal Ober-Eschbacher-Straße 76, 19.30 Uhr
Konzert in der Reihe „Forum für junge Künstler“ mit Maria von Knebel, Kulturkreis Taunus-Rhein-Main, Foyer des Kurtheaters, 20 Uhr

Mittwoch, 23. März

Konzert mit dem „Maljo-Trio“, DRK-Begegnungsstätte, Kaiser-Friedrich-Promenade 5, 17.30 Uhr
Vortrag „Energie sparen — Gebäude sanieren“ des Umweltberaters der Stadt Friedrichsdorf, Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße, 19.30 Uhr
Vortag „Christentum, Judentum und Islam“ in der Reihe „Forum Himmelspforte, Gemeindesaal, Ober-Eschbacher-Straße 76, 19.30 Uhr
Lesung „Heimkehr in die Rothschildalle“ mit Ste - fanie Zweig, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr
Konzertpodium mit „Trio Fiol Ministeriet“, Kultur - zentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Donnerstag, 24. März

Klinikforum „Gerätemedizin auf der Intensivsta - tion“, Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Urseler Straße, 18 Uhr
Kabarett „Einfall für zwei – Die Hengstmann-Brüder“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Samstag, 26. März

Osterbasar, Turnhalle der Ketteler-Francke-Schule, Weberstraße in Kirdorf, 10-13 Uhr
Kinderbasar des American and Briths Women's Club, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 11-13 Uhr
Konzert „The Blackberries“ im Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 224, 20 Uhr

Sonntag, 27. März

Jahreskonzert der Musikschule Bad Homburg, Kirche im Landgrafenschloss, 17 Uhr

Nordische Impressionen mit drei Damen

Das „Trio Fiol Ministeriet“ präsentiert im Konzertpodium am Mittwoch, 23. März, um 19 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, nordische Impressionen. Wenn Kris - tine Sand und Ditte Fromseier kraftvoll mit dem Bogen über die Saiten fegen und Kristine Elise Pedersen gefühlvoll am Cello zupft, liegen den drei dänischen Damen die Zuhörer zu Füßen. Dynamisch und schwungvoll will das „Trio Fiol Ministeriet“ sein Publikum auf Reisen nehmen. Kleine Anekdoten aus der reichen Musiktradition Dänemarks und Bornholms bereichern das Konzert um augenzwinkernde Momente. Das Trio spielt Traditionelles aus dem eigenen Land, aber auch mal etwas Finnisches oder Irisches. Karten gibt es für 13 Euro (ermäßigt zehn Euro) im Vorverkauf bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 178-3710.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Bei lage

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

braun Markenschuhe
Houiller Platz 4 · 61381 Friedrichsdorf

livipur
Hessenring 84 · 61348 Bad Homburg

Ograbek-Teppiche

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

Möbel Orth · Butzbach

MTS

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Hubert Lebeau
Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholz hausen, Köppern und Seulberg.
Auflage: 38 300 verteilte Exemplare
Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr,
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen Dienstag 15 Uhr
Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)
Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 16 vom 1. Januar 2011
Druck: Ehrenklau Druck

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefo - nisch kann man die aktuelle Not dienst apo the ke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 17. März
Nord-Apotheke, Bad Homburg,
Gluckensteinweg 91, Telefon 06172-96860

Freitag, 18. März
Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Telefon 06172-31431
Franziskus-Apotheke, Steinbach,
Berliner Straße 39, Telefon 06171-981143

Samstag, 19. März
Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstadter Straße 2-4, Telefon 06171-4461

Sonntag, 20. März
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Telefon 06172-42115

Montag, 21. März
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Tau nusstraße 24a, Telefon 06171-73807
Hardtwald-Apotheke,Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Telefon 06172-71480

Dienstag, 22. März
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Telefon 06172-935539
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Kirchgasse 2, Telefon 06171-75120

Mittwoch, 23. März
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Telefon 06171-286960

Donnerstag, 24. März
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Telefon 06172-44958

Freitag, 25. März
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Telefon 06175-3435
Hubertus-Apotheke, Oberursel
Lange Straße 98, Telefon 06171-51977

Samstag, 26. März
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Telefon 06172-23021

Sonntag, 27. März
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Telefon 06171-694970

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr, sowie von Freitag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr **06172/19292**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Sonja Burzin
Kronberg-Schönberg, Friedrichstraße 88 **06173/68088**

Zahnärztlicher Notdienst **06172/19222**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasser-versorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Dornholzhausen und Stadt Friedrichsdorf069/21388-110

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Daumendrücken für das Abi 2011

Vor den Gymnasien der Stadt sind derzeit viele beschriftete Bettlaken, so wie hier vor der Humboldtschule, angebracht. Ein sichtbares Zeichen dafür, dass wieder das Abitur geschrieben wird. Von der Mami und dem Papi und Freunden bis hin zum Opa wünschen alle den Abiturienten viel Glück. „Du schaffst das, das Abi ist so leicht wie Gitarre spielen", „Mach es, wie der Politikadel: Gut aussehen, Unschuldigkeit betonen, nach Afghanistan fliegen" oder „Bio kannste packn" (wirklich so geschrieben), lauten die aufmunternden Sprüche. „Am Dienstag war Deutsch dran", berichtet der Schüler Tobias, „da mussten wir Schillers ‚Don Karlos' mit Goethes ‚Faust' vergleichen. Vier Stunden hatten wir dafür Zeit!". Am Mittwoch schwitzten die Schüler beim Prüfungsfach „Mathematik". Schon bald wird sich herausstellen, ob die Plakate etwas genützt haben. Foto: Ehmler

Kinderzeltlager von St. Johannes

Kirdorf (hw). Auch dieses Jahr veranstaltet die Gemeinde St. Johannes ein Kinderzeltlager für Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren. Es findet vom 27. Juni bis einschließlich 8. Juli in der Marktgemeinde Dürrwangen statt. Geboten werden jede Menge Spaß, Action und viele Spiele in der Natur.
Bei Fragen oder zur Anmeldung wendet man sich an das Pfarrbüro St. Johannes, Tel. 82184, E-Mail St.Johannes-HG@t-online.de.

Fahrradversteigerung

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 18. März, versteigert das städtische Fundbüro alle Fahrräder, die von ihren Eigentümern nicht innerhalb des letzten halben Jahres abgeholt wurden. Die Versteigerung beginnt um 13 Uhr. Sie findet im Hof des technischen Rathauses, Bahnhofstraße 16-18, statt, also am Gebäude der ehemaligen Bundeswertpapierverwaltung. Das Gelände ist über die Basler Straße gegenüber der Post erreichbar.

Impuls Institut
für Begleitende Kinesiologie

Vortrag

„Wenn Ihr Leben nicht mehr rund läuft"

Die Kinesiologie – Schlüssel zu Gesundheit, Kraft, Freude und Glück

Datum: Dienstag, 22. März 2011
Uhrzeit: 19:00 bis 20:15 Uhr
Referentin: Gisèle Literski-Kainzbauer
Integrative Kinesiologin ®, IKZ
Teilnahme: 5 € Kostenbeitrag
Anmeldung: g.literski@t-online.de • 06172 - 499 81 35

Veranstaltungsort:
Auf der Steinkaut 25 • 61352 Bad Homburg
www.imin-kinesiologie.de

PETER E. SCHUMA
RECHTSANWALT UND NOTAR A. D.
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT
WEITERE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:
• ERBRECHT
• MIETRECHT
AM KRÄMERSRAIN 19
61352 BAD HOMBURG V. D. H.
TELEFON: 06172 / 2 14 56
WWW.RA-SCHUMA.DE

Das ev. Gemeindezentrum gibt es seit 40 Jahren

Ober-Erlenbach (hw). Seit seiner Einweihung vor 40 Jahren am 21. März 1971 ist das Gemeindezentrum im Holzweg 36 der Ort evangelischen Lebens in dem Bad Homburger Stadtteil. Dies feiert die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach-Ober-Erlenbach mit vier Veranstaltungen rund um das Jubiläum und lädt dazu ein.

Das ev. Gemeindezentrum in Ober-Erlenbach feiert mit verschiedenen Veranstaltungen sein 40-jähriges Bestehen.

Am Samstag, 19. März, um 16 Uhr führt das Theater „Con Cuore" die Geschichte von Ritter Rost als Musical für die ganze Familie auf. Eintrittskarten zu 2,50 Euro für Kinder und fünf Euro für Erwachsene sind in Ober-Erlenbach in Petras Lädchen, Homburger Straße 2 oder im Gemeindebüro in Ober-Esch bach, Jahnstraße 18, erhältlich.
Am Sonntag, 20. März, um 15 Uhr verwandelt sich das Gemeindezentrum in einen Ort der Erinnerungen: Im Erzählcafé können die Besucher etwas über die Geschichte der Gemeinde erfahren. Zunächst erzählen langjährige Gemeindemitglieder aus ihren persönlichen Erinnerungen, später ist Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.
Am Sonntag, 27. März, findet um 10 Uhr ein Festgottesdienst mit Propst Dr. Sigurd Rink statt. Der Kirchenchor sowie Annette Bonn und Antonia Jacob gestalten den Gottesdienst musikalisch mit Orgel und Gesang. Im Anschluss lädt die Gemeinde zu einem feierlichen Empfang ein.
Am Dienstag, 29. März, hält um 20 Uhr Martin Bräuer vom Konfessionskundlichen Institut in Bensheim einen Vortrag mit anschließendem Gespräch zum Thema Ökumene. Der Titel „evangelisch.katholisch.privat" erinnert auch an das Miteinander von Katholiken und Protestanten in Ober-Erlenbach, wo nach dem Zweiten Weltkrieg wenige evangelische auf eine Mehrheit katholischer Einwohner trafen.
Alle Veranstaltungen finden im evangelischen Gemeindezentrum, Holzweg 36, statt.

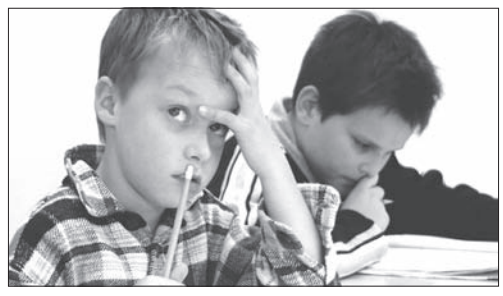
Sachkunde im Pflanzenschutz

Hochtaunus (how). Sachkunde beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln ist wichtig. Daher müssen Personen, die Pflanzenschutzmittel in einem landwirtschaftlichen Betrieb, einem Gartenbaubetrieb oder in der Forstwirtschaft anwenden und keine landwirtschaftliche, gartenbauliche oder forstwirtschaftliche Berufsausbildung besitzen, im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln geschult werden. Seit dem Jahr 2003 haben 180 Bürger an insgesamt 63 Abendveranstaltungen teilgenommen. Jüngst endete der neunte Lehrgang im Hochtaunuskreis. Erneut legten 24 Teilnehmer eine schriftliche, eine mündliche und eine praktische Prüfung zu den Rechtsgrundlagen, den Vorsichtsmaßnahmen bei Pflanzenschutzmitteln und eventuellen schädlichen Auswirkungen ab.
Der Sachkundelehrgang Pflanzenschutz wird in der Regel alle drei Jahre angeboten. Grundlage dafür sind das Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) und die Pflanzenschutzsachkundeverordnung. Informationen über den nächste Sachkundelehrgang im Hochtaunuskreis können beim Amt für den Ländlichen Raum unter Tel. 06172-999-6129 oder per E-Mail an thomas.jaeger@hochtaunuskreis.de eingeholt werden.

–Anzeige –

„Kleine Fehler" sind oft schon ein Zeichen für eine Lese-/Rechtschreibschwäche

Bad Homburg. „Konzentrier dich doch mal. Hättest du bis zum Schluss zugehört, wären dir die vielen Fehler nicht passiert!" Diese Aussagen hat Lukas schon oft gehört. Viele schwere Wörter hat er richtig geschrieben. Aber diese vielen kleinen Fehler zwischendurch: „Es muss also an der Konzentration liegen!"
So wie Lukas geht es vielen Kindern. Oft sind schon die kleinen, so genannten Flüchtigkeitsfehler ein Hinweis auf das Vorliegen einer besonderen Problematik im Lese- und Rechtschreibbereich. Das tägliche Üben zu Hause bringt hier keinen Erfolg. Durch eine gezielte Förderung können diese Schwierigkeiten aber systematisch behoben werden. Hierzu ermittelt das LOS Bad Homburg den genauen Leistungsstand Ihres Kindes. Wenn Sie das Gefühl haben, Ihrem Kind fällt das Lesen und Schreiben schwer, quälen Sie weder sich noch Ihr Kind.



Eltern können viel tun, um ihren Kindern zu helfen.

Am 26.03.2011 können Eltern die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Kindes nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 06172 683570 im LOS Bad Homburg, Thomasstraße 10-12, kostenlos testen lassen.
Weitere Informationen zu LOS unter www.LOS.de.

„Halt“ soll Jugendliche vom Koma-Saufen wegbringen

Hochtaunus (hw). Das Projekt „Halt – Hart am Limit“ wird auch im Hochtaunuskreis umgesetzt. Darauf haben sich der Hochtaunuskreis und die Stadt Bad Homburg geeinigt. Sie schließen eine Vereinbarung, in der die Aufgabenteilung und die Finanzierung von „Halt“ geregelt sind.

Das Projekt beginnt vor dem Hintergrund besorgniserregender Zahlen des Statistischen Bundesamtes. Nach denen geht der Anteil der Jugendlichen, die regelmäßig Alkohol konsumieren, zwar insgesamt leicht zurück. Doch die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die mit ihrem Trinkverhalten einen schnellen und starken Rausch anstreben, steigt seit dem Jahr 2000 kontinuierlich an. 2008 wurden 25700 Personen im Alter zwischen zehn und 19JahrenaufgrundakutenAlkoholmissbrauchs stationär behandelt, eine um 170Prozent höhere Zahl als noch im Jahr 2000.

Von dieser Entwicklung ist auch der Hochtaunuskreis nicht ausgenommen. Nach Angaben des Bad Homburger Jugend- und Sozialdezerents Dieter Kraft mussten ebenfalls 2008 über 50 Jugendliche nach einer Einlieferung ins Krankenhaus betreut und beraten werden. Über die Hälfte kam allein aus Bad Homburg. Eine wesentliche Ursache war die Abi-Feier im Jubiläumspark, die am 25. März wieder bevorsteht und auf die sich die Stadt Bad Homburg zusammen mit Polizei, Drogenberatung und den beteiligten drei Schulen in einer konzertierten Aktion diesmal besonders vorbereitet.

Das Projekt „Hart am Limit“ habe sich unter wissenschaftlicher Begleitung an elf Modell-Standorten bereits bewährt, sagen Stadtrat Kraft und der Erste Kreisbeigeordneten Dr. Wolfgang Müsse. „Halt“ sei geeignet, Jugendliche von diesem gefährlichen Weg wieder abzubringen oder sie bereits vorher von exzessivem Trinken abzuhalten.

„Hart am Limit“ besteht aus zwei Teilen. Der reaktive Projektbaustein sieht ein so genanntes Brückengespräch mit Jugendlichen nach einer stationär behandelten Alkoholvergiftung vor. Zusätzlich zu der Einzelberatung für Jugendliche und gegebenenfalls deren Eltern gibt es ein Gruppenangebot. Die Jugendlichen setzen sich dabei mehrfach mit ihrem riskanten Konsumverhalten auseinander. Weitere Einrichtungen wie Jugendberufshilfe, Ärzte und Justiz können eingebunden werden. Den reaktiven Baustein übernimmt das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis.

Ein proaktiver Projektbaustein wird das Vorgehen ergänzen. Die Prävention hat das Ziel, Alkoholexzesse und schädlichen Konsum bereits im Vorfeld zu verhindern. Schlüsselbegriffe sind Verantwortung und Vorbildverhalten von Erwachsenen im Umgang mit Alkohol, die konsequente Einhaltung es Jugendschutzgesetzes und eine Sensibilisierung der Bevölkerung. Diesen Part übernimmt der Hochtaunuskreis. Hierzu werden verschieden Partner wie die Ordnungs- und Jugendämter, das Gesundheitsamt, die Polizei, der Kreisjugendring und Vertreter des Hotel- und Gaststättenverbandes ein abgestimmtes Vorgehen zum Schutz der Jugendlichen festlegen.

Die Stadt Bad Homburg übernimmt einen Großteil der Personalkosten für das Projekt. Der Magistrat hat zugestimmt, jährlich 14500 Euro zuzuschießen. Der Kreis stellt zusätzlich 5000 Euro und Personal bereit und beantragt außerdem einen Zuschuss beim Land. Dessen mögliche Unterstützung in Höhe von weiteren 7500 Euro wird in das Projekt fließen.

Sogar direkt neben der Dog-Station, an der Hundehalter kostenlos Tüten zum Entsorgen des Hundekots entnehmen können, muss Waldemar Maier mit dem City-Cleaner die Hinterlassenschaften der Vierbeiner entfernen. Foto: jas

Der City-Cleaner ist jetzt im Dauereinsatz

Bad Homburg (jas). Oberbürgermeister Michael Korwisi sagt dem Hundedreck den Kampf an. Ab sofort ist der City-Cleaner, eine mit Saugrüssel ausgestattete Kleinkehrmaschine, in der Kurstadt im Dauereinsatz. Statt 150 Stunden im Jahr soll das kompakte Reinigungsfahrzeug nun 15000 Stunden jährlich Straßen und Wege von den lästigen Tretminen befreien. Gab die Stadt bisher 10000 Euro für den Einsatz des City-Cleaners aus, wird die Stadtkasse demnächst mit 100000 Euro jährlich belastet. „Es muss unbedingt etwas getan werden“, sagt Korwisi, den immer wieder Beschwerden über mit Hundekot verschmutzte Straßen und Grünzüge erreichen.

„Ich habe nichts gegen das Halten von Hunden. Aber es ist mir unbegreiflich, warum man die Hinterlassenschaften der Tiere nicht ordentlich entsorgen kann. Und die Leute, die sich beschweren, haben recht. Die Verschmutzung hat deutlich zugenommen“, zeigt sich der Rathauschef verärgert. Dabei macht es die Stadt den Hundebesitzern leicht: Inzwischen wurden 55 so genannte Dog-Stationen aufgestellt, an denen kostenlos Plastiktüten entnommen werden können, um die Hundehaufen zu beseitigen. „Das Aufstellen, Reparieren und Befüllen dieser Dog-Stationen kostet jährlich 45000 Euro“, informiert Korwisi.

Doch viele Hundehalter seien beratungsresistent, sagt Korwisi und zeigt am Fußweg entlang des Eschbachs, was er damit meint. Direkt neben der dort aufgestellten Dog-Station sind gleich mehrere Hundehaufen zu finden. Auch Peter Rumpf, der stellvertretende Leiter des Betriebshofes, schüttelt angesichts solcher Ignoranz den Kopf. An vielen Stellen am Bach muss City-Cleaner-Fahrer Waldemar Maier Halt machen und den Saugrüssel ausfahren. „Die Menschen wollen sich doch hier aufhalten, die Kinder spielen am Bach“, sagt Korwisi. „Mal davon abgesehen ist es auch für die städtischen Mitarbeiter, die hier mähen müssen, eine Zumutung.“

Allerdings ist der Fußweg in der Nähe der Ober-Eschbacher Grundschule nicht der einzige Problembereich, wenn es um die Verschmutzung mit Hundekot geht. „Es gibt eine ganze Liste mit Straßen, die besonders betroffen sind. Sie sollen jetzt regelmäßig gereinigt werden“, sagt Korwisi. Obwohl als Liegewiese ausgewiesen, gehört nach wie vor auch die Grünfläche im Jubiläumspark zu den Haupteinsatzorten des City-Cleaners. „Sogar die Sandkisten auf Spielplätzen sind teilweise durch Hundekot verschmutzt“, berichtet Rumpf.

Angesichts der Kosten will die Stadt auch schärfer gegen uneinsichtige Hundebesitzer vorgehen, wenn Hundehaufen einfach liegen gelassen werden. „Wird jemand erwischt, kos tet es beim ersten Mal 20 Euro“, sagt Korwisi. Jedes weitere Mal werde es teurer.

Werbung bringt Gewinn

Krug will Bürgermeister werden

Bad Homburg (leb). Die Bad Homburger SPD hat zwei Wochen vor der Kommunalwahl angekündigt, ihren ehemaligen Kandidate für den Oberbürgermeisterposten, Karl-Heinz Krug, jetzt als Kandidaten für den Bürgermeisterposten vorzuschlagen. Voraussetzung dafür ist freilich, dass sich nach dem 27. März eine Konstellation ergibt, die es der SPD erlaubt, zusammen mit anderen Stadtparlamentsfraktionen eine Mehrheit zu bilden.

Die Position des Bürgermeisters, also des „zweiten Mannes“ im Magistrat, ist seit dem Herbst 2003 nicht mehr besetzt. Zurzeit bilden der direkt gewählte Oberbürgermeister Michael Korwisi (Die Grünen) und der von der CDU/FDP-Koalition vorgeschlagene und gewählte Stadtrat Peter Vollrath-Kühne (FDP) den hauptamtlichen Magistrat. Mehrere Versuche der CDU als stärkste Fraktion, den Bürgermeisterpos ten mit einer Person aus ihren Reihen zu besetzen, sind an den innerparteilichen Querelen gescheitert. Mit der Ankündigung Krugs wisse der Wähler jetzt genau, woran er bei der SPD sei, erklärte die Bad Homburger SPD-Vorsitzende Elke Barth.

Der 39-jährige Karl-Heinz Krug, Leiter der Finanzkommunikation bei einem Versicherungsunternehmen, steht nicht auf der SPD-Kandidatenliste für die Stadtverordnetenversammlung, wohl aber auf Platz fünf der SPD-Liste für den Kreistag.

Das stößt beispielsweise der Neuen Homburger Union unangenehm auf, die als mögliche Verbündete bei der Bürgermeisterwahl gilt. Der NHU-Vorsitzende Hans-Peter Schäfer ätzt: „Krug hat offensichtlich an Bad Homburg nur Interesse, wenn es um gut bezahlte Jobs geht, wie seine Kandidatur zum OB und jetzt seine Ambitionen als Bürgermeister zeigen.“

Lilien-Apotheke
Am Houiller Platz 2 · 61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172-778406 · Telefax 777753

GERÄTE-PRÜFTAG
Wir prüfen alle handelsüblichen Blutdruckmessgeräte.

am Mittwoch,
23. März 2011

Trauen Sie Ihrem Blutdruckmessgerät noch?
Messtechnische Kontrolle mit Prüfsiegel
zum Preis von **12,50 €**

Wir bitten um Voranmeldung, da die Prüfkapazität begrenzt ist.
Bitte bringen Sie die Gebrauchsanweisung Ihres Blutdruckmessgerätes mit!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Frau Apothekerin Dr. G. Kassis
Frau Apothekerin K. Borgelt
Frau Apothekerin C. Francos-Hohmann
Frau Apothekerin A. Kroll
Frau PTA M. Haimerl

9001: 2000
TÜV
DIN EN ISO 9001:2000
Zertifikat: 01 100 061698

Talita kum!

Kirdorf (hw). Am Samstag, 19. März, findet um 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum St. Franziskus, Gluckensteinweg 101, der nächste „Talita kum! – Gottesdienst mal anders“ statt. Das Thema lautet „Gott prägt!“. Die St. Johannes-Band wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Piraten-Treff

Hochtaunus (how). Die Mitglieder der Piratenpartei Hochtaunus treffen sich am Donnerstag, 17. März, im Res taurant „Johannisberg“ in Bad Homburg, Thomasstraße 5, um 19.30 Uhr.

St. Marien-Führung

Bad Homburg (hw). Die Kirchengemeinde St. Marien bietet für Sonntag, 20. März, eine Führung durch die katholische Stadtkirche an. Beginn ist um 12.45 Uhr am Eingangsportal von St. Marien, Dorotheenstraße 19.

2. Bad Homburger Kulturnacht ist am 29. Oktober

Bad Homburg (hw). Die 1. Bad Homburger Kulturnacht war ein großer Erfolg und schnell war allen beteiligten Institutionen klar, dass es 2011 eine Neuauflage geben soll. Inzwischen steht der Termin fest: Die Kulturnacht 2011 wird am Samstag, 29. Oktober, von 19 bis 24 Uhr stattfinden. Von der Stadt werden wieder Museum und Stadtarchiv im Gotischen Haus sowie die Stadtbibliothek dabei sein. Dazukommen werden noch das Kulturzentrum Englische Kirche und der Jugendkulturtreff E-Werk. Auch die Altana Kulturstiftung, die Galerie Artlantis und die Volkshochschule haben wieder ihre Teilnahme angekündigt. Weitere Kulturinstitutionen haben ihr Interesse bekundet.

„Unser Konzept hat sich erfreulicherweise bewährt“, erläutert Museumsleiterin Ursula Grzechca-Mohr. Sie hatte die Organisation der ersten Kulturnacht übernommen. „Die teilnehmenden Häuser bieten dem Publikum Einblick in ihre Arbeit, auch hinter den Kulissen, präsentieren ihre aktuellen Ausstellungen und ergänzen dies noch mit besonderen Angeboten. Außerdem wird es wieder einen kostenlosen Busservice geben.“ Dieser wurde von den Besuchern gerne genutzt. Abgesehen davon, dass die Busse augenscheinlich gut besetzt waren, haben auch bei der Umfrage, die während des Abends durchgeführt wurde, über 40 Prozent angegeben, dass sie die Busse in Anspruch genommen hätten.

Im Museum und Stadtarchiv im Gotischen Haus wurden rund 800 Besucher gezählt. Dort wurden auch die meisten (66) der 102 abgegebenen Umfragekärtchen entgegengenommen. Das Gotische Haus hatten 86 Personen als besuchtes Ziel angegeben, eine Unterscheidung zwischen Museum und Stadtarchiv gab es hierbei nicht. Aber auch die anderen Veranstalter erfreuten sich großer Beliebtheit. Die Besucherzahlen lagen überall im mittleren dreistelligen Bereich. Mit 48 Nennungen bei der Umfrage lag das Sinclair-Haus auf dem zweiten Platz. Mehrfachnennungen waren möglich und auch eher die Regel als die Ausnahme: mehr als zwei Häuser wurden durchschnittlich besucht. Zum überwiegenden Teil waren die Besucher mit der ersten Kulturnacht sehr zufrieden. Es gab einige Anregungen und Verbesserungsvorschläge, deren Umsetzung bei der Vorbereitung der zweiten Bad Homburger Kulturnacht geprüft wird. Beispielsweise soll es im Vorfeld der Veranstaltung mehr Werbung dafür geben und die Busrouten und Haltestellen sollen besser dargestellt werden. Ein Wunsch wurde bei der Umfrage häufig genannt: Eine Wiederholung im nächsten Jahr. Dieser Bitte wird mit der Neuauflage am 29. Oktober gerne entsprochen.

sichtbar anders
Die Gardinen von
Meiss
Wohnen Küchen Betten
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg · www.moebelmeiss.de

15-jährige Pianistin im Kulturkreis-Konzert

Bad Homburg (hw). Der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main präsentiert in seinem nächsten Konzert in seiner Reihe „Forum für junge Künstler“ am Dienstag, 22. März, um 20 Uhr im Foyer des Kurhteaters die erst 15-jährige Pianistin Maria von Knebel. Auf dem Programm stehen Werke von J. S. Bach, Honegger, Beethoven, Chopin und Skrjabin. Karten sind an der Abendkasse ab 19.30 Uhr für zehn, für Mitglieder für acht sowie für Schüler und Stundenten für fünf Euro erhältlich.

Aria
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
seit 30 Jahren Erfahrung
Gratis Abhol + Bringdienst
Im Hof
Wallstr. 18 · Bad Homburg
Tel. 06172/682393

Seminar für ältere Kraftfahrer

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 25. März, 14 Uhr, beginnt im Stadtteilzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92b, ein Seminar für Senioren, die aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Das Seminar soll den Senioren eine sichere Teilnahme an Straßenverkehr ermöglichen. Es werdenAspektederStraßenverkehrsordnung, der Fahrzeugtechniksowie medizinische und psychologische Gesichtspunkte erörtert.
Weitere Termine sind am Freitag, 1. April und am Mittwoch, 13 April, jeweils um 14 Uhr im Stadtteilzentrum Gartenfeld.
Das Seminar ist kostenlos. Um Anmeldung wird unter Tel. 390985 gebeten.

ENERGIE
für den Frühling!
Wie fit bist Du?
Jetzt kostenlosen
Fitness-Test machen!
HealthCity
PREMIUM
HealthCity Premium Fitness Club:
Niederstedter Weg 12
61348 Bad Homburg
06172/30 99 99
www.healthcity.de

bis 9. April
LEBENSart KRISMA
alles reduziert
Räumungsverkauf
Friedrichsdorf
Christa Maria Maas
Max-Planck-Straße 21A
06172/458878
www.lebensart-krisma.de
Öffnungszeiten:
Mi. 10:00-14:00 Uhr
Do., Fr. 10:00-14:00
& 15:00-18:00 Uhr
Sa. 10:00-14:00 Uhr

Altpapiertermine vertauscht

Bad Homburg (hw). Im Bad Homburger Abfallkalender sind Abfuhrtermine für das Altpapier vertauscht worden. Es muss richtig lauten: Altpapier Bezirk L, Abholtermin am Donnerstag, 24. März und für den Altpapier Bezirk K, Freitag, 25. März. Die Abfuhrtermine der Bezirke A-H bleiben bestehen.

Kasernenstraße zu

Bad Homburg (hw). Die Kasernenstraße ist wegen Bauarbeiten an den Versorgungsleitungen für vier bis fünf Wochen voll gesperrt. Für Anlieger und Rettungsfahrzeuge bleibt die Straße befahrbar. Die Umleitung erfolgt über die Obergasse.

Vorlesestunde

Kirdorf (hw). Für Kinder wird am Donnerstag, 24. März, von 16 bis 17 Uhr in der kath. öffentlichen Bücherei im Gemeindezentrum St. Franziskus, Gluckensteinweg 101, vorgelesen. Auf dem Programm steht das Bilderbuch „Keine Angst, kleiner Hase“. Anschließend wird gemalt.

Lisa’s Lifestyle
Deko-und Geschenkideen für Haus und Garten
Immer die stimmige Dekoration!
In ungezwungener, lockerer Atmosphäre auf über 300 qm treffen Sie bei Lisa’s Lifestyle auf natürliche und trendige Formen und Farben. Geschenkartikel, Accessoires und Dekorationen für den Innen- und Aussenbereich, Korbwaren, Laternen und Windlichter, Geschirr oder Bettwäsche, Engel, Pflanzgefäße, Leuchter und Skulpturen in Steinoptik, Servietten mit mehr als 180 Motiven sowie Modeschmuck, eben Wohn-Accessoires für jeden Geschmack. Lassen Sie sich inspirieren!
Wie Sie uns finden:
Friedrichsdorf, Max-Planck-Straße 21a (Nähe TOOM-Baumarkt), Einfahrt über Haus Nr. 23, Gebäude im Hof, 2. Stock oder Einfahrt gegenüber BOSE-Haus.

Neue Öffnungszeiten:
Mo. –Fr. 10 –19 Uhr
Sa. 10 –15 Uhr

Die Frankfurter Kantorei gab zugunsten der Restaurierung der Klais-Orgel ein viel beachtetes Konzert in der St. Marien-Kirche.Foto: mj

Außergewöhnliches Konzert in St. Marien

Bad Homburg (mj). Es war ein sehr ungewöhnliches Kirchenkonzert in St. Marien. Zu Gast waren prominente Künstler, nämlich die Frankfurter Kantorei nebst renommierten Solisten. Die katholische Gemeinde St. Marien setzt derzeit alle Hebel in Bewegung, um Geld für die dringend notwendige Restaurierung der Klais-Orgel zu bekommen. So war auch der durch private Kontakte zustande gekommene Besuch der Frankfurter Kantorei ein Benefizkonzert, das vom Förderverein veranstaltet wurde. Am Ende konnten 1000 Euro Reinerlös verzeichnet werden.
Das Konzert zeichnete sich durch zwei ganz erstaunliche Komponenten aus, die den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen. Wann hört man schon das Requiem für Doppel-Chor von Herbert Howells? Oder die vier Motetten von Aaron Cop land? Oder das Requiem von Gabriel Fauré in der Fassung für Soli, Chor, Violine, Harfe und Orgel? Werke völlig abseits ausgetretener Musikpfade präsentierte der bekannte Dirigent Winfried Toll, der seit 1997 die Frankfurter Kantorei leitet und gleichzeitig eine Professur für Chorleitung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt bekleidet.
Die zweite Komponente ist zweifelsohne die gesangliche Qualität des Ensembles. Hervorzuheben ist besonders die außergewöhnliche Pianokultur, mit der die Choristen in der für Chormusik großartigen Akustik der neogotische Kirche für Momente sorgten, in denen man hätte eine Stecknadel fallen hören können. Sehr einfühlsam gestaltete Winfried Toll die eindrucksvollen Kompositionen, die maßgeschneidert in die herrschende Fastenzeit und auch zur Trauer um die vielen Opfer in Japan passten. Man konnte in sich gehen, Nachdenken und Beten dafür, dass uns so etwas niemals passieren möge.
Die Frankfurter Kantorei wurde1945 von Kurt Thomas gegründet. Ihm folgten Helmuth Rilling, Wolfgang Schäfer und 1997 Winfried Toll. Von Anfang an zeichnete sich die Arbeit des Chors durch die Vielfalt der musikalischen Gattungen und Stilrichtungen aus. Schon in den ersten Jahren erwarb der Chor internationales Ansehen, dokumentiert durch mehrere Schallplattenpreise. Später gewann er zweimal den internationalen Wettbewerb der Europäischen Rundfunkunion „Let the peoples sing“, war Preisträger bei internationalen Wettbewerben und gastierte u. a. in den USA, Kanada, Frankreich, Italien, Südafrika, Israel, der Türkei, Rußland, Finnland, Armenien und Japan.
Herausragend waren auch die Solisten des glanzvollen Abends: Agnes Kovacs (Sopran), Björn Bürger (Bariton), Christiane Schmidt (Violine), Katrin Franke-André (Harfe) und Peter Scholl (Orgel). An einem der ersten frühlingshaft warmen Abende wurde das Auditorium mit besinnlichen und melancholischen Gefühlen entlassen, die geprägt waren von der herausragenden musikalischen Qualität der Frankfurter Gäste.

Das beste Konto, das Sie je hatten – mit Sicherheit
Freuen Sie sich auf das neue Sparkassen-PrivatKonto Komfort *Plus*
Plus:
– Rechtsberatungs-Service
– Reisebuchungs-Service
– Schlüsselfund-Service
– Ticket-Service
Und viele weitere wertvolle Leistungen.
Informationen und Beratung in Ihrer Filiale.
Frankfurter Sparkasse 1822

Die Aufklärungsquote war noch nie so hoch

Hochtaunus (ach). Mit 58,5 Prozent hat die Aufklärungsquote in der Kriminalstatistik 2010 einen Höchststand im Hochtaunuskreis erreicht und liegt erstmals über dem Landesdurchschnitt. „Für eine Polizeidirektion, die im Einzugsbereich von Frankfurt liegt, stellt das einen Meilenstein dar“, so Kriminaldirektor Gerhard Budecker.

Der Erfolg kommt nicht von ungefähr: Laut dem stellvertretenden Direktionsleiter Reiner Sinkel wurden Konzepte verändert und Qualitätssicherungsmaßnahmen umgesetzt. Er nennt Beispiele: Seit 1. Februar 2010 arbeitet eine regionale Tatortgruppe, die darauf spezialisiert sei, als Erste an einem Tatort Spuren zu sichern. Deshalb werde ein Tatort seit einem guten Jahr nicht mehr von „der Streife, die zufällig in der Nähe unterwegs ist“, aufgenommen, sondern von dieser Spezialtruppe. Zweitens sei der regionale auf einen personenbezogenen Ansatz bei der Tätersuche verlagert worden. Dadurch könnten vor allem nicht nur örtlich aktive Mehrfach- und Intensivtäter, bei denen nicht selten Drogen im Spiel seien, eher gefasst werden. Dennoch sei Kriminalität mit polizeilichen Mitteln nicht vollständig eindämmbar. Es bleibe „eine gesellschaftliche Aufgabe, Menschen erst gar nicht zu Tätern werden zu lassen“. Landrat Ulrich Krebs betont, dass Kreis, Kommunen und gesellschaftliche Initiativen im Hochtaunuskreis dabei Hand in Hand arbeiten.

Einer im Vergleich zum Jahr 2009 um 4,7 Prozent höheren Aufklärungsquote steht ein geringer Anstieg der Fallzahlen um 0,6 Prozent auf 11 625 gegenüber. Trotz leichter Schwankungen nach oben und unten sei der insgesamt feststellbare, langfristige leichte Abwärtstrend der vergangenen zehn Jahre ungebrochen. Mit 5137 Fällen pro 100000 Einwohner erreicht der Hochtaunuskreis die viertniedrigste Zahl der vergangenen 20 Jahre und liegt damit unter dem Landesdurchschnitt (6629). Mit 15977 beträgt diese Zahl in Frankfurt mehr als das Dreifache. Doch auch innerhalb des Kreisgebietes gibt es große Unterschiede, die von 1739 in Weilrod bis 4648 in Friedrichsdorf, 6602 in Oberursel und 7381 in Bad Homburg reichen.

Gesunken sind die Zahlen sowohl von Straftaten gegen das Leben (von 17 auf zehn), als auch von Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (von 123 auf 90). Dass dies auch für Rohheitsdelikte (von 1487 auf 1329) gilt, ist nach stetigem Anstieg in den Jahren davor ein Erfolg verstärkter Präsenz und konsequenter Anstrengungen zur Eindämmung von Alkoholexzessen und Streitigkeiten bei großen Festen. Verlagerungen sind bei den Diebstahlsdelikten vom leichten zum schweren Diebstahl festzustellen. Zu schaffen machen der Polizei insbesondere Serien in Autohäusern, wo reihenweise Navigationsgeräte und Airbags gestohlen werden. Die Täter seien häufig osteuropäischer Herkunft. Sie zu fassen sei schwierig, da sie ständig ausgetauscht würden. Allerdings müsse sich auch die Industrie etwas zur Sicherung einfallen lassen, so Sinkel. Für Profis sei es bisher kein Problem, mit dem richtigen Werkzeug eingebaute Navis und Airbags innerhalb von zwei bis drei Minuten auszubauen.

Die Verlagerung von Wohnungs- zu Büro- und Ladeneinbrüchen sei die Folge sehr gu ter Präventionarbeit. Die Menschen hätten ihre Wohnungen sicherer gemacht, was die hohe Zahl von 40 Prozent Abbrüchen bei Ein - bruchs versuchen belege. Deshalb suchten sich die Täter einfachere Felder. Dennoch müssten weitere Anstrengungen unternommen werden, da jeder Wohnungseinbruch einen schweren Eingriff in die Intimsphäre mit hohen psychologischen Belastungen für die Opfer darstelle. Vermögens- und Fälschungsdelikte hätten 2010 um 17 Prozent auf 2526 Fälle zugenommen. Vorschub leisteten Internet und White Plastics. Den Rückgang von Sachbeschädigungen besonders an Autos und von Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte führt die Polizei darauf zurück, dass im vergangenen Jahr mehrere Intensivtäter inhaftiert werden konnten.

Befürchtungen, dass der Hessentag in Oberursel die Kriminalitätsrate in die Höhe schnellen lassen könnte, hegen weder Budekker und Sinkel noch der Landrat. Die Erfahrungen in bisherigen Hessentagsstädten zeigten, dass die Kriminalitätsbelastung eher niedriger sei. Gründe dafür seien die intensive Vorbereitung der Polizei zusammen mit Kreis, Stadt, Vereinen und Feuerwehren, die positive Grundstimmung, insbesondere aber auch die hohe Dichte an Polizei- und Sicherheitskräften im gesamten Festgebiet. Die Polizei habe eigene Veranstaltungen auf dem Hessentag und vom LKA bis zur Bereitschaftspolizei seien unterschiedlichste Kräfte vertreten, die mit privaten und städtischen Sicherheitskräften zusammenarbeiten. Allein 650 Polizeianwärter werden im Rahmen des Hessentages vereidigt. Budecker: „Ich freue mich auf einen fröhlichen, friedlichen, sicheren Hessentag in Oberursel.“

Ein älterer Bewohner mit geistigen Behinderungen mit einem Pfleger in seiner Wohnung im IB-Haus in der Kirdorfer Baierstraße. Foto: Ehmler

Menschen mit Behinderungen werden immer älter

Bad Homburg (eh). Die verbesserte medizinische Versorgung lässt die Lebenserwartung von Menschen steigen. Dies gilt auch für Menschen mit Behinderungen.

Lange hat dieses Thema in der Behindertenhilfe keine Rolle gespielt. Nun, mehr als 66 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und den schrecklichen Auswirkungen der Euthanasieverbrechen – im Nationalsozialismus wurden Menschen mit Behinderungen systematisch ermordet – ist dies heute für alle Träger ein Thema.

Wie geht die Gesellschaft zukünftig und aktuell mit behinderten, alten Menschen um? Welche neuen Konzepte sind erforderlich; wie müssen sich Einrichtungen verändern, um diesem Personenkreis gerecht zu werden? Diese Herausforderung anzunehmen und umzusetzen ist die Aufgabe von Land, Kommunen und Einrichtungsträgern.

Stadtrat Dieter Kraft besuchte zusammen mit Joachim Völkening vom Fachbereich Jugend und Soziales und der Ersten Beigeordneten des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen, Evelin Schönhut-Keil, das Wohnhaus der IB-Behindertenhilfe in der Kirdorfer Baierstraße. Dort wurden sie von IB-Verbundgeschäftsführer Michael Thiele und Programmgeschäftsführer Norman Diessner begrüßt.

„Unser Ziel muss es sein, auch dem älter werdenden Menschen mit Behinderung ein Leben in Würde und Selbstbestimmung an seinem Wohnort oder in seinem Wohnheim zu garantieren. Eingeschränkte Mobilität darf nicht zur Folge haben, dass Betroffene umziehen müssen“, sagte Schönhut-Keil. „Dies muss in baulichen Anpassungen ebenso garantiert werden, wie in der Weiterentwicklung fachlicher Konzepte. Hier wird der Landeswohlfahrtsverband Unterstützung leisten! Barrierefreie Räume nützen nicht nur den Menschen mit Behinderungen, sondern uns allen!“ So müssen Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit eines behinderten Menschen konzeptionell in den Einrichtungen angenommen werden und durch neue Konzepte für die Bereiche Wohnen, Tagesstrukturierung, Gesundheitsversorgung und pflegerische Versorgung umgesetzt werden. „Menschen mit Behiderungen werden älter und haben besondere Anforderungen“, so Michael Thiele. „Sie haben Gebrechen wie gesunde Menschen, aber es ist eine besondere Herausforderung.“

So sollen an dem Haus der IB-Behindertenhilfe in Kirdorf für 400 000 Euro bauliche Anpassungen vorgenommen werden hin zu mehr Barrierefreiheit. Einer, der sich damit besonders gut auskennt, ist Joachim Völkening. Er hat schon so manche „Testfahrt“ mit dem Rollstuhl durch Bad Homburg gemacht und dabei eine Sehbehinderten-Brille getragen und ampelgesteuerte Fußgängerüberwege getestet. Er hat festgestellt, dass 80 Ampel anlagen in Bad Homburg barrierefrei umgebaut werden müssten. Kostenpunkt: Eine Million Euro.

Evelin Schönhut-Keil begrüßte, dass die Stadt so offen mit der Thematik „Barrierefreiheit“ umgeht.

Bezogen auf das IB-Haus in Kirdorf ist es derzeit so, dass ein DIN-genormter Rollstuhl nicht durch eine DIN-genormte Tür passt. Auch das Aufziehen einer Fahrstuhltür kann für einen Rollstuhlfahrer zu einem echten Problem werden. Das Haus aus den 1960er Jahren mit seinen 36 Wohnungen verfügt auch über keine Rampe zum Eingang. „Wir brauchen nicht nur diese Rollstuhl-Rampe, sondern auch neue, nach außen zu öffnende Türen und neue Bäder“, so Norman Diessner. „Auch müsse man Geld in die Hand nehmen, um pädagogisch und medizinisch geschultes Personal einzustellen“, so Michael Thiele, der darauf hinwies, dass bei behinderten Menschen mit Demenzerkrankung eine besondere Herausforderung an das Pflegepersonal besteht. Derzeit werden behinderte Menschen auch in normalen Altenheimen untergebracht, doch das Personal ist darauf nicht vorbereitet.

Das alles fällt in eine Zeit, wo die öffentliche Hand kein Geld hat. Doch die Fallzahlen älterer Menschen mit geistigen und/oder körperlichen Behinderungen und psychischen Erkrankungen steigen rasant an. „Der Finanzbedarf wird immer höher“, so Michael Thiele.

Im IB-Haus wohnen viele behinderte Menschen, die weit jenseits der 60 sind. Die jüngs te Bewohnerin dort ist ein zehn Monate altes Mädchen, die Tochter zweier geistig behinderter Bewohner. Norman Diessner und Stadtrat Dieter Kraft haben sich dafür eingesetzt, dass das Kind bei seinen Eltern wohnen und betreut werden darf und demnächst eine durch Joachim Völkening barrierefrei überprüfte Kinderkrippe besuchen wird.

Mediatives in Schwarz bei Artlantis

Bad Homburg (hw). Die nächste Ausstellung in der Galerie Artlantis des Kunstvereins Bad Homburg, Tannenwaldweg 6, vom 19. März bis 10. April trägt den Titel „In Schwarz“ mit Arbeiten des Artlantis-Mitglieds Myeong-Ja Zimmerer und des Professors für plastische Kunst an der Fachhochschule Koblenz Jochen Brandt. Zu sehen ist die Auststellung freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Das Eröffnungsfest ist am Freitag, 18. März, um 20 Uhr. Gero Fuhrmann wird die Werke mit farbiger Erläuterung erhellend veranschaulichen und Riad Kheder wird mit Arabic Jazz kräftige musikalische Farbtupfer setzen.

Die in Süd-Korea geborene Künstlerin Myeong-Ja Zimmerer lebt und arbeitet seit 1975 in Deutschland. Ein Hauptgebiet ihres Schaffens bildet die traditionelle Malweise ihrer Heimat, Tusche auf Reispapier. Man spürt die meditative Grundhaltung, mit der hier Kunst und Technik in Einklang stehen. Mit wenigen konzentrierten Strichen gelingt es ihr, den Charakter der Dinge auszudrükken.

Jochen Brandt arbeitet derzeit an einer Skulpturengruppe, bezeichnet als „Lehmwerke“. Der Titel erweckt die Vorstellung von Ziegelwerk und gebrannter Erde. Das dunkelschwere Material modelliert Licht, die Leere wird in Balance zu dem Greifbaren gebracht.

Vollreinigung
in höchster Qualität
Frisch wie eine Blume...
mit Appretur
und neuer Frische
Sparpreis
POPELINEMANTEL
mit Imprägnierung
statt € 13,80 € 11,–
vom 18.–25. März 2011
"MARTINIZING"
VOLLREINIGUNG IN HÖCHSTER QUALITÄT
Bad Homburg · Thomasstraße 6-8
Telefon 06172-23702
Mo.-Fr. 7.30-18 Uhr durchg. · Sa. 8-13 Uhr

Pelz-Design
KOMPETENTE FACHBERATUNG
MODELGESTALTUNG
PELZ-SERVICE
Udo Gross · Kürschnermeister
Industriestraße 8
61440 Oberursel-Oberstedten
Mobil 0172-1688626

Blusen
von
ROSSANA DIVA

EW · Moden
Elfi Wagner-Spitzenberg
IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Anzeigen-Hotline ☎ 06171/62880

MATRATZEN • MOTORROSTE • BETTEN
SPRINGER –SENIORENBETTEN
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL 06172/36291

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Als beispielhaft schöne Fassade wurde die restaurierte Villa in der Kaiser-Friedrich-Promenade 26 vom Kur- und Verkehrsverein ausgezeichnet.Foto: mj

Zwei schöne Fassaden und ein „Stein des Anstoßes“

Bad Homburg (mj). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Kur- und Verkehrsvereins kam es auch wieder zu drei Auszeichnungen. Schon seit vielen Jahren hat es sich der Verein auf die Fahne geschrieben, besonders schöne Fassaden auszuzeichnen. Seit einiger Zeit gibt es allerdings auch die „negative Auslese“, den „Stein des Anstoßes“. In den nächsten Wochen werden die Objekte mit entsprechenden Tafeln versehen werden.
Das erste im Kurhaus ausgezeichnete Objekt gehört Dr. Stefanie Rothenberger-Kraus, die gemeinsam mit ihrem Mann und vielen Handwerkern in mühevoller Kleinarbeit das Haus in der Promenade 26 wieder zu einem Schmuckstück gemacht hat. Das um 1870 wahrscheinlich vom Homburger Stadtbaumeister Christian Holler (1819-1903) erbaute repräsentative Haus wurde in enger Abstimmung mit der Denkmalpflege aufwändig restauriert. Es fügt sich wieder harmonisch in die Gesamtanlage der Villen an der Kaiser-Friedrich-Promenade ein.
Den zweiten Preis erhielten Barbara und Christofer Neuhaus für ihr Kleinod in der Mühlgasse. An der Stelle dieses Wohnhauses arbeitete bis 1888 die Stadtmühle 2, von der keine Überreste mehr vorhanden sind. Das Gebäude ist Teil der Gesamtanlage Kulturdenkmal Altstadt. Liebevoll bis ins Detail erfolgte die Wiederherstellung.
Der Vorsitzende des Kur- und Verkehrsvereins, Wolfgang Herder, erklärte auch in diesem Jahr wieder ein Gebäude zum „Stein des Anstoßes“. Es geht um den Lokschuppen, der schon seit Jahrzehnten in der öffentlichen Diskussion steht. Allerdings gebe es nach wie vor keine wirklich erkennbaren Merkmale, was aus dem abbruchfähigen Gebäude werden könnte. Der 1907 zusammen mit dem Bahnhof fertiggestellte Lokschuppen liegt zwischen demontierten Gleisanlagen und der Daimlerstraße am Rande des sich weiterentwickelnden Gewerbegebiets. Die Bauausführung oblag damals dem Frankfurter Eisenbahndezernenten Armin Wegner, möglicherweise nach Vorlagen von – wie könnte es in dieser Stadt anders sein – von Louis Jacobi. Das Ganze geschah in dem vom Kaiser bevorzugten Stil der deutschen Neu-Renaissance. Frontal gegenüber der Innenstadt. trutzig in der Fassade, abgestuft mit dem Reichsadler in der Mitte. Heute ein Bild der Trostlosigkeit. Keine Visitenkarte für Bahnreisende und auf der anderen Seite von betagten Karossen umzingelt.
Die Taunus-Sparkasse als 49-rozentige Anteilseignerin ist schon länger auf der Suche nach einem Interessenten für die denkmalgeschützte Immo bilie. Zuletzt versuchte sie, den Lokschuppen als Produktionstätte für das neue Horex- Motorrad ins Gespräch zu bringen. Doch die Horex GmbH zog das bayerische Augsburg als Standort vor. Neben Stein und Urkunde hält der Kur- und Verkehrsverein einige Beispiele für Ausbau und neuer Nutzung (ohne die frühere Drehscheibe) aus anderen Städten bereit.

Als „Stein des Anstoßes“ hat der KVV den ehemaligen Lokschuppen gebrandmarkt.

Auch das sanierte Haus der ehemaligen Stadtmühle in der Mühlgasse erhält eine Plakette des Kur- und Verkehrsvereins.Foto: mj

Vortrag zur Jugendkriminalität

Ober-Eschbach (hw). Am Dienstag, 22. März, findet um 19.30 Uhr im ev. Gemeinde - saal in der Ober-Eschbacher Straße 76 auf Einladung der Stiftung „Zur Himmelspforte“ ein Vortrag zur Jugendkriminalität statt. Jugendrichter Uwe Steitz setzt sich anhand eines Falles aus seiner Praxis, bei dem Jugendliche einen Menschen zusammenschlugen und schwer verletzten, mit der Frage auseinander, ob das Jugendstrafrecht, wie nach den Zwischenfällen in Münchner und Frankfurter U-Bahnen vielfach gefordert, verschärft werden sollte oder ob eine derartige Verschärfung eher schädlich sein kann. Im Anschluss an den Vortrag, der auch auf die Besonderheiten des Jugendstrafrechts eingeht, ist Gelegenheit zur allgemeinen Diskussion. Insbesondere Jugendliche und Heranwachsende sind zu dem Vortrag eingeladen.

Notarkammer Frankfurt

Bürger-Info
Verschenken und Vererben

Informationsveranstaltung der Notarkammer
Mittwoch, 23. März 2011

18.00 Uhr
Steigenberger Hotel Bad Homburg
Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75

Referentin:
Rechtsanwältin und Notarin
Dr. Anke Wiemker, Bad Homburg

www.notarkammer-ffm.de

Erste Hilfe-Lehrgang bei den Maltesern

Kirdorf (hw). Wie man sich bei einem Notfall richtig verhält, zeigen die Malteser am Wochenende 19. und 20. März im Rahmen eines zweitägigen Erste-Hilfe-Kurses im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40. Von jeweils 9 bis 17 Uhr können die Teilnehmer alle erforderlichen Maßnahmen lernen, die bei Notfällen Leben retten und bedrohliche Situationen abwenden können. Unter anderem erklären die Malteser dabei, wie eine Unfallstelle abgesichert wird und wie gefährliche Verletzungen erkannt werden. Neben den lebensrettenden Sofortmaßnahmen werden dabei auch die Maßnahmen der weiterführenden Ersten Hilfe besprochen. Eine Anmeldung unter Tel. 84400 ist erforderlich. Die Kosten betragen 40 Euro.

RESTAURANT
La Tavola
italienisch speisen und genießen

Täglich für Sie
3 wechselnde Tagesmenüs
und
1 Vegetarisches-Menü

Kaiser-Friedrich-Promenade 53
im PARKHOTEL BAD HOMBURG
Telefon: 06172 / 80 13 00
Die aktuellen Angebote immer unter
www.@parkhotel-bad-homburg.de

Erfolgreich im Hochtaunuskreis,
für gute Schulen, solide Haushalte
und eine hohe Lebensqualität

vorne v. l. n. r. Heike Kolter, Dr. Stefan Ruppert,
hinten v. l. n. r. Dr. Frank Blechschmidt, Dr. Stefan Naas

DIE HOCHTAUNUS
FDP
Die Liberalen

SCHLOSSHOTEL KRONBERG

Kulinarisches im Schlosshotel

Kronberger Verwöhnmenü

Täglich im Schlossrestaurant
(außer an Messen und Feiertagen)
Drei-Gang-Menü inklusive ausgewählter Getränke.
Mittags ab 12.00 Uhr und am Wochenende
ab 12.30 Uhr zu 39,00 € pro Person.
Abends jeweils ab 18.30 Uhr zu 54,00 € pro Person.

Englisch Afternoon Tea

In der Bibliothek der Kaiserin
Unser beliebter Englisch Afternoon Tea geht in die Verlängerung.
Samstag, 26. März 2011 und
Sonntag, 3., 10. und 17. April 2011
Jeweils von 15.00 – 17.30 Uhr zu 29,00 €

Afternoon Tea an Ostern

In der Bibliothek der Kaiserin
Zu Ostern bieten wir Ihnen einen ganz besonderen Afternoon Tea mit eleganter Rieslingsekt-Bowle an.
Samstag, 23., Ostersonntag, 24. und Ostermontag, 25. April 2011
Jeweils von 15.00 – 17.30 Uhr zu 38,00 €

Hainstraße 25 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 0049 (0) 6173/701-01 · Fax 0049 (0) 6173/701-267
info@schlosshotel-schlosshotel.de
www.schlosshotel-kronberg.de

Kinderbibeltage

Kirdorf (hw). „Hallo, Gott, hörst du uns?“ So lautet das Thema der Kinderbibeltage, die am 8. und 9. April von der ev. Gedächtniskirchengemeinde angeboten werden. Es soll über Kontaktmöglichkeiten zu Gott gesprochen, gesungen, gespielt, gebastelt und gemeinsam gegessen werden. Eingeladen sind Kinder von vier bis zwölf Jahren. Zum Abschluss findet am Sonntag, 10. April, um 10 Uhr ein Familiengottesdienst zu diesem Thema in der Gedächtniskirche statt. Nähere Informationen und Anmeldung im Gemeindebüro, Gluckensteinweg 50, Tel. 390126.

Kaffeezeit mit Handarbeit

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 24. März, 15 Uhr, lädt das Rote Kreuz Jung und Alt zur Kaffeezeit mit Handarbeitsstube in die DRK-Begegnungsstätte in der Kaiser-Friedrich-Promenade 5 ein. Dort können Handarbeitsbegeisterte oder die, die es erst werden wollen, zusammenkommen, Kontakte knüpfen und Ideen und Ratschläge austauschen.

Großer Flohmarkt

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 20. März, findet von 10 bis 15 Uhr ein großer Flohmarkt in der Ladengalerie im Rathaus unter anderem mit Hausrat, Medien, Spielwaren und Kinderkleidung statt.

BÜCHER BRUCKMANN in Königstein
Kirchstraße 6 · Tel.: 06174 - 257 77 80
Reisen, Sprachen, Hörbücher

Schüler stehen vor dem „Tor der Entscheidung“

Bad Homburg (jas). „Oh Mann, das ist voll schwer.“ Langsam und bedächtig bewegt sich der junge Mann vorwärts. Doch die eigentliche Herausforderung kommt erst noch. Ein kleiner blauer Ball soll auf der Spitze eines Pylonen abgelegt werden. Immer wieder greift der Schüler ins Leere, dann endlich ist es geschafft.

„Ich hab’ durch die Brille überhaupt nichts mehr gesehen.“ Und genau so soll es auch sein: Wer den so genannten „Drunkbuster“ aufgesetzt hat, erlebt, wie schwierig die einfachsten Dinge nach dem Genuss von drei bis vier alkoholhaltigen Mixgetränken (0,8 bis 1,5 Promille) sein können. Bei dem Schüler, der von der Starthilfe Hochtaunus ausgebildet wird, hat es gewirkt. „Krass“, lautet sein Urteil.

Die Station „Drunkbuster – voll daneben“ war nur eine von fünf Stationen, die die Schüler der Starthilfe am Dienstagvormittag absolvierten. Mit ihren Lehrern waren sie ins Vereinshaus Gonzenheim gekommen, um im Mitmachparcours „Klarsicht“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) eine Vielzahl von Informationen und Denkanstößen zum Thema Tabak und Alkohol zu bekommen. Zwei Tage lang hatte das Team der BzgA um Projektleiter Peter Frech in Bad Homburg und zwei Tage in Usingen Station gemacht, um den Blick der Jugendlichen in Sachen Zigaretten- und Alkoholkonsum zu schärfen. Insgesamt 600 Jugendliche zwischen zwölf und 17 Jahren, darunter Schüler der Starthilfe, des Bildungswerkes der hessischen Wirtschaft, der Humboldtschule und der Oberurseler Erich-Kästner-Schule, durchliefen Stationen wie das „Tor der Entscheidung“, „Alkohol – alles im blauen Bereich“ und „Zigaretten – nichts vernebeln“. Groß war die Freude über die interaktive Lehrstunde vor allem bei Stadtrat Dieter Kraft sowie bei Angelika Hafemann und Pia Sohns-Riedl vom Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe. Vier Jahre lang hatten sie auf die Zusage der BzgA für das präventive Projekt „Klarsicht“ warten müssen.

„Zentrales Thema des Parcours sind die legalen Drogen Alkohol und Tabak“, erläuterte Frech. Dabei sei die Herangehensweise sehr unterschiedlich: „In Bezug auf Alkohol wollen wir nicht den Zeigefinger heben, sondern einen verantwortungsvollen Umgang vermitteln. Denn fast alle Schüler, die kommen, haben schon Erfahrungen mit Alkohol gemacht.“ 15 Prozent der Jugendlichen trinken regelmäßig Alkohol, informierte Frech. Sorgen mache vor allem das sehr verbreitete Flatrate-Trinken. Auch im Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe sei in der Hälfte der Fälle der Alkohol das Problem, berichtete Sohns-Riedl. Interessant: Anders als das Rauchen ist Alkoholkonsum auch ein großes Thema an Gymnasien. „Mögliche Ursache könnte der steigende Leistungsdruck sein. Aber auch das zur Verfügung stehende Geld sowie das Alter spielen sicher eine Rolle“, so Frech.

Beim Thema Zigarettenkonsum gehe man anders vor, so der Projektleiter. „Wir propagieren ganz klar ein Tabak-Verbot“ betonte Frech. Noch seien die Kinder zwar nicht süchtig, weil oft auch das Geld für Zigaretten fehle, „aber bald gehen sie in die Lehre, haben ein regelmäßiges Gehalt und damit auch Geld fürs Rauchen“. Positiv: Die Zahlen der Jugendlichen, die rauchen, sind rückläufig. „Haben 2008 noch 15 Prozent der Jugendlichen geraucht, sind es 2011 nur noch 12,9 Prozent. Drei Prozent davon rauchen mehr als zehn Zigaretten am Tag, sind also schon süchtig“, so Frech.

Interaktiv konnten sich die Schüler an der Station „Zigaretten – nichts vernebeln“, die von Michaela Dietz und Caroline Theis betreut wurde, mit dem Rauchen auseinandersetzen. Das Passivrauchen, der Einstieg ins Rauchen und die Folgen wurden mit Hilfe überdimensionaler Glimmstängel thematisiert. „Dabei arbeiten wir nicht mit Abschreckung. Wir zeigen keine Raucherbeine, aber zum Beispiel anhand eines Teppichs aus Zigarettenschachteln, wie viel jemand raucht, der täglich eine Schachtel verbraucht – nämlich 7000 Zigaretten im Jahr“, so Frech. Auch die Menge an Teer, mit der die Lunge belastet wird, wurde dargestellt: 70 Gramm, eine Kaffeetasse voll.

Ums Thema Alkohol ging es an der Trinkbar, an die Sebastian Ott, der als mobiler Berater in Bad Homburg unterwegs ist, sowie Tanja Hamschmidt die Jugendlichen einluden. Hier galt es zu schätzen, wieviel Alkohol sich in Mixgetränken versteckt und welche Getränke die größten Gefahren bergen. Ähnlich wie im Fernsehen ging es an der Station „Talkshow“ zu, an der sich die Schüler eine fiktive Geschichte zum Thema Rauchen und Alkohol ausdachten. „Anfangs wird Alkohol oft als Problemlöser eingesetzt, entwickelt sich dann aber zum Problemverursacher“, informierte Frech. Am Ende des Parcours standen die Schüler dort, wo sie am Anfang gestartet waren: am Tor der Entscheidung. „Gehört Rauchen und Alkohol-Trinken zum Erwachsensein dazu?“ Nicht wenige der Schüler hatten nach Durchlaufen der Stationen hierzu eine ganz andere Meinung als noch zu Beginn.

Wer den Drunkbuster, eine Art Rauschbrille, aufsetzt, erlebt, wie Alkohol die Sicht vernebelt. Die Schüler der Starthilfe Hochtaunus sind erstaunt. *Foto: jas*

Wie viel Alkohol versteckt sich in welchem Getränk? An der Trinkbar des Mitmachparcours „Klarsicht“ schätzen die Jugendlichen den richtigen Wert. *Foto: jas*

Letzte Wanderung zum Gimbacher Hof

Bad Homburg (hw). Die letzte Wanderung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Bad Homburg in diesem Halbjahr führt am Sonntag, 20. März, zur Einkehr in den Gimbacher Hof. Die Teilnehmer fahren in Fahrgemeinschaften nach Königstein, von dort geht es über den Rettershof zum Gimbacher Hof. Auf dem Rückweg laufen die Teilnehmer an der Roten Mühle vorbei, wo auf Wunsch eine Kaffeepause eingelegt werden kann, bevor es zurück nach Königstein geht. Gäste sind willkommen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158. Auskunft erteilt Doris Steinbach Tel. 0170-6109364.

Wanderer begrüßen den Frühling im Taunus

Ober-Erlenbach (hw). Die Wandergruppe des TSV Ober-Erlenbach lädt alle Interessierten ein, den Frühling im Taunus zu begrüßen. Los geht es am Sonntag, 20. März, um 8.30 Uhr an der Turnhalle in der Josef-Baumann-Straße. Von dort fahren alle mit eigenen Autos in das Reichenbachtal nach Königstein-Falkenstein. Ein zehn Kilometer langer Rundweg führt danach über den Fuchstanz, wo eine Einkehr geplant ist. Es gibt Mitfahrgelegenheiten.

SPD
Bezahlbaren Wohnraum schaffen
BAD HOMBURGGERECHT.
LISTE 2 – SPD.

SSB-Treffen

Bad Homburg (hw). Der Selbsthilfeverband Schlaganfallbetroffener und gleichartig Behinderter (SSB) lädt ein am Freitag, 18. März, um 19 Uhr in die Wicker-Kliniken, 13. Stock, Kaiser-Friedrich-Promenade, zu leichter Gruppengymnastik mit Physiotherapeutin Romana Leibnitz für Betroffene und Angehörige. Gäste sind willkommen.

Attac-Stammtisch

Bad Homburg (hw). Die Attac-Regionalgruppe Hochtaunus trifft sich zum Stammtisch am Donnerstag, 17. März, um 20 Uhr im Landgasthof Saalburg. Die Volksabstimmung zur Schuldenbremse in Hessen und die Folgen der Atomkatastrophe in Japan stehen im Mittelpunkt der Diskussion.

Mode Mobil

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 24. März, 15 Uhr, kommt das Mode Mobil in das Stadtteilzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92b. Es wird in einer Modenschau die neue Frühjahr- und Sommermode für 2011 gezeigt. Anschließend können die gezeigten Modelle anprobiert werden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kinder-Basar

Bad Homburg (hw). Der Kinder-Basar des American and British Womens Club „Mothers Corner“ findet am Samstag, 26. März, von 11 bis 13 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, statt. Der Eintritt kostet 50 Eurocent.

Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

„Von der Sau zur Worscht“

Hochtaunus (how). Am Wochenende 19. und 20. März findet im Freilichtmuseum Hessenpark zum dritten und letzten Mal in diesem Jahr eine Veranstaltung unter dem Motto „Von der Sau zur Worscht“ statt. In Anlehnung an die traditionelle Winterschlachtung können Besucher zwischen 11 und 16 Uhr in der Schlachtküche des Museums bei der Fleischverarbeitung zusehen. Fachmännisch zerteilt und zu Wurst verarbeitet wird ein im Freilichtmuseum aufgezogenes Rheinisches Weideschwein durch Metzger Rudi Dienstbach. Da Verdauungsschnäpse beim Schlachten nicht fehlen dürfen, wird zudem die Herstellung von Obstbrand demonstriert. Die Vorführung der historischen Hausfrauenarbeit steht ebenfalls im Zeichen der Fleischverarbeitung: Im Haus aus Eisemroth können die Besucher zusehen, wie Wurst hergestellt wird und dürfen die frische Leckerei gerne auch probieren. Wer dann auf den Geschmack gekommen ist, sollte sich in der Hessenpark-Gastronomie „Fruchtspeicher“ aus Trendelburg“ einfinden. Dort wird am gesamten Wochenende ab 11 Uhr Schlachtessen angeboten.

Feuriges Temperament

Bad Homburg (mj). Länder und Landschaften sind meist auch mit musikalischen Eindrücken verbunden. So schwärmen die einen für die Bouzouki an griechischen Stränden, die anderen für die Fidel Irlands.

Die irische Folk-Musik hat etwas ganz eigenes. Sie lässt nicht nur die Füße wippen, sondern lädt förmlich zum Tanzen ein. Obwohl Carlo Hilsdorf mehrfach dazu aufforderte, wollte der Funke in der Englischen Kirche nicht so recht überspringen. Dafür zeigte er Verständnis. Schließlich höre man irische Musik gewöhnlich nicht im konzertanten Stil in Sitzreihen eingepfercht. So bedurfte es einiger Überwindung, um im Mittelgang oder hinter den Sitzreihen das Tanzbein zu schwingen. Zumal die meisten Zuhörer im Kulturz entrum Englische Kirche mit Sicherheit nicht so richtig irische Tänze beherrschten. Disco-Fox oder Jive wollten da nicht recht passen.

Zu Gast war „The ClanMakeNoise“ mit traditioneller keltischer Musik. Herleiten lässt sich dieser ungewöhnliche Name einerseits aus dem berühmten Kloster Clonmacnoise in Irland, andererseits aus der wörtlichen Übersetzung als „Krach-Mach-Clan“. Krach machten die vier Musiker allerdings nicht. Sie verstanden es, in die irische Musik einzuführen und mit feurigem Temperament die Leidenschaft der Inselbewohner weiterzugeben. Carlo Hilsdorf als Frontman mit diversen Saiteninstrumenten moderierte locker und ohne belehrenden Zeigefinger. So wies er darauf hin, dass sich die irische Musik durch die Auswanderungswellen auch in anderen Nationen niedergeschlagen habe. So beispielsweise in Amerika, wo noch heute die irische Tradition aufrechterhalten wird.

Ihm zur Seite standen Michael Bauer mit seinen charakteristischen Flöten, Rainer Nürnberger an der Fidel und Jochen Wirsing am Bodhrán. Dahinter verbirgt sich ein Schlag - instrument, das inzwischen in abgewandelter Form auch bei uns Einzug gehalten hat. Man hat einen hölzernen Klangkorpus, auf dem mit einem Schlegel der Rhythmus geschlagen wird.

So präsentierten die Gäste die traditionelle Musik der grünen Insel frisch und unverkrampft. Balladen, Jigs und Reels wurden in einem neuen Gewand vorgetragen. Dabei kam es den Musikern nicht darauf an, die Musik absolut authentisch wiederzugeben, sondern ihr vielmehr einen neuen feurigen Charakter zu verleihen. Es war ein ungewöhnliches Erlebnis im Rahmen der Kleinkunstreihe in der Englischen Kirche, das in eine Klangkultur entführte, die man sonst eher beim Bad Homburger Sommer erlebt. Da ist dann allerdings die Bereitschaft zum Tanzen wesentlich stärker.

Carlo Hilsdorf, Jochen Wirsing, Rainer Nürnberger und Michael Bauer – zusammen „ClanMakeNoise“.Foto: mj

Homburger Kammerorchester spielt in der Schlosskirche

Bad Homburg (hw). Die Jahreskonzerte des Vereins der Musikfreunde Bad Homburg sind gleichzeitig die Abschiedskonzerte des langjährigen Dirigenten Peter Seebach. Nach 13 Jahren Leitung und insgesamt 30 Konzerten mit dem Bad Homburger Kammerorches ter wird er sich von den Orchestermitgliedern und seinem Publikum mit dem Violin-Solopart in der Sinfonie Concertante B-dur op. 84 von Joseph Haydn verabschieden.

Die Konzerte des Bad Homburger Kammerorchesters finden am Samstag, 19. März, und am Sonntag, 20. März, jeweils um 17 Uhr in der Schlosskirche statt. An den beiden Nachmittagen wird das Orchester unter Leitung von Peter Seebach zusammen mit einer Flö tis tin, einem Fagottisten, einem Oboisten, einer Cellistin und mit Peter Seebach an der Violine Werke von Johann Christian Bach, Georg Philipp Telemann und Joseph Haydn aufführen.

Eintrittskarten zu zwölf Euro (acht Euro ermäßigt) sowie zehn Euro (sechs Euro ermäßigt) sind im Vorverkauf bei Tourist Info + Service im Kurhaus (Tel. 178 -3710) oder an der Abendkasse erhältlich.

Taunuspfadfinder stellen sich vor

Dornholzhausen (hw). Die Taunuspfadfinder in Dornholzhausen bieten demnächst eine neue Gruppe für Jungen ab acht Jahren an. Hierzu findet eine Informationsveranstaltung für Kinder und Eltern am Samstag, 19. März, um 17 Uhr im Stammesheim der Taunuspfadfinder, „Franz von Assisi Haus“, Dornholzhäuser Straße 12 (auf dem hinteren Grundstück der Waldenser-Kirchengemeinde), statt. Am Info-Tag können sich Eltern und Kinder auf einer kleinen Messe in und um das Stammesheim über die Taunuspfadfinder und ihr Programm in einer Jurte und vier Hochkohten informieren. Wie werden Zelte gebaut, was gibt es bei den Pfadfindern unterwegs zu essen und wie lernen die Kinder den Umgang mit Feuer? Welcher Knoten ist für was gut und wie orientiert man sich in freier Natur?

Die neue Gruppe wird von Julius Neumann und Felix Luenzer geleitet. Die Gruppe wird für Jungen zwischen acht und zehn Jahren sein. Auch die anderen Gruppen nehmen jederzeit weitere Mitglieder auf. Es gibt Gruppen für Jungen und Mädchen jeden Alters.

Seniorinnenreise nach Bad Orb

Hochtaunus (how). Der Verband Evangelischer Frauen in Hessen und Nassau führt eine 14-tägige Seniorinnenreise vom 8. bis 22. Juni nach Bad Orb durch. Untergebracht sind die Teilnehmerinnen im Evangelischen Bildungszentrum in der Nähe des Kurparks und der Fußgängerzone. Qualifizierte Reiseleiterinnen begleiten sie. Die Busreise hat Zusteige-möglichkeiten in Gie ßen, Frankfurt und Darmstadt. Information und Anmeldung: Evangelische Frauen in Hessen und Nassau, Mechthild Köhl, Tel. 06151-6690-155, E-Mail: frauenreisen@ EvangelischeFrauen.de, Internet: www.reisenmitfrauen.de.

SPD-Senioren

Bad Homburg (hw). Wie könnte die Krankenversicherung der Zukunft aussehen? Darüber lassen sich die SPD-Senioren in einer Veranstaltung „Solidarische Krankenversicherung oder Kopfpauschale?“ am Mittwoch, 23. März, um 15 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, informieren. Referent ist der Gesundheitsexperte Klaus zum Felde, Mitglied des Bezirksvorstands der Arbeitsgemeinschaft 60 plus Hessen-Süd.

HOCHTAUNUSGERECHT
SPD

Manfred Gönsch, Spitzenkandidat
Wählen Sie am 27.3. eine faire und sozial gerechte Kreispolitik!
Ihre SPD im Kreistag:
kompetent –verlässlich –zukunftsorientiert
www.spd-hochtaunus.de

Stefanie Zweig liest in der Bibliothek

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 23. März, liest Stefanie Zweig um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, aus ihrem neuen Buch „Heimkehr in die Rothschildallee“. Es ist der letzte Teil ihrer Romantrilogie über ein Haus und seine Bewohner in Frankfurt. Sie spielt aber auch in der Umgebung in der schweren Zeit zwischen 1941 und 1948. Das macht diesen Roman besonders interessant, weil viele Zeitzeugen eigenes Erleben darin entdecken können. Der Eintritt kostet fünf Euro im Vorverkauf in der Stadtbibliothek oder an der Abendkasse.

Feuerwehr tagt

Ober-Eschbach (hw). Die Freiwillige Feuerwehr Ober-Eschbach lädt für Freitag, 18. März, zu ihrer Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung ein. Beginn ist um 20 Uhr im Feuerwehrhaus, Kirchplatz 3.

BÜCHER BRUCKMANN in Königstein
Hauptstraße 25 · Tel.: 06174 - 257 79 44
Romane und Sachbücher

Eine Gala für die kroatischen Stars im Ausland

Bad Homburg (mj). In feinen Zwirn gewandet strömten die Menschen am Samstag in den großen Saal des Kurhauses. Nur die Sprache wollte nicht so recht in das deutsche Umfeld passen, unterhielten sich doch alle Gäste kroatisch. Kein Wunder, handelte es sich doch um eine Gala für die mit dem Kroatischen Heimatpreis zu ehrenden Künstler und Stars.

Mit brillantem Timbre bezauberte Monika Kisters die Zuhörer im großen Saal des Kurhauses, begleitet von der Pianistin Dijana Brekalo.Foto: mj

Aber die Moderatoren Nina Juraga und Mario Valenti fanden eine gute Möglichkeit, den wenigen der kroatischen Sprache nicht mächtigen Besuchern, den Abend zu versüßen, denn alle Ansprachen wurden zweisprachig gehalten. Außerdem gab es wunderbare künstlerische Darbietungen und ein zauberhaftes Buffet, das keine Wünsche offen ließ. Kurz: Es war ein herausragender Abend, an dem man Kontakte knüpfen und Erfahrungen austauschen konnte. Besonders freuten sich die Gäste über das große Gemälde in der Ladengalerie des Kurhauses, denn hier ist bekanntlich die „Perle der Adria“, die Bad Homburger Partnerstadt Dubrovnik, abgebildet. Und wer noch nicht in Kroatien war, wird spätestens nach diesem Abend Lust auf eine Reise dorthin bekommen haben.

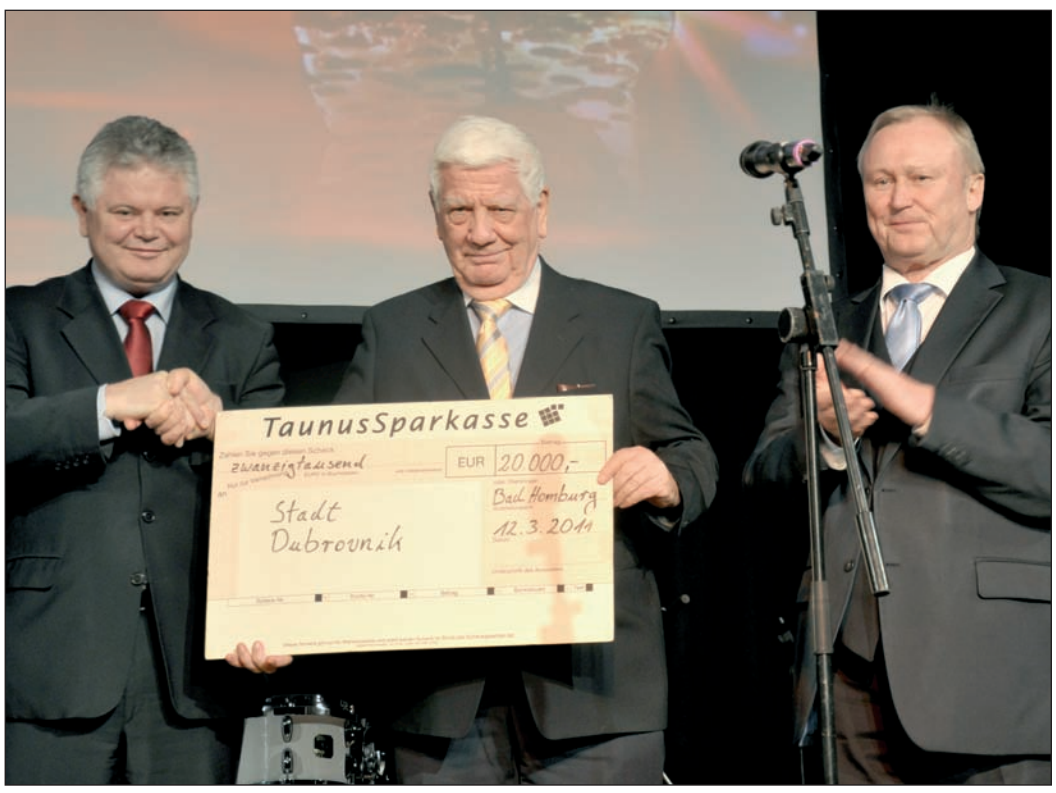
Vor den rund 500 geladenen Gästen wurden die kroatischen Künstler und Sportler, die außerhalb ihres Heimatlandes in ganz Europa erfolgreich sind, mit der Auszeichnung der größten kroatischen Tageszeitung „Vecernji List“ gewürdigt. Ehrengäste wie Dubrovniks Bürgermeister Andro Vlahusic, das Bad Homburger Stadtoberhaupt Michael Korwisi, der kroatische Botschafter in Deutschland Miro Kovac und der Landtagsabgeordnete Holger Bellino fungierten als Laudatoren und überreichten die Preise.

Zu den Preisträgern gehörten der Fußballspieler Josip Simunic von der TSG Hoffenheim und der Schauspieler Stipe Erceg (bekannt durch seine Rolle in „Der Baader Meinhof Komplex“). Aus der Kategorie Unterhaltung/Models hat Davorka Tovilo aus München einen Preis gewonnen. Bei einer Modenschau – mit einem Laufsteg direkt durch das Publikum im Saal – stellten die kroatischen Designerinnen Matija Vuica (elegante Abendroben) und Mina Petricec (Ethno-Mode) ihre neuen Kollektionen vor, die mit viel Applaus und Blitzlichtgewitter gewürdigt wurden.

Die Eto-Band sorgte für kroatische Atmosphäre und verkürzte den Abend mit folkloristischen Rhythmen.Foto: mj

Am Rande der Veranstaltung trugen sich die Honoratioren in das Goldene Buch der Stadt Bad Homburg ein: der kroatische Kultusminister Jasen Wesic, Botschafter Dr. Miro Kovac und der Bürgermeister von Dubrovnik Andro Vlahusic, freundlich beobachtet von Oberbürgermeister Michael Korwisi. Auch der Bad Homburger Spielbankkonzessionär und renommierte Unternehmer Werner Wicker beteiligte sich. 20000 Euro spendete er für einen geplanten Park in Dubrovnik, der in der Nähe des Hafens angelegt werden und ein Zeichen der Partnerschaft zwischen Bad Homburg und Dubrovnik setzen soll.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen Olga Stoss von der Kroatienhilfe Hochtaunus und Petar Budimir, die sich unermüdlich für die freundschaft lichen Beziehungen der beiden Staaten einsetzen und Garanten dafür sind, dass die Galas weiterhin in Bad Homburg stattfinden werden.



Werner Wicker übergibt Dubrovniks Bürgermeister Andro Vlahusic einen Scheck über 20000 Euro für die Anlage eines Parks in der Partnerstadt. OB Michael Korwisi applaudiert.

Stadtbusse befördern mehr als sechs Millionen Fahrgäste

Bad Homburg (leb). Der Bad Homburger Stadtbusverkehr hat die Zahl der Fahrgäste weiter gesteigert: von 2,86 Millionen im Jahr 2008 über 3,2 (2009) auf 3,6 Millionen im Jahr 2010. Dies führte auch zu einer Erhöhung der Fahrgeldeinnahmen um zwölf Prozent auf 3,6 Millionen Euro. Gleichzeitig konnten die Kosten von 4,9 auf 4,65 Millionen Euro gesenkt werden. Dadurch liegt der Kostendeckungsgrad im Bad Homburger Stadtbusverkehr bei mehr als 80 Prozent; landesüblich sind gerade einmal 55 Prozent.

Die Kostenreduzierung führt der für den öffentlichen Personennahverkehr zuständige Stadtrat Peter Sothmann auf drei Faktoren zurück: die gute Auslastung, die spritsparenden Busse der neuesten Generation und die verstärkte Verfolgung von Schwarzfahrern. 2009 wurden 2200 erwischt. 1960 zahlten gleich, die anderen 240 wurden angezeigt. Für das Jahr 2010 sollen die Zahlen ähnlich ausgefallen sein.

Beim Umweltschutz verweist Stadtrat Sothmann auf die Auszeichnung der Bad Homburger Stadtbusflotte mit dem „Blauen Engel“. Für diese Auszeichnung werde der CO_2-Ausstoß ebenso bewertet wie das Herstellungsverfahren der Busse, eine umweltfreundliche Lackierung und die Geräuschentwicklung. „Damit sind wir in unserem Bereich führend“, so Sothmann. In allen Linienbussen und in den „Schulbussen“ sind Videoanlagen installiert, um Übergriffen, Vandalismus oder anderen Straftaten vorzubeugen. Zur Sicherheit der Fahrgäste sind alle Busse in der kalten Jahreszeit komplett mit Winterreifenausgerüstet.

Das Programm zur Aufstellung von Wartehäuschen, die einen Wetterschutz bieten, ist mittlerweile abgeschlossen. Von 250 Haltestellen im Stadtgebiet wurde rund die Hälfte mit Unterständen ausgestattet. Den nächtlichen Disco-Bus lässt Bad Homburg auch nach Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach fahren, so dass Jugendliche aus diesen Stadtteilen leichter in die Lage versetzt werden, den Nahverkehr statt eines Autos zu nutzen. Eine zusätzliche „Schulbuslinie“, die Linie 39 zur Philipp-Reis-Schule in Fried richsdorf, wurde eingerichtet.

Wie zufrieden die Nutzer mit dem Stadtbussystem in Bad Homburg sind, zeigt nach Ansicht des Stadtrats eine Auswertung der Taunus Zeitung vom November 2010. Nur 0,9 Prozent der Befragten seien mit dem Angebot insgesamt unzufrieden gewesen. „Ein Ergebnis, das seinesgleichen sucht“, stellt Sothmann mit Freude fest. Die Zufriedenheit der Fahrgäste in Bad Homburg sei so hoch wie nirgendwo anders.

Für die nähere Zukunft gilt seine Aufmerksamkeit besonders der Optimierung der Stre - ckenführung, damit Bewohner der Stadtteile die Innenstadt bzw. ihre Wohnung schneller erreichen. Es sei ein sozialer Auftrag, das Angebot auch für diejenigen, die nicht in der Lage sind, mit eigenem Auto ihr Ziel zu er - reichen, aufrecht zu erhalten. Dies gelte auch für Abendstunden, in denen kulturelle Ver - anstaltungen besucht werden. „Wir sollten auch weiter über die Einbeziehung touristischer Ziele wie dem Hessenpark, der Lochmühle und ähnlichen Einrichtungen nachdenken, so weit der städtische Haushalt das zulässt“, stößt Sothmann eine weitere Über - legung an.

Die Einführung des „Homburg-Passes“ mit seiner Vergünstigung auch bei den Monatskarten für den Stadtbus führte dazu, dass ca. 400 Monatskarten für 9,20 Euro statt der üblichen 36,80 Euro verkauft werden. Seminare für ältere Menschen zu Fragen der Stadtbusnutzung sowie technischen und tariflichen Fragen sowie Hilfe zur Ausbildung von „Schulbuslotsen“ wird die Stadt auch in Zukunft in ihrem Angebot berücksichtigen.

Die Stadtpartei. Für jeden Bad HomBürger!

Holger Fritzel
Liste 7
NHU
neuern. handeln. umsetzen.

Fledermäuse im Hochtaunus im Bild

Ober-Eschbach (hw). Der NABU Ober-Eschbach lädt ein zum Dia-Vortrag „Fledermäuse im Hochtaunus – Wochenstuben, Winterquartiere, Artenschutz“ von Thomas Knepel, dem Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Oberursel, am Montag, 21. März, um 20 Uhr, in der Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg. Der Eintritt ist frei.

Mit den Sternen durch die Woche

19. bis 25. März 2011

Widder (21.3.–20.4.)
Sie sind ungeduldig, weil eine Angelegenheit, in die Sie viel Arbeit investiert haben, einfach nicht in Schwung zu kommen scheint. Dabei ist alles schon auf dem besten Weg …

Stier (21.4.–20.5.)
Sie finden endlich die Gelegenheit zu einer Aussprache, die Ihnen schon lange am Herzen lag. Ein Freizeiterlebnis dürfte Sie in diesen Tagen rundum zufrieden stellen.

Zwillinge (21.5.–21.6.)
Nehmen Sie Abschied von einigen lieb gewordenen Gewohnheiten. Nur so lassen sich Erfolg und Weiterkommen gewährleisten. Gefahr droht von einigen Besserwissern!

Krebs (22.6.–22.7.)
Es hat keinen Sinn, sich noch Gedanken um die Sache zu machen, die Sie verloren haben. Was geschehen ist, können Sie nicht mehr ändern. Sie müssen jetzt nach vorne blicken!

Löwe (23.7.–23.8.)
Mit den auftauchenden Problemen haben Sie nicht gerechnet. Erst wissen Sie nicht, wie Sie reagieren sollen, doch jemand bietet Hilfe an, die Sie auch annehmen sollten!

Jungfrau (24.8.–23.9.)
Sie kommen besser voran, wenn Sie die alten Bahnen verlassen. Fantasie und Kreativität sollten die Maßnahmen kennzeichnen, mit denen Sie den Karren aus dem Dreck ziehen.

Waage (24.9.–23.10.)
Sie sollten einen Menschen, der Ihnen Hilfe anbietet, nicht mit Ihrer Großspurigkeit vor den Kopf stoßen – derjenige versteht wirklich sehr viel von der Sache!

Skorpion (24.10.–22.11.)
Verwechseln Sie den provokant vorgetragenen Wunsch eines Kollegen nicht gleich mit einem Ultimatum. Augenblicklich denkt niemand daran, Ihre Bewegungsfreiheit einzuengen.

Schütze (23.11.–21.12.)
Manchmal muss man einen kleinen Gewinn auch einfach mal mitnehmen. Gönnen Sie sich ruhig etwas, was Sie sich schon lange gewünscht haben! Viel Spaß damit!

Steinbock (22.12.–20.1.)
Sie verfügen über ein hervorragendes Gespür dafür, was die Menschen in Ihrer unmittelbaren Umgebung benötigen, um sich wohlzufühlen. Und Sie können es sogar noch besorgen!

Wassermann (21.1.–19.2.)
Ihre Tatkraft ist groß: Achten Sie aber darauf, dass Sie Ihre Kräfte richtig einschätzen und sich nicht Dinge vornehmen, die Sie unmöglich allein erledigen können.

Fische (20.2.–20.3.)
Widmen Sie sich etwas mehr Ihrem Lebenspartner, der jetzt auch seinerseits für Ihre Wünsche und Anliegen ein offenes Ohr hat und Verständnis zeigen wird.

Für eine Jazz-Combo werden Musiker gesucht

Bad Homburg (hw). Nach dem Kinder-Klarinetten-Ensemble und dem Rock-Pop-Chor soll unter der Leitung des Instrumentalpädagogen Max Mörke beim Verein „Musikprojekte im Hochtaunus“ eine neue Jazz-Combo entstehen. Gesucht werden dafür Musiker (Keyboard/Klavier, E-Bass, Gitarre, Percussion sowie Holz- und Blechbläser) die ihr Instrument sicher beherrschen und Spaß daran haben, ein neues Ensemble aufzubauen und zu unterstützen. Die Proben finden dienstags von 18.15 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum der Herz-Jesu-Kirche in der Gartenfeldstraße statt. Für Mitglieder des Vereins „Musikprojekte im Hochtaunus“ sowie Schüler der „Neuen Musikschule im Hochtaunus“ gibt es eine ermäßigte Teilnahmegebühr. Weitere Informationen zur Jazz-Combo gibt es unter Tel. 49982420.

Orangerie im Kurpark
Öffnungszeiten während der Bauarbeiten an der Orangerie!
Montag - Freitag geschlossen!
Samstag, den 19. März ab 14 Uhr
ab 16 UhrTanz mit Günther Schmidt!
Sonntag, den 20. März ab 11 Uhr
Familienbrunch mit Piano Musik!
ab 16 UhrTanz mit Günther Schmidt!
Musikkostenbeitrag pro Person € 4,00
Änderungen vorbehalten!
Augusta-Allee 10 · 61348 Bad Homburg
Telefon 06172 / 17 11 90

Typisierungsaktion für die an Leukämie erkrankte Leni

Hochtaunus (how). Die zweijährige Leni aus Bad Soden ist an Leukämie erkrankt. Um ihr und anderen Patienten zu helfen, veranstaltetdieDeutscheKnochenmarkspenderdatei (DKMS) am Samstag, 19. März, eine Typisierungsaktion. Jeder kann sich als potenzieller Stammzellspender aufnehmen lassen oder Geld spenden, damit die Typisierungen finanziert werden können.
Im vergangenen Jahr waren die Eltern von Leni und Großeltern aus Bad Homburg vol ler Hoffnung, denn nach der Chemotherapie war die Krankheit zunächst verschwunden. Doch im Januar kam der Rückfall. Leni kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmalen im Blut gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Es kommt nur selten vor, dass zwei Menschen fast identische Gewebemerkmale haben. Im günstigsten Fall liegt die Wahrscheinlichkeit bei 1:20000, bei seltenen Gewebemerkmalen findet sich eventuell unter mehreren Millionen kein „genetischer Zwilling“. Die Suche ist auch deshalb schwer, weil noch immer zu wenige Menschen als potenzielle Stammzellspender zur Verfügung stehen. Wer sich nicht in eine Spenderdatei aufnehmen lässt, kann nicht gefunden werden.
Bislang war die weltweite Suche nach einem passenden Stammzellspender für Leni erfolglos. Um ihr und allen anderen Patienten zu helfen, organisieren die Großelternpaare gemeinsam mit der DKMS eine Typisierungsaktion und hoffen, dass möglichst viele Menschen aus der Region die Gewebemerkmale ihres Blutes bestimmen lassen. Jeder, der sich als Stammzellspender in die DKMS aufnehmen lässt, ist eine weitere Chance für Patienten weltweit.
Die Aktion findet statt am Samstag, 19. März, von 10 bis 16 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstraße 6 in Sulzbach. Die Landräte vom Main-Taunus-Kreis und Hochtaunuskreis haben die Schirmherrschaft für die Aktion übernommen.
Mitmachen kann jeder zwischen 18 und 55 Jahren, der in guter gesundheitlicher Verfassung ist. Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden dem Spender fünf Milliliter Blut abgenommen, welches dann auf seine Gewebemerkmale untersucht wird. Spender, die sich bereits bei einer Aktion typisieren ließen, brauchen nicht erneut an der Registrierung teilnehmen. Ihre Daten stehen weiterhin für alle Patienten zur Verfügung.
Genauso wichtig ist die finanzielle Unterstützung der Aktion. Die Registrierung und Typisierung eines Spenders kostet die DKMS 50 Euro. Als gemeinnützige Gesellschaft ist die DKMS bei der Spenderneugewinnung allein auf Geldspenden angewiesen. Um die geplante Aktion überhaupt durchführen zu können, benötigt die DKMS finanzielle Hilfe. Das Spendenkonto: 300 050 23 bei der Taunus Sparkasse (BLZ 512 500 00).

Die dreijährige Leni aus Bad Soden ist an Leukämie erkrankt. Für sie findet am 19. März eine Typisierungsaktion statt.

SCHMUCKANKAUF
FUSSGÄNGERZONE BAD HOMBURG
AUDENSTR. 1A / LOUISENSTR. 44
TEL. 06172-6816760
MO - FR 10.00 - 18.00 UHR
SA 10.00 - 14.00 UHR
SCHMUCKGUTACHTER DERK LEHMANN
WIR KAUFEN GOLD SILBER DIAMANTEN
AUS SCHMUCKERBSCHAFTEN UND NACHLASS
EINGETRAGENER BRANCHENFÜHRER SEIT 1979
WWW.SCHMUCKANKAUF.DE
TELEFON 0800 - 22 40000

Ausgezeichnete Nachhilfe!
TÜV NORD CERT GMBH DIN EN ISO 9001
- Individuelle Unterrichtsplanung nach den Bedürfnissen des einzelnen Schülers
- Fachlich und pädagogisch qualifizierte Nachhilfelehrer/-innen
- TÜV-geprüftes Qualitätsmanagement

GRATIS-HOTLINE **0800-1941808** www.schuelerhilfe.de
Bad Hbg · Louisenstr. 77 · Tel. 06172/101500
Mo.-Fr. 14.00–17.30 Uhr u.n.V.
www.nachhilfe.schuelerhilfe.de/bad-homburg
Friedrichsdorf· Hugenottenstr. 63a
Tel. 06172/19418
Mo.-Fr. 15.00–17.30 Uhr u.n.V.
www.nachhilfe.schuelerhilfe.de/friedrichsdorf
Schülerhilfe!®

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 069/95102574
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten!
Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m.
... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (06122) 704971
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

WERKRAUMMUSIK
Professioneller Unterricht. Jedes Alter. Jeder Stil. Alle Instrumente und Gesang.
Kostenlose Probestunde.
06172 – 75136
Industriestr. 18c · 61381 Friedrichsdorf
www.werkraummusik.com

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de

lernstudiobarbarossa
NACHHILFE

Nachhilfe- und Förderunterricht für Schüler
- Alle Fächer, alle Klassen
- Hausaufgabenbetreuung
- Prüfungsvorbereitung
- Einzelunterricht zu Hause möglich
- 2 kostenlose Probestunden

Jetzt anmelden, 35 € sparen!
Bad Homburg • Louisenstr. 159
Tel.: 06172/ 682 56 66
www.lernstudio-bad-homburg.de

Die Bad Homburger Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

Englisch und Spanisch für Kinder ab 4 samstags in Oberursel
Kostenlose Schnupperstunde am 26.03.2011
Simone Wehner Sprachunterricht
Tel.: 0 61 71 – 207 81 82
www.my-english-playground.de

Kreuzworträtsel

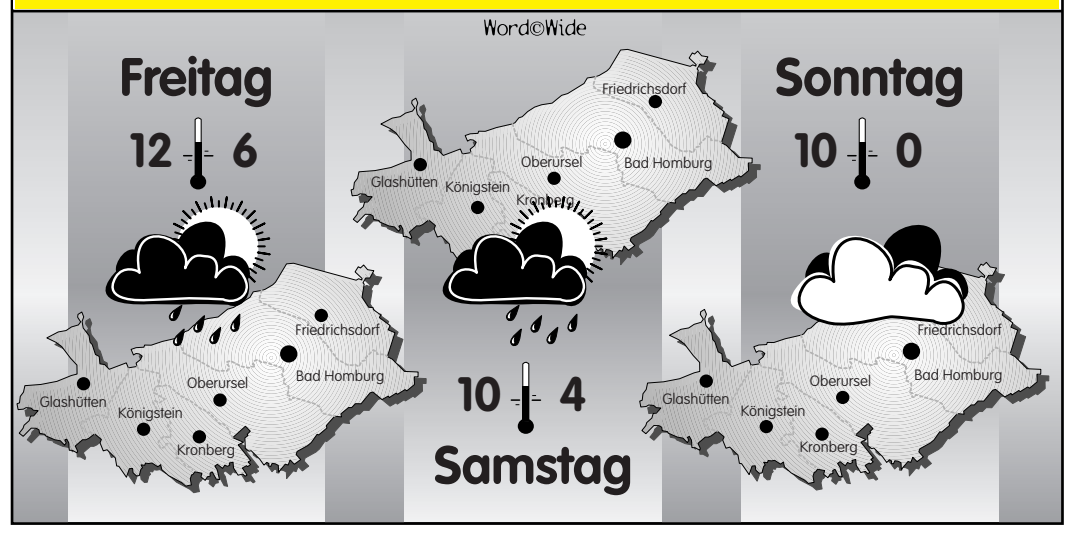
ein Kunstleder		Sendbote	Fremdwortteil: gleich		persönliches Fürwort		deutsche TV-Anstalt (Abk.)	deutsche Vorsilbe		ganz, sehr	franz., span. Fürwort: du	Frauenname	griechische Fabelwesen	Helm aus Leder
Herrschertitel	►	▼	▼	▼	▼	▼	Angeh. einer christl. Sekte ▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
ein Metall	▼	▼	Ablagehefter ►	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Hochschulen (Kw.) ►	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼								franz. Nationalheldin, Jeanne d' ►	▼	▼	▼
Düsenflugzeuge	absoluter Superlativ ▼	▼	körperliche Erscheinung ▼								Bild von da Vinci (,... Lisa') ▼	Frauenname ▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼								▼	▼	▼	▼
Ballwiederholung b. Tennis	►	▼	▼								Rheindeltaarm ►	▼	▼	▼
im Stil von (franz.)	►	▼	▼								Tochter des Kadmos (Sage) ►	▼	▼	▼
Katzenlaut	▼	ein Umlaut ▼	▼	Passionsspielort in Tirol ▼	▼	feierliches Gedicht ▼	▼	an der Oberfläche von etwas ▼	▼	▼	Windrichtung ▼	▼	Kicherlaut ▼	Abk.: Notausgang ▼
▼	▼	▼	▼	Kreishalbmesser ►	▼	▼	▼	▼	▼	▼	persönliches Fürwort (4. Fall) ►	▼	▼	▼
erstaunt, überrascht	►	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Insel der griech. Zauberin Circe ►	▼	▼	▼

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0

H	A	N	D	W	E	R	K		T	I	C	K	E	T
	S	U	E	D	S	E	E		M	O	H	A	I	R
E	A	R	P						E	S	S	E		
	N		E		Auflösung des						E	U		
	T	O	N		Kreuzworträtsels					U	N			
		R	D		der letzten Woche					N		W		
A	B	B	A						P	O	S	E		
	R		N			A		L		A			O	G
H	E	U	C	H	E	L	E	I		S	U	H	L	E
	I	D	E	E		I	N	F	E	K	T	I	O	N

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:
Miele·BOSCH·SIEMENS· AEG·LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona
HORN HAUSGERÄTE
- über 300 Markengeräte auf Lager
- Stand- und Einbaugeräte bis zu 50% reduziert
- Einbau inclusive (wenn Anschluss)
- Profi Küchenmodernisierung
- Meisterkundendienst + Ersatzteile
- Lieferung FREI HAUS!!!
- Reparatur ALLER Marken

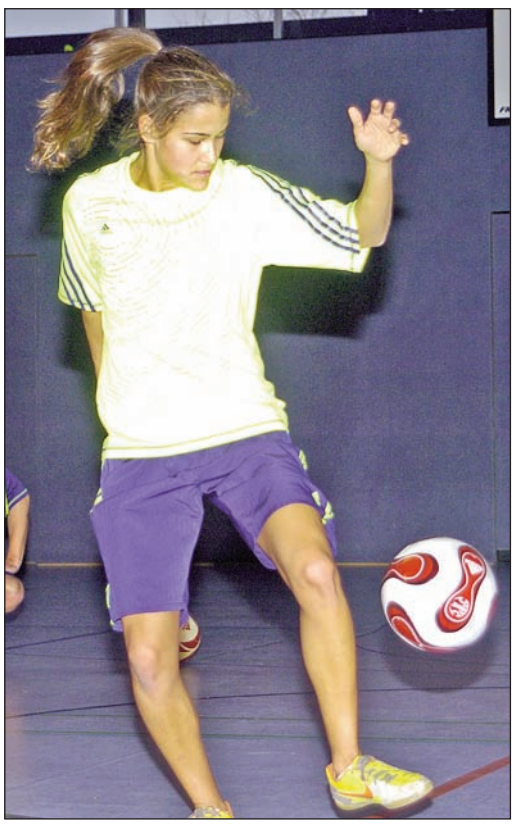
Ober-Eschbacher Straße 3, 61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
Email: badhomburg@horncenter.de
IHRE PREISANFRAGE: ➤ 06172/6816717



Jugendsportlerehrung im Zeichen der Frauenfußball-WM

Bad Homburg (gw). Ganz im Zeichen der in wenigen Wochen in Deutschland bevorstehenden Fußball-Weltmeisterschaften 2011 der Frauen stand das Rahmenprogramm bei der diesjährigen Sportlerehrung der Stadt Bad Homburg für die erfolgreichsten Nachwuchs-Athleten, die im zurück liegenden Kalenderjahr mit ihren Leistungen auf sich aufmerksam gemacht hatten.

In jeder Beziehung ein echter „Hingucker" war in der Wingert-Sporthalle in Ober-Erlenbach die 21-jährige Berlinerin Aylin Yaren, die zusammen mit ihren beiden Kollegen Camill Hauser und Thomas Rist „Freestyle-Fußball" vom Feinsten präsentierte und damit nicht nur die drei anwesenden Fußball-Meistermannschaften zum Beifallsstürmen hinriss. Die hübsche Deutsch-Türkin, die beim 1. FC Lübars in Berlin in der 2. Frauen-Bundesliga kickt und Jugendnationalspielerin sowohl für die Türkei als auch Deutschland gewesen ist, war 2007 bundesweit in die Schlagzeilen gekommen, nachdem sie Bayern-Profi Franck Ribery beim Torwandschießen im ZDF-Sportstudio mit 4:3 besiegt hatte.



Die mit dem Ball tanzte: „Freestyle-Fußballerin" Aylin Yaren (1. FC Lübars Berlin).

Doch nicht nur die drei jungen Fußball-Artisten sorgten für ein stimmiges Rahmenprogramm bei der Ehrungsveranstaltung, sondern auch die Cheerleader des Bundesligisten Eintracht Frankfurt, die mit zwei Gruppen Kostproben ihres Könnens ablieferten.

Drei unter den 248 ausgezeichneten Bad Homburger Nachwuchs-Sportlern durften gleich zwei Urkunden und schwarz-weiße Fußball-Regenschirme in Empfang nehmen. Adrian Disla Gueugnon und Leon Friedrich holten Leichtathletik-Kreismeistertitel im HTG-Trikot und sind mit der „U 13" des FC Bomber in die Fußball-Gruppenliga aufgestiegen. Lena Olivia Schreiber turnte erfolgreich in der Riege von Eintracht Frankfurt und wurde für die SGK Bad Homburg Mannschafts-Kreismeisterin im Block-Mehrkampf der Leichtathleten. Dieses Trio hatte Moderator Werner Damm und dem interessierten Publikum ebenso einiges zu erzählen wie die drei Brüderpaare, die zur Ehrung anstanden: die Judokas Matthias und Alexander Klimmeck, die Leichtathleten Alexander und Jamie Atkins von der HTG und die Hornets-Baseballer John und Patrick Leahy.

Zur Eröffnung des Buffets schnitt Oberbürgermeister Michael Korwisi eine große Torte an – natürlich in Form eines liebevoll gestalteten Fußballfelds.

Basketball-Trainerin Liz Neubauer-Rhein (HTG Bad Homburg) beobachtet Korwisi beim Anschneiden der Fußball-Torte. *Foto: gw*

Jugend-Trainer Uli Bergert (links) stellt die erfolgreichen B-Jugend-Fußballer der JSG Bad Homburg vor, die 2010 als Kreismeister in die Gruppenliga Frankfurt aufgestiegen sind.

248 Bad Homburger Nachwuchsasse wurden geehrt

Ober-Erlenbach (gw). Die von ihren Vereinen gemeldeten 248 Nachwuchs-Asse aus 15 verschiedenen Sportarten hatten im Jahr 2010 die Bedingungen für eine Ehrung durch die Kurstadt erfüllt: Sie waren in der letzten Saison Kreis-, Gau- oder Bezirksmeister geworden, hatten Platz eins bis drei bei hessischen oder süddeutschen Meisterschaften belegt oder waren bei deutschen oder internationalen Titelkämpfen unter die besten Fünf gekommen.

Geehrt wurden die Mitglieder von 20 Sportvereinen inklusive derjenigen Bad Homburger, die in auswärtigen Sportclubs erfolgreich waren. Im einzelnen waren dies:

HTG Bad Homburg: (Abt. Leichtathletik) Laura Jäger, Tobias Weinberger, Christoph Penzlin, Jamie Atkins, Leon Friedrich, Leon Langerhans, Nicklas Schmid, Alina Friedrich, Jessica Penzlin, Alexander Atkins, Dominik von Hertlein, Ariane Schäfer, Marem Athie, Kim Wiemers, Adrian Disla Gueugnon, Selina Maslo; (Abt. Judo) Charlotte Klar, Jannik Steingräber, Henrik Röder, Nils Langbecker, Dennis Beus, Michel Markloff, Rebecca Neuhoff, Dennis Britten, Frederik Hermans, Ludwik Huth, Matthias Klimeck, Lennart Slusny, Sirius Noske, Moritz Vykydal, Hannah Lenz, Lea Markloff, Leah Schmidt, Nathan Mohr, Clara Neuhoff, Marie Neuhoff, David Nguyen. Lina Isabelle Purps, Patrick Tietz, Mareike Manzel, Tanja Messingschlager, Hanah Dettmar, Mara Langbecker, Patricia Heidemann, Lisa Männche, Henrieke Grauel, Diana Süß, Alexander Klimeck, Lennart Kuntsche, Nikolas Schmitte, Florian Marx, Jakob Dettmar, Patrick Dimler, Urs Schneider, Sebastian Kalenberg, Benedikt Breitling, Daniel Winn, Norman Herbert, Artur Rempel, Katharina Finn, Felix Farr, Robin Kist, Tilman Friedrich, Daniel Wolf; (Abt. Volleyball) Pauline Schulz, Philine Wienand, Leonie Krebs, Meriel Plomer, Amélie Svensson, Jule Schmidt-Clausen, Hannah Bötzow, Maren Klöpper, Marlena Dippe, Jil Teso; (Abt. Basketball) Lilli Fischer, Malou Skiera, Hanna Gräbner, Franca Trunk, Anna Sofie Krentz, Ana Sofic, Stina Wehrheim, Laura Daudert, Lena Ringel, Emily Johanns, Joana Titscher, Emma Rhein, Lily Alpmann; Caroline Würth, Cira Steiper, Janika Ernst, Pia Trunk, Benita Merlevede, Jana Hofmeyer, Ronja Kerstin Reuter, Emelie Gräbner, Leonie Sturm, Maria Musillo, Siofia Pongratz, Alexandra Pongrac, Dajana Gajic, Sarah Geier, Julia Wick, Juliane Conzelmann, Carolina Rodriguez-Bustelo.

TSG Ober-Eschbach: (Abt. Leichtathletik) Lars Winkler, Amélie Svensson, Laura Becker, Larissa Lingens, Lena Winkler, Marlene Damm, Janina Schäfer, Giulana Bierwirth, Juliana Hill, Merle Marie Hellwig; (Abt. Sportschießen) Caspar Sänger, Henrik Meyer-Scheel

TSG Wehrheim: (Abt. Leichtathletik) Philip Henkel, Vanessa Wallisch, Malte Jentzen, Maximilian Mellinghoff.

Bad Homburger Reit- und Fahrverein: Sanneke Rothenberger.

Tennisverein Köppern: Julien Penzlin.

Bad Homburger Schwimmclub: Richard Braunberger, Florian Elsner, Carolin Holzknecht, Sara Krone, Melanie Mann, Luca Schuler.

Bowlingclub Oberstedtener Devils: Gina-Maria Merkel.

Bad Homburger Schützengesellschaft: Hendrik Walter, Martin Griesel, Alexander Henz.

Tennis-Club Bad Homburg: Julian Lenz, Hannah Nagel, Deniz Akkor.

SGK Bad Homburg: (Abt. Leichtathletik) Marlene Dickmann, Isabelle Kern, Lena Olivia Schreiber, Miriam Hennig, Katja Lubojanski, Anastasia Becker, Lia Dietrich, Tobias Hennig, Jonas Hennig, Florian Marwitz, Philipp Gross, Jaqueline Otahal, Malte Golla, Nicklas Plinke; (Abt. Tischtennis) Teresa Söhnholz, Michal Nassi, Timo Drissler, Alen Brkic; (Abt. Turnen) Hannah Schiewer, Charlotte Meyerdierks, Matilda Kaffenberger, Johanna Hörter.

Bad Homburg Hornets: Martin Behnkost, Joe Cedano de Leon, Demetrio Cataldo, Tommy Eichhorn, John Leahy, Patrick Leahy, Caroline Lepper, Payam Milani, Dominic Mohr, Lukas Nordström, Julius Reuße, Jan-Philipp Schlenkrich, Max Schumm, Tim Siems, Lars Wegmann; Nick Berthold, Noel Braunsburger, David Carr, Alexander Fieser, Björn Fleisch, Luke Fonteyne, Anthony Giovanni Grosser, Malte Höfler, Anton Hofer, Constantin Hofmann, Lukas Kramer, Lars Landmesser, Marc Mohr, Joshua Punto, Bijan Rezaeian, Leon Schmidt, Niklas Schönbach.

LG Eintracht Frankfurt: (Abt. Leichtathletik) Leonie Hoffmann; (Abteilung Turnen) Lena Olivia Schreiber.

FC Bomber Bad Homburg: Adrian Disla Gueugnon, Adrian Matuschewski, Alina Heißig, Giorgio Costiera, Johannes Roscher, Julia Matuschewski, Leon Friedrich, Lukas Ross, Marvin Diehl, Maximilian Maravolo, Nils Wenke, Patrick Thamm, Philipp Arntz, Thilo Kraft, Tim Wegner.

Jugend-Spielgemeinschaft Bad Homburg (Fußball): Okan Akbiyik, Teoman Arpacilar, Danis Bardak, Marius Becher, Nils Bergert, Etienne Danielzik, Arsen Dutka, Cedric Geissner, Felipe Goncalves, Stefan Gübert, Konstantin Krueger, Jannis Mühle, Julius Rauscher, Lucas Schäfer, Kenneth Schneider, Daniel Sellenies, Michael Stasch, Carlo Torsiello.

Reitsportgemeinschaft „Kronenhof" Bad Homburg: Melanie Schmadl, Celia Schmadl.

SG Ober-Erlenbach: (Abt. Fußball) Mario Schreiber, Mario Heißig, Dominik Bauss, Tufan Duroglu, Lucas Schäfer, Nicolas Schulz, Alexander Döppes, Kevin Flick, Fabio Mangiaracina, Benyamin Celikci, Niklas Mitterle, Deniz Güven, Daniel Vogelsberger.

Rollsportverein „Solidarität" Neu-Isenburg: Lea Schauer.

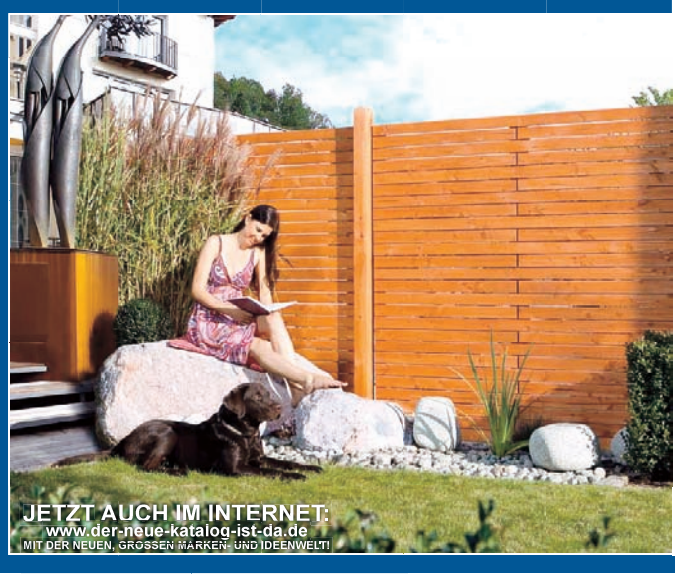
TTC Blau-Gold Bad Homburg: Nina Eckel, Jonas Albrecht.

DLRG, Ortsgruppe Bad Homburg: Valerian Mies, Simon Mozgony Anja Sinsel, Alexander Stürtz, Patricia Renelt.

SG Anspach: (Abt. Tischtennis) Fabian Zhou.

Bowlingverein 1987 Frankfurt: Philip Schröder.

GARTENWELT
Kreative Garten- und Terrassengestaltung



Der neue Gartenkatalog
Ideen auf über 200 Seiten!

Jetzt kostenlos bei Maeusel!

Mitnehmen oder anfordern!

Maeusel Bauzentrum und Gartenland
Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel
www.maeusel.de
info@maeusel.de
Tel. 06101 - 98550

i&M Bauzentrum und Gartenland Maeusel

Ein Mitschüler legt bei Fabian die Sonde für die „Doppler"-Untersuchung per Ultraschall an der richtigen Stelle ans Ohr. *Foto: Ludwig*

Beim Schlaganfall zählt jede Sekunde

Von Henny Ludwig

Bad Homburg. Einen Vormittag lang wurden Schüler des 9. Jahrgangs des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums von Dr. Andreas Dietz, Leiter der Stroke-Unit (Schlaganfall-Station) in den Hochtaunus-Kliniken, über das Erkennen eines Schlaganfalls und das richtige Handeln aufgeklärt.

Dr. Dietz hob hervor, dass das Wichtigste beim Verdacht eines Schlaganfalls die Zeit ist! Beim Schlaganfall geht Gehirngewebe verloren und durch die Therapie muss der an die betroffene Stelle im Blutgefäß angrenzende Bereich, der unterzugehen droht, gerettet werden.
Welche Anzeichen sprechen für einen Schlaganfall? Sprechstörungen oder -versagen, Lähmung einer Körperseite, herabhängende Mundwinkel – dann muss sofort der Notruf 112 angerufen werden. Die Leitstelle fragt ab, wann die Symptome auftraten, wie sie sich entwickeln und welche Medikamente der Patient einnimmt. Der Notarzt und das Schlaganfall-Zentrum werden darüber informiert. Im Rettungswagen werden die Vitalfunktionen (Atmung, Kreislauf, Sauerstoffgehalt, Blutzuckerreste) überprüft. In der Klinik wird der Patient per Ultraschall untersucht, um zu sehen, wie eng der Verschluss des Blugefäßes ist.
Zur Anschauung dieser Untersuchung rief der Referent Schüler zu sich nach vorn. Bei Fabian legt er eine Sonde an die Stelle des Kopfes vor dem Ohr, wo der Knochen am dünnsten ist. Von hier kann die Hauptarterie ins Gehirn untersucht werden. Die umstehenden Mitschüler sahen gespannt auf den kleinen Bildschirm, der Fabians gleichmäßigen Blutstrom bewies. Bei Jessica legte Dr. Dietz die feinere Sonde an an eine Seite der Nasenwurzel. Das wird bei Patienten gemacht, die plötzlich auf einer Seite blind sind.
Die Auflösung eines Blutgerinsels kann durch Thrombolyse erreicht werden, allerdings nur innerhalb von höchstens viereinhalb Stunden Die Verengung der Halsschlagader ist gut zu operieren und sogar nur mit lokaler Betäubung.
In der Rehabilitation sollen die ausgefallenen Funktionen möglichst wiederhergestellt werden. Das bedeutet zum Beispiel, dass die gelähmte Seite des Patienten „gezwungen" wird, alltägliche Bewegungen zu trainieren. Das Gehirn kann ein Leben lang Funktionen übernehmen.
Das Wichtigste, was jeder Mensch machen kann, um einen Schlaganfall zu vermeiden, ist nicht zu rauchen. Betroffene Menschen finden auch viel Halt in einer Selbsthilfegruppe.
Zum Abschluss des interessanten Vormittags ließen sich die Jungen und Mädchen mit Ultraschall untersuchen und den Blutdruck messen.
Claus-Philipp und Vincent fanden die Informationen über Schlaganfall sehr spannend und Hoa bekannte, er habe gar nicht gewusst, was ein Schlaganfall sei. Er fühle sich jetzt sicherer.
Dr. Dietz erklärte, es habe ihm viel Spaß gemacht, mit den Schülern von der Nervenzelle über die Blutgefäße alles bis zum Erkennen eines Schlaganfalls zu erarbeiten. Das Interesse sei sehr groß gewesen und seine Fragen hätten ergeben, dass alles verstanden worden sei.
Birgit Härtle, die Leiterin des Schulprojekts von der Firma Böhringer-Ingelheim, die an der Aufklärungskampagne beteiligt ist, sagte, die Aufklärung von Schülern sei wichtig, damit sie bei einem Schlaganfall, der sie selbst, aber auch Großeltern treffen kann,, richtig und schnell zu handeln: „Wir haben uns gefreut, das Interesse der jungen Leute an der Thematik Schlaganfall wecken zu können und die Schüler für die Erkrankung und deren Symptome zu sensibilisieren."
Erfreut über die aktive Beteiligung ihrer Klasse war Biologielehrerin Katrin Maar, deren Schüler sich im Unterricht vorher gerade mit dem Immunsystem beschäftigt hatten.

Stadt informiert über neues Parkhaus in der Schönen Aussicht

Bad Homburg (hw). Das Parkplatzangebot in der Bad Homburger Innenstadt soll mit einem größeren Parkhaus in der Straße „Schöne Aussicht" an der Stelle des derzeitigen Karstadt-Parkhauses erweitert werden. Die Stadtverwaltung schafft derzeit mit einem Bebauungsplan die rechtlichen Voraussetzungen dafür, dass dort neu gebaut werden kann. Über die Inhalte des Bebauungsplans informiert Oberbürgermeister Michael Korwisi am Montag, 21. März, 19 Uhr, in einer weiteren Informationsveranstaltung, diesmal in der Englischen Kirche am Ferdinandsplatz.
Die Veranstaltung soll dazu dienen die Öffentlichkeit über die aktuellen Inhalte des Bebauungsplanentwurfs zu unterrichten. Nach einer ersten Bürgerinformations-Veranstaltung im Januar hat die Verwaltung unter anderem die Festsetzungen zu den Gebäudehöhen überarbeitet. Das Parkhaus soll demnach nicht höher werden als die Gebäude in der unmittelbaren Umgebung. Die Gestaltung der Fassaden wurde ebenfalls weiterbetrieben, diese sollen bei dem Info-Abend anschaulich dargestellt werden. Weiterhin sind inzwischen sämtliche Gutachten fertig gestellt, so dass nun auch die Auswirkungen des geplanten Parkhauses auf die Umwelt und die Anlieger umfassend dargestellt werden können.
Die Veranstaltung findet im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans 5D1 Louisenstraße, Kisseleffstraße, Schöne Aussicht statt. Der Bebauungsplan-Entwurf kann während der Auslegung seit 7. März noch bis einschließlich 7. April im Rathaus im Stadtladen zu den Öffnungszeiten der Stadt verwaltung eingesehen werden. Die Einsichtnahme ist auch über das Internet unter www.bad-homburg.de auf der Seite „Stadtinfo" und dem Link zur Bauleitplanung möglich. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift oder online über das Internet abgegeben werden.
Bereits in der ersten Stadtverordnetensitzung nach der Kommunalwahl am 14. April soll der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans gefasst werden.

Gerätemedizin auf der Intensivstation

Bad Homburg (hw). Um das Thema „Gerätemedizin auf der Intensivstation" geht es beim Klinikforum der Hochtaunus-Kliniken am Donnerstag, 24. März. Dr. Thomas Jauernig, Oberarzt an der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, wird über die moderne Intensivmedizin berichten. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr in der Cafeteria im 8. Stock des Krankenhauses, Urseler Straße 33. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird jedoch unter Tel. 14-3238 oder per E-Mail an info@hochtaunuskliniken.de gebeten. Dr. Jauernig wird in seinem Vortrag moderne Überwachungsmethoden und -möglichkeiten aufzeigen und über die verschiedenen Diagnostik- und Therapieverfahren berichten, die auf der Intensivstation angewandt werden. Welche Maßnahmen sind notwendig, wo beginnt unnötige „Gerätemedizin"? Und wo liegen die Grenzen der Intensivmedizin? Über diese Thematik wird referiert und auch diskutiert, denn im Anschluss erhalten die Zuhörer Gelegenheit, Fragen zum Thema zu stellen.

Bad Homburger Gartentage im Juni

Bad Homburg (hw). Jetzt blühen sie wieder und locken mit ihren Farben: Hier die Schneeglöckchen, dort die Zaubernuss und da die Kätzchen. Sie kündigen die ganze Pracht der Frühlingsblüher an und machen Lust aufs Gärtnern und Fachsimpeln.
Die 1. Bad Homburger Gartentage am 18. und 19. Juni bieten viele Möglichkeiten, sich mit anderen Gartenfreunden auszutauschen. An diesem Wochenende öffnen sich die Tore zu zahlreichen kleinen privaten Paradiesen.
Doch auch bei der Vorbereitung der Gartentage können Liebhaber schon fachsimpeln. Wer Interesse hat, seinen Garten zu öffnen, kann sich anmelden auf der Homepage www.gartentage-hg.de oder bei der Stadtverwaltung, Fachbereich Kultur und Bildung, Ulrike Feisel, Tel. 100-4113.
Oberbürgermeister Michael Korwisi lädt alle Teilnehmer zum ersten Treffen für Mittwoch, 13. April, 17 Uhr, ins Gotische Haus, Gartensaal, Tannenwaldweg 102, ein.

Persönliche Verbindung

Bad Homburg (ks). Im Rahmen der Reihe „Klangfarben" war das Allen Jacobson Trio zum zweiten Mal im Sinclair-Haus zu Gast. Der spektakulären Ausstellung des kanadischen Fotokünstlers Edward Burtynsky „Manufactured Landscapes – Oil" fügte das Trio mit dem Kanadier Allen Jacobson (Posaune, Gesang), Christoph Sänger (Piano) und Ralf Cetto (Bass) „Porträts in Jazz" hinzu, die die Musikfreunde im voll besetzten Haus auch diesmal begeistert haben.
Allen Jacobson sorgte für eine Überraschung als er den Zuhörern erzählte, dass ihm der Anblick der „Oil Sands" in der kanadischen Provinz Alberta sehr vertraut sei. Bei diesen Bildern von Burtynsky fühle er sich „wie zu Hause", denn er komme von dort. Jacobson hat als Geograph gearbeitet und in einer „frühen Experimentierphase in einer kleinen Randzone" sogar an einem Gutachten mitgearbeitet. Das gigantische Projekt, die Ölvorkommen aus dem Sand herauszuholen, sei längst erfolgreich angelaufen und die Ausbeutung rechne sich inzwischen, sagte Jacobson. Er sei sich bewusst, was das für die Umwelt bedeute, zumal „sehr viel Wasser" gebraucht werde, um das Öl zu extrahieren und zu raffinieren.
Diese persönliche Verbindung zum Thema der Ausstellung spiegelte sich auch in der Auswahl der Jazztitel des Trios wider. Die drei Solisten haben durch ihr harmonisches Zusammenspiel ebenso beeindruckt wie durch fantastische Soli und eindrucksvolle „Dialoge" zwischen Piano und Bass oder Posaune und Bass. Christoph Sänger trug seine eigene Komposition „Film Noir" vor, auch sie eine passende „Klangfarbe" zu Burtynskys Ausstellung. Einen kleinen Hoffnungsschimmer gönnte der Pianist den Zuhörern mit einer fulminanten Improvisation über den Evergreen „Somewhere over the Rainbow".
Der Beifall für das Trio war groß und herzlich und es bedankte sich dafür mit Zugaben. Diese renommierten Musiker sind neben ihrem musikalischen Engagement in verschiedenen Orchestern und Ensembles auch als Lehrer an den Hochschulen für Musik in Frankfurt (Jacobson und Sänger) und in Mainz (Cetto) tätig. Pianist Christoph Sänger tritt seit 2010 mit der Barrelhouse Jazzband von Reimer von Essen auf.

DIE LINKE. Notwendig für einen sozialeren Hochtaunuskreis

Wir laden ein zu der öffentlichen Veranstaltung:

Der Neubau der Hochtaunuskliniken
PPP – teurer für uns alle !
mit **Dr. Werner Rügemer ***
und unseren beiden Kreistagsabgeordneten Bernd Vorlaeufer-Germer und Dieter Werner sowie unserem Stadtverordneten Steffen Etzel

Freitag, 18. März 2011, 19.00 Uhr,
"Zum Alten Schlachthof", Raum II (hinten im "Bamboo House"),
Urseler Straße 22 in Bad Homburg (gegenüber dem Krankenhaus).

Wir begrüßen ausdrücklich den alsbaldigen Neubau der Hochtaunuskliniken in Bad Homburg und Usingen. Doch die Vorgänge um die Auftragsvergabe als PPP-Projekt und die Informationspolitik des Landrats gegenüber den Kreistagsabgeordneten und der Öffentlichkeit veranlasst uns jetzt zu dieser Informationsveranstaltung.

PPP-Projekte (Public Private Partnership/Öffentlich-private Partnerschaft) und die dazugehörige "Forfaitierung mit Einredeverzicht" sind nahezu die direkte Aufforderung zum Plündern öffentlicher Kassen. Damals wurde ein teures Gutachten vorgelegt, das mit einseitig bewerteten Zahlen vorrechnet, dass mit PPP angeblich alles viel billiger sei. Das Gegenteil stellt sich dann Jahre später heraus, wie viele Beispiele der Vergangenheit zeigen. Beginnend mit dem Grundsatzbeschluss für ein PPP-Verfahren ist aber eine wirkliche parlamentarische Kontrolle nicht mehr gewährleistet.
Das PPP-Projekt Hochtaunuskliniken wird seit Jahren besonders von CDU und FDP gefordert und gefördert, um Kapitalanlegern ertragsstarke und sichere Finanzanlagen zu ermöglichen. Es entsteht ein Dauerschuldverhältnis des Hochtaunuskreises über 25 Jahre lang und damit auch eine Umgehung der "Schuldenbremse".

* Dr. Werner Rügemer ist Lehrbeauftragter an der Universität zu Köln, er ist Publizist und ein ausgewiesener Fachmann zu PPP. Dr. Rügemer ist Vorsitzender von "Business Crime Control", 2002 erhielt er den Journalistenpreis des Bundes der Steuerzahler NRW.

Veranstalter: Kreisverband der Partei DIE LiNKE. im Hochtaunuskreis
V. i. S. d. P.: Bernd Vorlaeufer-Germer, Marienbader Platz 18, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe

Götterwelten und Kulte der Römer am Limes

Hochtaunus (how). „Jupiter, Mercur und Fortuna: Römische Götter und Kulte am Limes“ heißt der Vortrag, den Dr. Carsten Amrhein vom Römerkastell Saalburg am Sonntag, 20. März, um 11 Uhr in der Saalburg hält. Es ist der erste in der diesjährigen Vortragsreihe „Götterwelten am Limes“.
Die Religion der Römer war geprägt von einem Nebeneinander der verschiedensten Kulte und Glaubensformen. Obwohl der römische Staat und bestimmte Kaiser bewusst einzelne Kulte förderten, blieb den Menschen ein breiter Spielraum für die Glaubensausübung in privaten oder lokal begrenzten Bereichen. Die römische Religion erscheint daher vor dem Hintergrund der folgenden Epochen tolerant. Für alle Menschen im Reich war allein der Kaiserkult verbindlich.
Der Vortrag beschäftigt sich vor allem mit der Religionsausübung in den nordwestlichen Grenzprovinzen und entlang des Limes. Er beschreibt Kulte und Kultstätten, mit denen Soldaten und Zivilisten die römischen Staatsgötter verehrten. Jupiter Optimus Maximus, der an der Spitze des römischen Götterhimmels stand, erfreute sich neben dem Kaiser gerade in den Provinzen großer Beliebtheit. Aber auch für die anderen Götter, wie Mercur, den Gott des Handels und der Redekunst, oder Fortuna, die Göttin des glücklichen Geschicks, sind zahlreiche Kultstätten und Weihegaben überliefert. Für den einzelnen Menschen boten die zahlreichen Genien, Schutzgeister, Hilfe in jeder Lebenslage und an jedem Ort.
Der Vortrag ist kostenlos. Es gelten die üblichen Preise für den Eintritt ins Kastell (fünf Euro für Erwachsene, drei Euro für Kinder, zehn Euro für Familien). Kinder von Zuhörern (ab Schulalter) können während des Vortrags an einer speziellen Kinderführung teilnehmen (Kosten: zuzüglich zum Eintritt ein Euro).
Weitere Vorträge in der diesjährigen Vortragsreihe bietet das Römerkastell am Sonntag, 10. April, mit Prof. Dr. Bernhard Maier, Tübingen: „Taranis und Donar: Keltische und germanische Götter am Limes“ und am 30. Oktober mit Dr. Andreas Hensen, Heidelberg: „Unsagbar, Geheim, Verboten: Orientalische Gottheiten und Mysterienkulte am Limes“, jeweils um 11 Uhr.

Die Rekonstruktion eines Mercur-Altars befindet sich in der Sammlung des Römerkastells Saalburg.

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Im Jahr ihres 85-jährigen Bestehens spielt die Volksbühne die Komödie „Verzauberter April“.

Die Volksbühne wird im „verzauberten April“ 85 Jahre

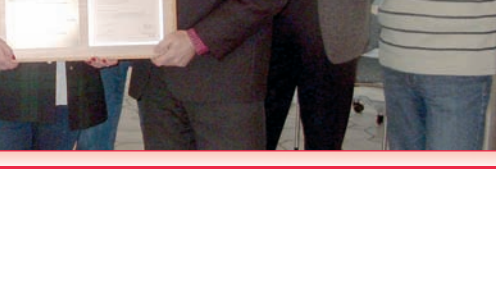
Bad Homburg (hw). Die Volksbühne Bad Homburg feiert in diesem Jahr ein kleines Jubiläum. Seit 85 Jahren stehen die Schauspieler einer der ältesten Bühnen Hessens auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Hunderte von Mitgliedern haben in Tausenden von Vorstellungen gezeigt, dass der Unterschied zwischen Profi- und Amateurtheater gar nicht so groß sein muss, wie man zunächst denken könnte. Das erste Stück im Jubiläumsjahr zeigt das wieder ganz deutlich: Die romantische Komödie „Verzauberter April“ von Matthew Barber entführt die Zuschauer an das italienische Mittelmeer.
Man schreibt das Jahr 1922. Vier englische Damen beschließen, auf eine Anzeige in der Times hin, das ungemütliche England zu verlassen und den April in einem Schloss in Italien zu verbringen – ohne ihre Ehemänner! Voller Sehnsucht, den Alltagstrott hinter sich zu lassen, machen sich diese vier höchst unterschiedlichen Frauen auf den Weg an die italienische Küste, Richtung Meer, Blumen, Sonne, Sorgenfreiheit – nach San Salvatore! Schon nach einigen Tagen ohne Ehemänner und lästige Pflichten werfen sie alle Konventionen über Bord und lassen die Magie des sonnenüberfluteten Ortes auf sich wirken. Und so entdecken sie nicht nur die Verzauberungskraft der italienischen Natur, sondern ganz beiläufig auch sich selbst.
Unter der Regie von Sylvia van Bentum agieren Louise Oppenländer, Jens Müller-Langerhans, Tina Kromschröder, Michael Foit, Karin Maynadier, Tilman Fleige, Ingrid Petry und Karin Hirsig.
Elisabeth von Arnim (1866-1941) schrieb die Erzählung zu diesem Stück und verbrachte Frühjahr und Sommer 1921 für ihre Recherchen an der italienischen Riviera. Im Jahr 2003 arbeitete Matthew Barber die Vorlage zu einem Bühnenstück um, das am Broadway sehr erfolgreich uraufgeführt wurde.
Karten gibt es bei Tourist + Info Service im Kurhaus, Tel. 178-3710, sowie bei Palm-Tickets & More im Karstadt, 1. OG, Tel. 921736. Die Vorstellungen finden am Sonntag, 3. April, um 15 Uhr sowie am Montag, 4., und Dienstag, 5. April, jeweils um 20 Uhr im Kurtheater statt.

–Anzeige –

„Toyota Service Management“ optimiert Kundenservice

Autohaus Karl Ruhl: Zertifizierungsprogramm erfolgreich absolviert

Oberursel. Das Autohaus Karl Ruhl hat als eines der ersten deutschen Unternehmen ein neues europaweites Zertifizierungsprogramm für Toyota Handelspartner absolviert. Die offizielle Übergabe der Urkunde durch Toyota Deutschland erfolgte im Februar 2011 während einer Feierstunde im Autohaus.
Die Marke Toyota steht nicht nur für hohe Fahrzeugqualität, sondern auch für ausgezeichneten Kundenservice. Mit der neuen Zertifizierung „Toyota Service Management“ will Toyota seine Händler optimal auf die Zukunft vorbereiten. Die Auszeichnung in den Stufen Bronze, Silber und Gold erfolgt duch Toyota Motor Europa und Toyota Deutschland. Um die strengen Kriterien zu erfüllen müssen die Händler herausragende Leistungen in den Bereichen Serviceannahme, Direktannahme, Reparaturdurchführung, Kundenbetreuung und -zufriedenheit zeigen. Ein Schwerpunkt ist die Verbesserung des Werkstatt- und Teilegeschäfts des Händlers. Hier tragen strukturierte und effiziente Abläufe maßgeblich zu einer hohen Qualität des Kundenservices bei.



Mit der erfolgreichen Zertifizierung setzt das Autohaus Karl Ruhl seine Erfolgsgeschichte fort. Bereits seit den 15. September 1957 ist das Autohaus Partner von Toyota Deutschland. Seinen Erfolg verdankt das Unternehmen dem großen persönlichen Einsatz seiner Mitarbeiter. „Durch die konsequente Optimierung unserer Leistungen garantieren wir unseren Kunden auch in Zukunft eine bestmögliche Servicequalität.

Weitere Informationen:
Autohaus Karl Ruhl
Homburger Landstr. 62
61440 Oberursel
Tel.: 06171-59010
Fax: 06171-590128
info@autohaus-ruhl.de

Familienfreizeit auf Borkum

Hochtaunus (hw). Der Verband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau veranstaltet vom 11. bis 25. Juli für Familien eine Freizeit auf der Insel Borkum. Die Gruppe wohnt in der Familienferienstätte „Alter Leuchtturm“ im Ortskern. Die Gruppe wird von einem Betreuerteam der Evangelischen Familien-Bildungsstätte Wiesbaden begleitet, das ein tägliches Freizeitprogramm für die Kinder und Erwachsenen anbietet.

Plätze frei

Dornholzhausen (hw). Die betreute Mutter-/Kind-Spielgruppe der „Stierstädter Spatzen“ in Dornholzhausen hat noch Plätze frei für Kinder zwischen neun und 15 Monaten jeweils donnerstags von 9 bis 10.30 Uhr. Anmeldung bei der 1. Vorsitzenden Sonja Palm, E-Mail: mail@stier-staedter-spatzen.de.

Ortsgerichtsschöffe

Seulberg (fw). Von dem Direktor des Amtsgerichts Bad Homburg wurde Heinz Nophut, In den Dorngärten 10, zum Ortsgerichtsschöffen des Ortsgerichts Friedrichsdorf IV (Seulberg) für die Dauer von zehn Jahren ernannt.

VdK-Versammlung

Ober-Erlenbach (hw). Der VdK-Ortsverband Ober-Erlenbach lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 2. April, um 16 Uhr in der Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße 15. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen und der Geschäftsbericht der Vorsitzenden.

ÜBER DEN GEWERBEVEREIN – IGO

INTERESSEN – GEMEINSCHAFT – OBER-ERLENBACH E.V.

IGO Vorstand (von links nach rechts: Martin Baugard, Sighild Drnikovic, Petra Bender, Silke Harms-Dietrich, Constanze Rose

Die **IGO Interessen-Gemeinschaft Ober-Erlenbach e.V.** ist ein Zusammenschluss von Gewerbetreibenden aus Ober-Erlenbach bzw. auch aus anderen Stadtteilen, die aber geschäftlich mit Ober-Erlenbach verbunden sind. Die **IGO** wurde am 20. August 2002 mit Hilfe der Stadt, der Aktionsgemeinschaft und natürlich den Gewerbetreibenden hier gegründet.

Warum die **IGO** gegründet wurde: Der Anlass dafür war der Bau der Umgehungsstraßen, fertig gestellt in 2003, die zwar auf der einen Seite zur Verkehrsberuhigung innerorts beitragen sollten, andererseits wurden dadurch aber die Kunden und Besucherströme am Stadtteil vorbei geleitet. Dadurch entstand das Problem, wie macht man auf das „Geschäftsleben“ in Ober-Erlenbach aufmerksam. Ober-Erlenbach ist ein etwas abgelegener – durch die A5 getrennter Stadtteil der Stadt Bad Homburg und hat ein Gewerbegebiet aber keine innerörtliche „Einkaufsmeile“ sondern vieles muss in Ober-Erlenbach erst „entdeckt „ werden.

Cabourg zu Gast

2003 wurde mit der Planung eines Bachkatzenfestes die Innenstadtoffensive „ Ab in die Mitte“ gewonnen und somit fand das erste Bachkatzenfest an 3 Wochenenden im September 2003 statt.

Die **IGO** macht durch verschiedene Veranstaltungen auf sich aufmerksam von diversen Wiederauflagen des Bachkatzenfestes, Herbstmarkt, Ostermarkt, Veranstaltungen wie z.B. mit Bodo Bach usw. Im Zusammenhang damit wird verstärkt Werbung – in den Bad Homburger Zeitungen, in den umliegenden Orten und in allen Haushalten hier in Ober-Erlenbach – für alle Mitglieder der IGO gemacht, die sich zum Teil auch bei den Festen direkt präsentieren.

IGO-INTERESSEN-GEMEINSCHAFT OBER-ERLENBACH
EINZELHANDEL • DIENSTLEISTUNG • HANDWERK
FIRMEN-MITGLIEDER:

ALLIANZ VERSICHERUNGEN – Gunter Frenzel	06172 / 4 20 95
ACR PLANUNGSBÜRO – Antje Riedl	06172 / 48 82 55
AMREIN RAUMAUSSTATTUNG	06172 / 45 06 31
AUSZEIT – MASSAGEN F. FRAUEN – Carmen Elstner	06172 / 94 53 11
ALTE BRÜCKE – HOTEL UND GASTHAUS	06172 / 4 27 65
AUTOHAUS CONRAD – SEAT	06172 / 4 30 93
AUTOHAUS KOCH – VW / AUDI	06171 / 59 00 24
BRUDER & FEUCHT – HEIZUNG UND SANITÄR	06172 / 18 57 57
BLUMENHAUS OHLENSCHLÄGER	06172 / 4 27 28
BAGGERBETRIEB VÖGLER	06172 / 4 26 49
CATERING – MARCO CAMPBELL	06007 / 93 86 26
CASA DA GUIDO UND PIZZERIA	06172 / 49 45 08
CITY KEBAPHAUS, I. Aksel	06172 / 67 18 63
DRUCKEREI NEJEDLY – S. Ahmadiyan	06172 / 77 81 44
FINANZDIENSTLEISTUNGEN – Martin Baugard	06172 / 45 86 88
FELL EUC ENERGIEBERATUNG – Jochen Fell	0170 / 55 27 720
FLIESENFACHGESCHÄFT J. T. SCHIELER GMBH	06172 / 4 27 71
GALLERIE FLECK – Maler + Bildhauer St. Müller	06172 / 45 86 05
GASTSTÄTTE „ ZUM WINGERT“	06172 / 45 65 77
GARTENBAU N. WINDERLING	06172 / 92 65 17
GARTENDESIGN FEUCHT	06172 / 444 32
GARTENGESTALLTUNG – Kim Kupka	0160 / 99086311
GETRÄNKE AUGUST WEHRHEIM	06007 / 70 11
GOLDSCHMIEDE ATELIER – Petra Bender	06172 / 94 28 49
HOME COSMETICS – Rita Bläsner	06172 / 94 50 79
HEIZÖL LANGE	06172 / 4 27 65
KÜCHENSTUDIO HAMANN	06172 / 45 99 55
KFZ MEISTERBETRIEB – Klaus Hess	06172 / 7 51 24
KFZ – LACKIERUNG NATALE – Hr. Weber	06172 / 4 19 88
L´IRIS WOHN-UND GARTENACCESOIRES	06172 / 4 35 49
LIEDERKRANZ GERMANIA – W.-D. Hoffmann	06172 / 4 38 90
MALERIN – ELKE STRICKER	06101 / 80 277 50
KUNST / MALEREI – Lisa Morid	06172 / 85 69 30
OBJEKT & MALER DESIGN – Herbert Gärtner	06172/ 6816500
POSTAGENTUR OBER-ERLENBACH – G. Denfeld	06172 / 92 33 56
PRAXIS RICHTER-SOMMERFELD, Allgemeinmedizin	06172 /45 35 076
PRAXIS A. SOMMERFELD, Gesundheitsprävention	06172 / 68 71 80
ROSEN – APOTHEKE	06172 / 4 96 40
RADIO LADENDORF – ELEKTRONIKHANDEL	06172 / 4 48 44
RAU CONTAINERDIENSTE – TIEFBAU – ABBRUCH	06172 / 45 60 00
REITSTALL PETITH	06172 / 4 26 73
SOFTADVERT GMBH	06172 / 48 86 39
STEUERBÜRO HARMS – DIETRICH	06172 / 48 87 38
SCHREINEREI CLOOS	06172 / 4 19 41
SANITÄRTECHNIK DÖPPES	06172 / 45 74 03
STEINMETZBETRIEB GEORG MÜLLER	06172 / 92 38 32
SPORTARTIKEL SCHAUB	06172 / 34 12 35
STICKSTUBE – HOCHTAUNUS – Ilka Bassing	06172 / 3 34 50
VINLAND WEINE – FRANKENWEINE – Kurt Paulus	06172 / 10 13 72
VÖLLER UNTERNEHMENSBERATUNG GMBH	06172 / 67 19 44
W. SCHÄFER GMBH – PROTOTYPENBAU	06172 / 4 12 35
ZAHNARZT DR. MICHAEL BAUMANN	06172 / 45 16 30

Bachkatzenfest 2010

Die **IGO** –seit 2010 – finanziell unterstützt von der Stadt, hat über 50 Mitglieder, von der Apotheke und Architektin bis zum Zahnarzt, Goldschmiedin, Gaststätten, Kosmetikerin, Läden, Unternehmensberater, Versicherung, Künstler, viele Firmen aus dem Gewerbegebiet Steinhohlstraße, also eine breite Palette, die man aber eben kennen muss. Die Aufgabe der IGO ist zu zeigen, was sich in diesem Stadtteil alles verbirgt bzw. was die verschiedensten Mitglieder alles tun.

Gauklerin

In Kürze soll ein Infokasten über die Mitglieder der **IGO** im Stadtteil an zentraler Stelle aufgestellt werden, auch eine wichtige Sache, damit sich die Einwohner, Neubürger und Besucher von Ober-Erlenbach orientieren können, wo sich welche Firmen befinden bzw. was diese anbieten bzw. vertreiben.

Weitere Informationen zur IGO finden Sie auf unserer Web-Site:

www.IGO-Obererlenbach.de

Herbstmarkt 2010

Ausstellung IGO-Mitglied

Marktimpressionen

Stadtwerke-Chef Bernd Eller blickt auf schöne Zeit zurück

Von Bernd Ehmler

Bad Homburg. Knapp 34 Jahre ist Bernd Eller Direktor der Stadtwerke Bad Homburg. Am 31. März ist sein letzter Arbeitstag. Dann wird er seinen Ruhestand genießen.

Der gebürtige Bad Homburger besuchte von 1952 bis 1960 die Ketteler-Francke-Schule in Kirdorf. Es folgten drei Jahre bei der Handelsschule Bad Homburg. Im April 1963 begann Bernd Eller seine Ausbildung zum Indus triekaufmann bei der Firma Ringspann, die 1965 erfolgreich beendete. Bis März 1967 war er dort als Kaufmännischer Angestellter tätig.
Im April 1967 wurde Bernd Eller bei den Stadtwerken Bad Homburg als Kontokorrentbuchhalter eingestellt. Kurze Zeit später hatte er die Position des Finanzbuchhalters inne. Ab 1. Juni 1970 war Bernd Eller Sachbearbeiter in der Abteilung Bilanzen und Steuern. Bei der IHK Wiesbaden legte er 1972 die Bilanzbuchhalterprüfung ab. Zum 1. März 1977 wurde er zum Abteilungsleiter des Bereichs Rechnungswesen ernannt. Nach dem Tod des damaligen kaufmännischen Direktors übernahm Bernd Eller vom 15. Oktober 1981 bis zum 30. Juni 1982 kommissarisch die kaufmännische Leitung der Stadtwerke. Zum 1. Juli 1986 wurde er zum kaufmännischen Direktor berufen.
Seit dieser Zeit wurde Bernd Eller von der IHK Frankfurt als Ausbilder zugelassen sowie als Prüfer in den Prüfungsausschuss „Bürokaufmann/Bürokauffrau“ bestellt.
Von 1987 bis 1993 hat Bernd Eller den Umbau und die Erweiterung des Seedammbads sowie die Sanierung des Hallenbads verantwortlich geleitet. Größere Umgestaltungen wurden auch in den Jahren 2000 und 2005 im Seedammbad durchgeführt. Auch die Sanierung des Betriebsgeländes der Stadtwerke im Jahr 2002 mit Abriss des Werkstattgebäudes, dem großvolumigen Ausheben von kontaminiertem Erdreich, dem Rückbau und dem Entfernen der bis dahin noch erhaltenen historischen Anlagenteile zur Herstellung von Stadtgas und dem anschließenden Wiederauffüllen der Grube und das Verdichten des eingebauten Materials fiel in seine Ägide.
In seiner Zeit als Direktor haben die Stadtwerke von 1986 bis heute in die Gas- und Wasserversorgung sowie in das Seedammbad 90 Millionen Euro investiert.
Auch mit „Gasrebellen“ musste sich Bernd Eller auseinandersetzen. „600 ‚Gasrebellen’ haben uns das Leben schwergemacht, davon haben 27 die Stadtwerke verklagt“, berichtet der scheidende Stadtwerke-Direktor. Bis vor das Oberlandesgericht sind sie gezogen, doch dieses gab den Stadtwerken recht und bescheinigte ihnen eine faire Preispolitik. „Bei zwei älteren Verträgen aus den frühen Siebzigerjahren mussten wir nachgeben“, berichtet Eller. „Wir haben unsere Preise nur erhöht, wenn unser Vorlieferant seine Preise erhöht hat“, versichert Eller. „Man hat uns in den Topf mit den vier großen Energieversorgern geworfen. Doch wir haben immer eine faire Preispolitik betrieben. Zu verschenken haben wir allerdings auch nichts“, so Eller weiter.
Zum Ende seiner Amtszeit sind auch die Erneuerbaren Energien für den Stadtwerke-Direktor ein Thema geworden. So wurden im Seedammbad ein Blockheizkraftwerk und auf dem Dach der Albin-Göhring-Halle eine Fotovoltaikanlage installiert. „Wir tun was zur Verminderung der Kernkraft“ sagt Bernd Eller auch im Hinblick auf die aktuellen Ereignisse in Japan. Auch das Thema „Windkraft“ ist für die Stadtwerke hochaktuell. So beteiligen sie sich bei der Offshore-Wind für Hessen GmbH & Co. KG in Frankfurt an dem Off - shore-Windpark „Ocean Breeze“ in der Nordsee, 100 Kilometer nördlich der Insel Borkum. Der Park wird mit insgesamt 80 Windenergieanlagen eine installierte Gesamtleis - tung von 400 Megawatt haben und Gesamtbaukosten von 1,8 Milliarden Euro benötigen. Als Kaufpreis ergibt sich für die Stadtwerke ein Gesamtpreis von 1,2 Millionen Euro für eine Beteiligung in Höhe von 0,25 Prozent, was einer Leistung von einem Megawatt entspricht. Bernd Eller hatte das Thema „Windkraft“ angestoßen, „weil die Technik so weit fortgeschritten ist, dass sie auch funktioniert“.

Knapp 34 Jahre war Bernd Eller Direktor der Stadtweke Bad Homburg. Zum 1. April geht er in den Ruhestand.

Doch die BARD-Gruppe, die den Offshore-Windpark installiert, liegt erheblich hinter dem Zeitplan: Bis November sollte die Anlage komplett stehen, doch nun ist vollständige Inbetriebnahme erst für Mitte 2012 vorgesehen. Es gibt Engpässe beim Lieferanten des Seekabels und das schlechte Wetter auf See in den Herbstwochen verzögerten das Projekt. Von den 80 geplanten Windrädern drehten sich zum Jahreswechsel 2010/2011 15 Propeller. Doch mit dieser Thematik muss sich nun Bernd Ellers Nachfolger Ralf Schroedter befassen, der seit fünf Jahren als Regulierungsmanager bei den Stadtwerken tätig ist.
„Es war eine schöne Zeit bei den Stadtwerken“, resümiert Bernd Eller, „die Stadtwerke waren immer für die Kunden da.“ Am 31. März wird er im Rahmen einer Feierstunde durch Oberbürgermeister Michael Korwisi verabschiedet.
Bernd Eller möchte sich weiter für die Stadt Bad Homburg engagieren. Seit 44 Jahren verfolgt er die Politik seiner Heimatstadt und hat sich nun zur Kommunalwahl um einen Sitz als Stadtverordneter beworben. „Zu dem Zeitpunkt, wenn das amtliche Endergebnis bekanntgegeben wird, muss ich aus meinem Amt als Stadtwerke-Direktor ausgeschieden sein. Offiziell hätte ich noch bis zum Juni im Amt bleiben können, denn dann werde ich erst 65.“ Ansonsten wird sich Bernd Eller um seinen Garten kümmern und sich dort und auch beim Kegeln mit guten Freunden treffen. Zu seiner Erholung und Gesunderhaltung besucht er regelmäßig die Sauna bei einem Freund und ist auch als eifriger Radfahrer aktiv.
Darüber hinaus ist Bernd Eller noch bei „Haus und Grund“ als Mitglied des Vorstands tätig.

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche

Urlaubsträume werden für einen Hobby-Reisenden wahr

Für den regelmäßigen Leser der Bad Homburger Woche Jörg-Michael Reuter war es eine spontane Entscheidung, beim regelmäßig erscheinenden Gewinnspiel mitzumachen. Ging es doch darum, einen Gutschein im Wert von 50 Euro zu gewinnen, den man im TUI Reise-Center im Louisen-Center einlösen kann. „Reisen ist mein Hobby“, sagte Jörg-Michael Reuter und füllte schnell eine Postkarte mit dem Lösungswort „Urlaubsträume“ aus.
Prompt wurde seine Postkarte unter vielen Einsendungen gezogen. Zur Gewinnübergabe kam Jörg-Michael Reuter (Mitte) ins neu bezogene TUI Reise-Center im Louisen-Center (es befand sich zuvor über 30 Jahre in der Rathaus-Ladengalerie), wo er von Inhaberin Helga Mühlburger (l.) und dem Geschäftsführer der Bad Homburger Woche Michael Boldt (r.) begrüßt wurde. Beide übergaben dem glücklichen Gewinner den Gutschein.
„Ausgerechnet letzte Woche habe ich schon meinen nächsten Urlaub gebucht“, sagt Jörg-Michael Reuter. Doch der Hobby-Reisende denkt schon über eine weitere Reise, bei dem er seinen Gutschein einsetzen kann, nach: „Ein Wochenende in einem schönen Hotel, das würde mir auch Spaß machen.“
Helga Mühlburger und Michael Boldt gratulierten dem glücklichen Gewinner und wünschten ihm für seine kommende Reise schon mal alles Gute.

Stanislav Harangozó (l.) zusammen mit Kulturdezernentin Beate Fleige und dem slowakischen Generalkonsul Imrich Donath (r.) vor drei seiner Werke mit Bad Homburger Motiven.

Harangozós farbige Träume in der Englischen Kirche

Bad Homburg (mj). Sie fallen sofort ins Auge: die drei Bilder mit Bad Homburger Motiven. Man kann sich ihnen nicht entziehen. Geht man in das Foyer des Kulturzentrums Englische Kirche, fällt sofort der Blick auf die Trilogie auf der rechten Wand. Stanislav Harangozó hat es geschafft, Bad Homburger Sehenswürdigkeiten mit seinem ihm eigenen Stil zu verbinden. Auf dem einen Bild strahlt der Weiße Turm zwischen dem Kaiser Wilhelms-Bad und der Erlöserkirche. In der Mitte ist es eher ein winterliches Motiv abermals mit der Erlöserkirche, das den Betrachter anzieht. Rechts dann eine Parabel zwischen Hexenturm und Russischer Kapelle.
Der slowakische Künstler lebt mit den Farben. Daher ist es kaum verwunderlich, dass seine Ausstellung, die bis zum 24. April im Kulturzentrum Englische Kirche zu sehen ist, die kurstädtischen Motive in eine Farbenpracht taucht, in der man Bad Homburg ansonsten nicht zu sehen bekommt. Und er ist noch nicht satt. Man sah ihn beispielsweise mit dem Skizzenblock bewaffnet auf dem Fried-Lübbecke-Platz an der Dorotheenstra - ße, wo er das Motiv des historischen Stra - ßenzuges und der Spitze der St. Marien-Kirche vereinigte. „Bad Homburg hat viele bemerkenswerte Motive“, bekannte der Künstler der zurzeit zwei Ausstellungen in Shanghai präsentiert.
Doch es sind natürlich nicht nur Bad Homburger Motive, die den Künstler inspirieren. Wobei man davon ausgehen kann, dass es zukünftig noch einige mehr Gemälde von der Kurstadt geben wird. Die Ausstellung steht unter dem Motto „Farbige Träume“. Das trifft auch genau den Punkt. Denn Farben sind das auffällige Merkmal bei Stanislav Harangozó. Die Farben sind nicht grell, sie sind harmonisch und laden den Betrachter ein auf eine Reise durch die Farbenwelt. Wenn man genau hinschaut, entdeckt man auch Gegenstände. Eine Geige, einen weiblichen Korpus oder ein Gesicht. Die bunten Farben verschleiern das Eigentliche, tauchen es aber auch in eine neue Welt.
In den Siebziger- und Achtzigerjahren war es für Stanislav Harangozó die Chance, das freie Schaffen im Atelier frei zu gestalten. Eine Möglichkeit, die ihm den schöpferischen Raum öffnete. Das Pastell mit seinem technologischen Wesen gewährte es ihm, seine schöpferische Vitalität in unzähligen Varianten zu realisieren.
Die Ausstellung ist begleitend zu den Veranstaltungen sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr zu besichtigen.

Kunstvolle Stahlobjekte für das Stadtbild

„Ich bin kein akademischer Künstler“, sagt der gelernte Schmied Dirk Velte. Vielleicht bestechen seine Werke gerade deshalb durch ihre Gegenständlichkeit, die keiner Erklärung bedarf. Zum Hessentag schenkt er der Stadt sein Kunstwerk „Die Familie“, das er 2009 beim ersten Künstlersymposium aus Stahl geschnitten hat. Es soll vom Rushmoor-Park an die Einfahrt ins Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“ versetzt werden. „Die Familie“ ist nicht der einzige Beitrag, den Velte zum Hessentag beisteuert. Für insgesamt vier Stadteingänge will er im Auftrag der Stadt Skulpturen schaffen, die das Leitbild „Leben – Qualität – Zukunft“ dokumentieren.

Dirk Velte und „Die Familie“

Für ihn persönlich hat „das Leben in Oberursel und im Hochtaunuskreis eine besondere Qualität, weil ich hier in einer überschaubaren Umgebung zwischen Großstadt und Naturpark leben und arbeiten kann und deshalb hier meine Zukunft sehe“. In diesem Sinn sei auch „Die Familie“ zu verstehen. Von den rostüberzogenen Erwachsenen hebt sich das Kind aus glänzendem Edelstahl ab, weil es die Zukunft bedeutet. Dass dieses Kunstwerk nach einer gründlichen Überarbeitung in der Grünfläche an der Kreuzung Homburger Landstraße / Zeilweg seine endgültige Bleibe findet, war Veltes persönlicher Wunsch – denn in der Nähe befindet sich seine Firma.

Eine weitere, anspruchsvolle Aufgabe wartet auf ihn: die Umsetzung des Hessentags-Logos in Edelstahl, welches dann auf einem markanten Platz in Oberursel an den Hessentag 2011 in Oberursel erinnern soll. „Der Hessentag wird etwas Einmaliges, das wir alle kein zweites Mal erleben werden“, ist Velte überzeugt. Natürlich sei in der Vorbereitung auf das Fest viel Geld ausgegeben worden, allerdings „für nachhaltige Investitionen, die die Stadt mindestens 15 bis 20 Jahre voran bringen“. Er sei als Unternehmer gern bereit, dafür in einem überschaubaren Zeitraum Unwägbarkeiten wie Verkehrsstaus in Kauf zu nehmen.

Als Innungsobermeister des Metallhandwerks freut sich Velte, dass die Handwerkskammer während des Hessentages mehr als 150 Schulen zum Thema Berufsbildung an die Hochtaunusschule eingeladen hat. Er selbst werde in Zusammenarbeit mit der Ursella-Stiftung seine Werkstatt öffnen, um zusammen mit weiteren Betrieben historisches Handwerk in Verbindung mit Moderne zu zeigen. In Segmenten baue er im Laden eine alte Schmiede mit einer Theke aus alten Werkstattplatten auf.
Nachhaltigkeit ist aus Veltes Sicht keine Erfindung der Neuzeit als Gegenbewegung zur Wegwerfkultur. Deshalb führt er mit seiner Reparaturwerkstatt bewusst eine alte Tradition fort. „Wir fertigen zwar außergewöhnlich große Metall-Badspiegel für Yachten, aber wir helfen zugleich auch in kleinen Dingen“, sagt er. Wenn an einem alten Schloss kein Schlüssel mehr passt, wenn ein Türgriff oder ein Topfdeckel repariert werden muss ... „Uns ist kein Auftrag zu gering“, versichert Velte. Zur Kunst kam er „dadurch, dass meine Kunden mir freie Hand gelassen haben, meine Kreativität auszuleben“. Sein erstes Werk war ein Ginkgoblatt als Firmenlogo für seine Frau, die als Heilpraktikerin arbeitet.

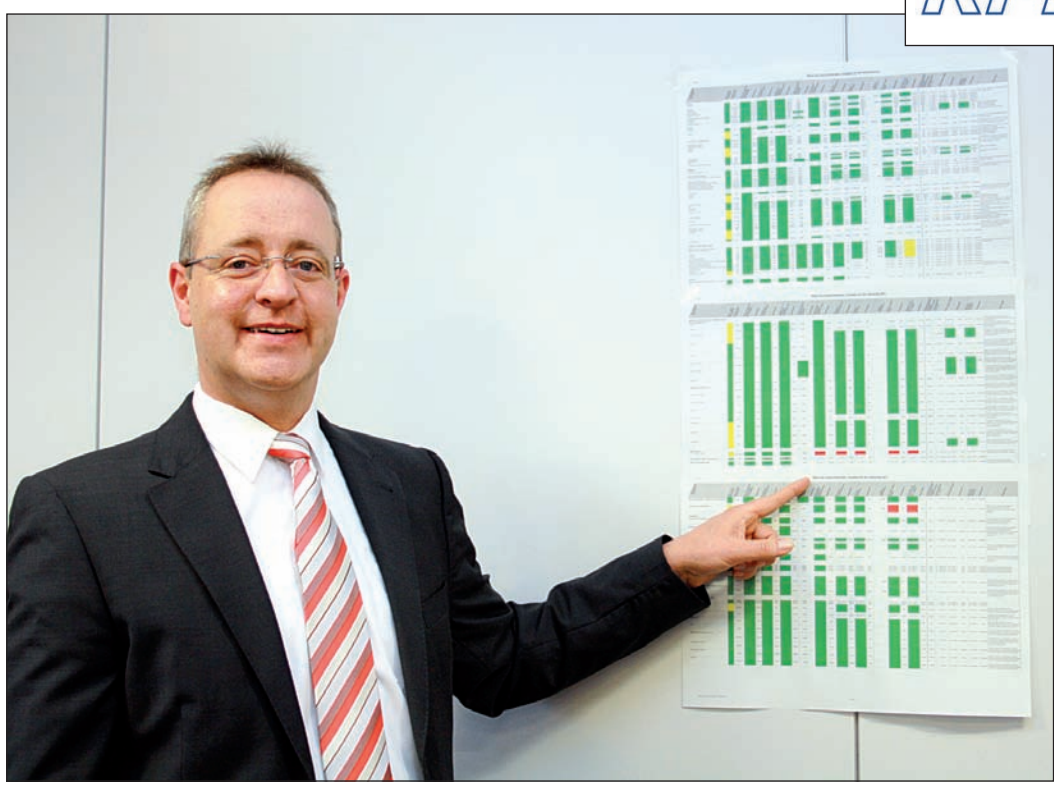
73
metallmanufaktur
DIRK VELTE
Metallbau & Kunstschmiede
An den 3 Hasen 21 . 61440 Oberursel/Ts.
Tel +49 (0) 61 71 - 5 35 39 . Fax +49 (0) 61 71 - 5 33 08
info@dirk-velte.de . www.dirk-velte.de

„Metall-Manufaktur“ nennt Dirk Velte seine Kunst- und Bauschlosserei, um die Vielseitigkeit des Betriebes zum Ausdruck zu bringen. Gegründet wurde die Schlosserei An den Drei Hasen 21 im Jahr 1973 von Dirk Veltes Eltern. 1995 hat er den Betrieb übernommen. Derzeit sind dort 16 Mitarbeiter beschäftigt. Jedes Jahr werden mindestens zwei Lehrlinge ausgebildet.

KPMG unterstützt Projektplanung Hessentag

„Meine Heimatstadt bei der Vorbereitung des Hessentages unterstützen zu dürfen, ist für mich besondere Freude und Ansporn zugleich“, konstatiert Matthias Merkel, Senior Manager der KPMG-Niederlassung in Frankfurt. Merkel, der seit seiner Geburt in Oberursel lebt und sich vor seiner Berufstätigkeit auch kommunalpolitisch in Oberursel engagierte, berät seit über 18 Jahren Unternehmen und Verwaltungen bei der effizienten Planung und Durchführung von Projekten.

Sein Arbeitgeber, die KPMG, ist mit über 8.000 Mitarbeitern und 24 Standorten allein in Deutschland eine der größten international tätigen Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften. Zu den Mandanten zählen mittelständische Unternehmen, Verwaltungen und gemeinnützige Organisationen bis hin zu international operierenden Konzernen.



Matthias Merkel von der KPMG unterstützt die Projektplanung

„Der Hessentag ist ein Mega-Event für die Stadt und stellt die Stadtverwaltung vor ganz neue Herausforderungen“, hebt Merkel hervor und betont: „Das gesamte Vorbereitungsteam innerhalb der Stadtverwaltung ist hochmotiviert, zeigt einen enormen Einsatz und profitiert von jahrelangen Erfahrungen bei der Durchführung zahlreicher Veranstaltungen. Nun, in der Phase des Endspurts, kommt es darauf an, dass nichts vergessen wird und alle noch notwendigen Schritte rechtzeitig abgearbeitet werden.“ Merkel unterstützt die Projektgruppen der Stadtverwaltung bei der Erstellung sogenannter Trackinglisten, in denen alle noch notwendigen Schritte verzeichnet und mit geplantem Erledigungsdatum und zugehöriger Verantwortlichkeit versehen werden. „Dadurch erhalten die Projektgruppen einen klaren Fahrplan und können in eigener Verantwortung die zeitgenaue Zielerreichung sicherstellen. Zudem hat die Projektleitung, allen voran Bürgermeister Hans-Georg Brum die Möglichkeit, sich stets aktuell über die Abarbeitung aller Aufgaben zu informieren und umgehend eingreifen zu können, sollte etwas schief zu laufen drohen“, erläutert Merkel das Vorgehen.

Daneben bringt solch eine Großveranstaltung auch steuerliche Fragen mit sich, bei deren Klärung KPMG ebenfalls berät.

HESSENTAG 2011
10.-19. Juni
OBERURSEL...
...das Tor zum Taunus lädt Euch ein, beim Hessenfest dabei zu sein!
www.hessentag2011.de

VERANSTALTUNGEN:

- **10. Juni:**
  - You FM Night
  - Hessentags-Party-Nacht
- **12. Juni**
  - Roxette
  - The Black Pony + LIZA
  - Stefanie Hertel & Stefan Mross
- **13. Juni**
  - Kult Rock Nacht
- **14. Juni**
  - Markus Wolfahrt + Band
  - Mundstuhl
- **15. Juni**
  - HR3 Open Air mit Clueso und Philipp Poisel
  - BAP
- **16. Juni**
  - Ich + Ich
- **17. Juni**
  - Scorpions
  - Silly
- **18. Juni**
  - Oliver Pocher
  - Bryan Adams
- **19. Juni**
  - Linkin Park
  - Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten

Ticket- & Infocenter im Oberurseler Rathaus

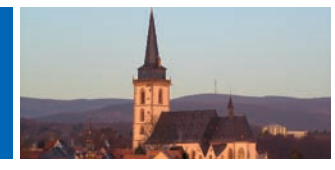
Ticket-Hotline: 06171 - 502-300
www.hessentag2011.de

HESSENTAG 2011 STADT OBERURSEL TAUNUS
WIR SIND HESSENTAG

Wolfgang Henrich

„Jetzt bin ich 45 Jahre Bürger der Stadt Oberursel, und bekomme die Chance, mich mit meiner Videokamera nützlich zu machen. Der bevorstehende Hessentag motiviert mich. Ich drehe Videoclips von Veranstaltungen in der Stadt Oberursel. Diese Videoclips kann man auf www.hessentag2011.de/home/service/video und bei www.youtube.com/user/videowolfi sehen.“

Leben. Qualität. Zukunft.



Riesen-Party in der Musiknacht am 2. April

Bad Homburg (hw). Riesen-Party in Bad Homburg! Diese Nacht sollte sich keiner entgehen lassen: Am Samstag, 2. April, steigt die 8. Bad Homburger Musiknacht. Dann heißt es in rund zwei Dutzend Cafés, Kneipen und Bars rocken, abhotten oder einfach nur zuhören und genießen.
Ab 19 Uhr kommt das Bändchen ans Händchen. Zehn Euro kostet es einmalig und öffnet die Türen aller teilnehmenden Locations. Diese haben Live-Bands und DJs engagiert, die fast alle Musikwünsche erfüllen, die Menschen zwischen 16 und 80 nur haben können. Da ist kultiger Saxofon-Pop zu hören, Rock'n'Roll vom Feinsten, Blues, Salsa, Irish Folk, die besten Hits und Dancefloor-Klassiker der 70er-, 80e-r und 90er-Jahre.

Eröffnet wird die Musiknacht in der Ladengalerie im Rathaus, diesmal mit den „Downhomers". Man meint, Elvis Presley, Buddy Holly, Chuck Berry oder Eddie Cochran stünden auf der Bühne. So stilecht bringt die Kasseler Band den Sound, die Spielweise und auch die Optik bis hin zu den Lackschuhen rüber. Dieser absolut authentische Rock'n'Roll der Fünfzigerjahre bedeutet Party-Stimmung pur.

In den anderen Locations wird das genauso so sein. Mit dabei sind: Loui 7, Louisen Lounge, Peppers, Gambrinus, Jugendkulturtreff E-Werk, Schreinerei Pfeiffer, Prinz von Homburg, Havanna, Augustin, Subway, Alt Homburg, Tiffany, Steigenberger, Null Zwo, Louisen-Galerie, Englische Kirche, El Dorado, L3, Castelli, Luna y Sol und Irish Pub. In der Casino-Lounge der Spielbank findet die traditionelle Abschlussparty statt (ab 18 Jahren). Hier legt bis 4 Uhr in der Nacht DJ „KC" auf.

Den „Lotsen" durch die Musiknacht gibt die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg als Veranstalter auch wieder heraus. Der Flyer wird rechtzeitig in den Gaststätten, in vielen Geschäften und bei Tourist Info + Service im Kurhaus ausliegen. Das Eintrittsbändchen wird in den Locations verkauft, außerdem am 2. April tagsüber am Promotionstand des Autohauses Weil in der Innenstadt.

Helmut Gress ist der neue Sanitär-Innungsobermeister

Hochtaunus (how). Bei der Jahreshauptversammlung der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik des Hochtaunuskreises standen in diesem Jahr Neuwahlen zum Vorstand und zu den Ausschüssen an. Helmut Gress aus Königstein wurde einstimmig zum neuen Obermeister und damit zum Nachfolger von Wolfgang Lotz gewählt, der das Amt seit 1999 innehatte und auf eine über 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand der Innung zurückblicken kann.
Der Bad Homburger Wolfgang Lotz gehört seit 1999 auch dem Vorstand der Kreishandwerkerschaft sowie dem Fachverband Sanitär- Heizung- Klimatechnik in Gießen an. Unter großem Beifall wählte die Versammlung Lotz zum Ehrenobermeister. Der neugewählte Obermeister Helmut Gress und der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Eberhard Haag dankten Wolfgang Lotz für seine jahrzehntelange erfolgreiche Innungsarbeit und überreichten eine Ehrenurkunde.
Auch die langjährigen Vorstandsmitglieder Joseph Henrich aus Oberursel, der zehn Jahre das Amt des Gesellenprüfungsvorsitzenden inne hatte, sowie Fredi Steinmetz aus Schmitten wurden von der Innungsversammlung mit großem Dank verabschiedet, da sie aus Altergründen nicht mehr für den neuen Vorstand kandidierten.
Das sind die neugewählten Vorstandsmitglieder: Obermeister: Helmut Gress (Königstein), stellvertretender Obermeister: Christian Lotz (Bad Homburg), Lehrlingswart und Gesellenprüfungsvorsitzender: Stefan Lauth (Oberursel), Beisitzer: Holger Girschikofsky, (Oberursel), Peter Schick (Oberursel), Martin Hett (Bad Homburg) und Peer Hildmann (Kronberg).

Helmut Gress (l.) ist der Nachfolger von Wolfgang Lotz als Innungs-Obermeister.

Fachbetriebe der Region

Rufen Sie an.

Anzeigen ausschneiden und aufheben

Michael Rado
Dachdeckermeister
100 Jahre Familien Tradition
Mitglied der Dachdeckerinnung und Berufsgenossenschaft
Dach • Wand • Abdichtungstechnik
Wartung von Wohn- und Industriegebäuden
Seilgesicherte Höhenarbeiten • Baumschnitt
Fassaden-, Metall- und Elektroarbeiten
Beratung und Vermittlung
Tel. 0171 / 8 50 13 69

SCHLUSA
Sicherheit I Brandschutz I Feuerwehrtechnik GbR
Rundumschutz für Haus und Hof
Ihr kompetenter Partner in Sachen Sicherheit
Philipp-Reis-Passage 7 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: (06172) 77 87 34 · Fax: (06172) 59 96 48
E-Mail: info@schlusa.de · www.schlusa.de

Wenn auch Sie
auf dieser Sonderseite die Leserschaft
über Ihre handwerklichen Angebote
informieren möchten,
wenden Sie sich an unsere
Anzeigenberater:
Herr Maul, Tel. 06171 / 62 88 11
Herr Haizmann, Tel. 06171 / 62 88 15

Fliesen-Fachbetrieb
Fliesenlegermeister
Heinrich Wehrheim
Bachstraße 24
61350 Bad Homburg
Tel.(06172)81503
Fax (06172)859142

Birkenfeld Malermeister
61350 Bad Homburg · Kirdorfer Str.7
Seit 1930
Für Privathaushalte im Innenbereich:
Hochwertige Tapzierungen und Maltechniken
mit hochwertigen Markenprodukten.
pünktlich · zuverlässig · kundenorientiert
Besuchen Sie unseren großen Showroom
mit mediterranen Maltechniken!
Telefon 06172/985515, Telefax06172/177709
E-Mail: birkenfeld-maler@arcor.de

Sie sollten sich unsere Rufnummer merken ... 81014
Gebrüder HETT Haustechnik
+ seit 75 Jahren für Sie tätig
Heizung · Sanitär · Lüftung · Klima · Solar
Kirdorfer Straße 60·61350 Bad Homburg
Tel.06172/81014 · www.hett.de

Fachbetriebe der Region

Anzeigen ausschneiden und aufheben

Rufen Sie an.

Glück´s FLIESEN- UND NATURSTEINE
HANDEL UND VERLEGUNG
61381 Friedrichsdorf · Max-Planck-Str. 10–12
Tel. 06172 / 99 72 62 · www.gluecksfliesen.de
E-Mail: gluecksfliesen@gmx.de
Der Frühling steht vor der Tür.
Balkon- und Terrassensanierungen bei uns.
Kooperationspartner Marko Drott, Heizung und Sanitär

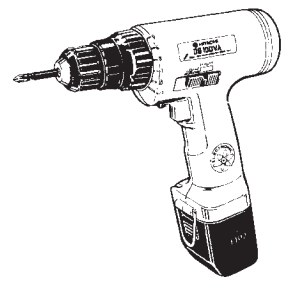
Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt
MARKISEN
Ihr Familienbetrieb seit über 30 Jahren
Markisen jetzt zu Winterpreisen!
Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Verkauf
Montage
Kundendienst
Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon06172-82233
Telefax06172-86164
www.rolladen-schmitt.de
Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr
und nach Vereinbarung

Baudekoration
Glück GmbH
MEISTERBETRIEB
Verputz-, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Vollwärmedämmung, Bodenbelag
Alt Burgholzhausen 29 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-918925/26 · Fax 06007-918927

Hoffmeister Haustechnik GmbH
Heizung · Öl · Gas · Brennwerttechnik
Sanitär · Sanierung · moderne Bäder
Solartechnik · Wärmepumpen · Biomasse
Telefon 0 60 07 / 99 11 0
Fax 0 60 07 / 99 11 22
E-Mail info@hoffmeister-haustechnik.de
Benzstraße 4
61381 Friedrichsdorf/
Burgholzhausen

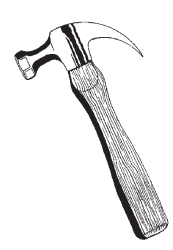
ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler-und Anstreicherbetrieb
Eigener Gerüstbau und -verleih
25 Jahre 1983 - 2008
Unser Leistungsprogramm
Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007/7144 · Fax 06007/930644 · Handy 0171/7828192
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Kanal-Reinigung
Industriereinigung
TV-Kanaluntersuchung
Dihn
Tag und Nacht
Gregor Dihn Kanal- und
Industriereinigung GmbH
Gartenfeldstraße 10
61350 Bad Homburg v.d.Höhe
☎ 06172-937029
06171-887860
Fax 06171-8878622
www.dihn-kanal.de



Fliesen Schieler
• Kompetent • zuverlässig • preiswert
• Festpreisgarantie
Bad Homburg, Kälberstücksweg 43
Tel.: 06172 - 99 72 60

Wenn ▲Dächer ▲Fassaden ▲Abdichtungen dann
VOGT
Dachdeckermeister GmbH
Telefon (0 61 72) 8 12 31
Reparatur-Schnelldienst
Herrnackerstraße 7, 61350 Bad Homburg
Dr.-Fuchs-Straße 1, 61381 Friedrichsdorf
Telefax (0 61 72) 8 45 62
www.vogt-dachdeckermeister.de
info@vogt-dachdeckermeister.de
Mitglied der Dachdecker Innung
für den Hochtaunuskreis



seit 1920
Fabel
Bedachungen
Inh. Moriz Pilsel, Dachdeckermeister
● Dacheindeckungen
● Gerüstbau
● Solar
● Reparaturen
● Spenglerarbeiten
● Abdichtungen
● Fassadenverkleidungen
● Notdienst
61350 Bad Homburg v.d.H.
Ruf (06172)81295 · Mobil (0171)4212334

Landrat Ulrich Krebs mit den Klassen 3a und 3b der Grundschule Im Eschbachtal.

Der Landrat hatte Besuch von Grundschülern

Bad Homburg (hw). Wie wird man Landrat? Können auch Frauen Landräte werden? Welche Aufgaben machen Ihnen am meisten Spaß? Wie lange arbeiten Sie? All diese Fragen bekam Landrat Ulrich Krebs von den Schülern der Klassen 3a und 3b der Grundschule im Eschbachtal bei ihrem Besuch im Landratsamt gestellt. Die Kinder beschäftigen sich gerade im Unterricht mit dem Heimatkundeheft „Wir entdecken den Hochtaunuskreis“ und wollten einmal direkt vor Ort mitbekommen, was die Kreisverwaltung für Aufgaben wahrnimmt.

„Ich freue mich, dass die Kinder unser Heimatkundeheft so rege nutzen. Selbstverständlich haben wir es ihnen dann ermöglicht auch einmal hinter die Kulissen zu schauen“, so Landrat Ulrich Krebs.

Nachdem Krebs Rede und Antwort gestanden hatte, besuchten die Schüler die Leitstelle, die Kfz-Zulassungsstelle und den Fachbereich Hochbau. „Wir haben die Bereiche herausgesucht, bei denen die Kinder einen guten Bezug zu ihrem Alltag herstellen können. So wissen Sie nun, wo die Notrufe eingehen und die Rettungswagen und Feuerwehren alarmiert werden. Sie wissen zudem wo Autos an- und abgemeldet werden können und kennen jetzt die Aufgaben, die der Fachbereich Hochbau beim Neubau und der Sanierung der Schulen zu bewältigen hat“, berichtet Krebs.

Zwei Stunden verbrachten die 43 Schüler im Landratsamt und hielten alles mit Fotoapparat, Zettel und Stift fest. So hatten sie einen eingehenden Notruf live mitbekommen, eigenhändig die Siegel von Kennzeichen entfernt und die Pläne ihrer Grundschule studiert.

Eine Schlägerei war nicht im Gang

ad Homburg (hw). Von einer Schlägerei größeren Ausmaßes unter Fußballfans am Bahnhof wurde der Polizeistation am Samstagabend berichtet. Da auch eine Gruppe Ultras Frankfurt beteiligt sein sollte, wurden mehrere Streifenwagenbesatzungen dorthin beordert. Als die Beamten eintrafen, war keine Schlägerei oder ähnliches im Gange. Wie ermittelt werden konnte, war eine Gruppe Ultras Frankfurt aus einem Fanbus abgesetzt worden. Hierbei kam es zum Streit mit den im Bus verbliebenen Fans, der darin gipfelte, dass Flaschen flogen und man sich vor dem Bus schlug. Über Verletzte konnte nichts in Erfahrung gebracht werden. Anschließend fuhr der Bus in Richtung Frankfurt davon. Durch die Streifen konnte eine 13-köpfige Gruppe am Marienbader Platz angetroffen und kontrolliert werden. Die Personen wurden belehrt. Zu polizeilich relevanten Störungen kam es nicht.

Oberbürgermeister am Informationsstand

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 19. März, wird Oberbürgermeister Michael Korwisi von 10 bis 15 Uhr an einem städtischen Informationsstand in der Louisenstraße gegenüber des Waisenhausplatzes zu den Themen „Bahnhof“ und „Orangerie“ Auskunft geben. Interessierte Bürger sind eingeladen, mit dem Oberbürgermeister dazu und zu weiteren Themen ins Gespräch zu kommen.

Autofahrerin erlitt Schwächeanfall

Ober-Erlenbach (hw). Ein Schwächeanfall war offenbar der Auslöser für einen Unfall den am Freitagmorgen eine 85-jährige Autofahrerin verursachte. Die Dame befuhr die L 3205 aus Richtung Nieder-Erlenbach kommen in Richtung Bad Homburg und kam zunächst zweimal nach rechts von der Fahrbahn ab, wo sie gegen eine Schutzplanke prallte. Im weiteren Verlauf wollte sie an der Einmündung K 871 nach rechts Richtung Ober-Erlenbach abbiegen, kam aber während des Abbiegens zu weit nach links und fuhr auf eine Verkehrsinsel, wo sie ein Verkehrszeichen beschädigte. Auf dem Weg dorthin nahm sie noch einen am rechten Fahrbahnrand stehenden Leitpfosten mit. An ihrem Auto entstand erheblicher Sachschaden.

Französisch-Kurs im Kurstift

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 22. März, beginnt die Französisch-Gruppe im Kurstift eine neue Kurseinheit. Nach dem Buch und der Verfilmung von „La Fille du Puisatier“ von Marcel Pagnol folgt die Lektüre von „L'enfant de Noé“ des auch in Deutschland bekannten Autors Eric-Emmanuel Schmitt. Die Handlung spielt in Frankreich im Zweiten Weltkrieg; es geht um die Entdeckung anderer Kulturen und Religionen, um die Beziehung zwischen einem jüdischen Kind und einem katholischen Geistlichen. Der Roman wird in französischer Sprache gelesen und diskutiert. Die Gruppe trifft sich dienstags von 9.30 bis 11 Uhr im Kurstift und freut sich auch auf Teilnehmer von außerhalb. Auskünfte und Anmeldung bei der Kursleiterin Erkunt, Tel. 857235.

Neue Schulsporthalle auch für Vereine

Ober-Erlenbach (hw). Die neue Einfeld-Sporthalle an der Paul-Maar-Schule ist seit zwei Wochen für den Sportbetrieb freigegeben. Dadurch kann der Schulsport direkt vor Ort stattfinden. Bisher verfügte die Stadtteil-Grundschule lediglich über einen Gymnastikraum und nutzte die städtische Wingert-Sporthalle für den Sportunterricht. Seit Mittwoch vergangener Woche steht die Halle außerdem Vereinen und Betriebssportgruppen zur Verfügung. Die Halle misst 15 mal 27 Meter und verfügt über Umkleide- und Sanitärräume. Sie wurde aus Mitteln des Konjunkturprogrammes des Bundes finanziert. Die Investition beträgt 2,6 Millionen Euro. Die Bauarbeiten begannen im Oktober 2009.

Trompetentrio spielt beim Roten Kreuz

Bad Homburg (hw). Das Rote Kreuz veranstaltet am Mittwoch, 23. März, um 17.30 Uhr in der DRK-Begegnungsstätte, Kaiser-Friedrich-Promenade 5, ein Konzert mit dem „Maljo-Trio“, das aus drei Trompetern besteht. Es wurde im Jahr 2007 in die Förderung Yehudi Menuhins „Live Music Now“ aufgenommen. Auf dem Programm stehen Werke aus der Klassik über Opernarien bis hin zu Klängen aus Lateinamerika. Der Eintritt ist frei. Einlass ist um 17 Uhr. Nach dem Konzert soll der Abend bei Getränken und Brezeln gemütlich ausklingen.

Neue Kursangebote bei der HTG

Bad Homburg (hw). Bei der Homburger Turngemeinde (HTG) gibt es ab März neue Kursangebote. Fitness und Dance sind seit vielen Jahren sehr beliebte Trends im Sport. Die HTG hat in diesem Bereich bereits ein vielfältiges Sport-Programm, das nun ab März um drei weitere Angebote erweitert wird. Zu diesen Neuheiten zählen „Drums Alive“, „Safarikids“ und „Zumba“.

„Zumba“ ist die neue Tanzneuheit aus Amerika. Sie kombiniert Aerobic und Fitness zu lateinamerikanischen und internationalen Rhythmen.

Ab 17. März wird „Drums Alive“ angeboten: Beats, Bälle und Bewegung – diese drei Elemente ergeben zusammen diese neue, wilde Trendsportart. Zu lauten Beats trommelt man in der Gruppe mit zwei Sticks auf Gymnastikbällen. Aerobic-Elemente, Gymnastikübungen und Tanzschritte verschmelzen mit Drum-Choreografien.

In Kooperation mit der DAK startet die HTG für Acht- bis Zwölfjährige den neuen Bewegungs- und Ernährungskurs „Safarikids“. Auf dieser Entdeckungstour sollen die Kinder spielerisch lernen, wie sie körperliche Aktivität und gesundheitsorientiertes Essen und Trinken in den Alltag einbinden. Der Titel „Safari“ steht für selbstbewusst, aktiv, fit, ausgeglichen, robust und integriert. Die Kinder halten unter anderem in einem Tagebuch ihre Aktivitäten und Gewohnheiten fest. Zudem erledigen sie Tour-Aufträge, wie das Aufspüren von Plätzen in ihrer Umgebung, auf denen sie sich bewegen können.

Das HTG-Vereinsrestaurant Sportsgeist berät die Eltern zur gesunden Ernährung und geht mit den Kindern auf die Reise durch die Welt der Lebensmittel und Getränke. So erfahren die Großen und Kleinen den Unterschied zwischen Hunger und Appetit und erhalten Tipps rund um das gesunde Schulbrot.

Die Kurse beginnen nach Anmeldung: Homburger Turngemeinde 1846, Niederstedter Weg 2, 61348 Bad Homburg, Tel. 22929, Fax: 21846.

Die „Geselligkeit“ will ihre Chorarbeit intensivieren

Kirdorf (hw). Bei der Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Geselligkeit“ Bad Homburg-Kirdorf standen Neuwahlen zum Vorstand auf der Tagesordnung.

Der umfangreiche Tätigkeitsbericht des Vorstands beschäftigte sich besonders mit den vielen erfolgreichen Aktivitäten des Vereins. Hier wurde besonders die glückliche Hand des Chorleiters und Dirigenten Norbert Abel gewürdigt, der den Weg geebnet hat für eine bessere Jugendarbeit und einem Projektchor. Nach der Abwicklung der Regularen kam es zur Neuwahl des Vorstands. Neu gewählt wurden als 1. Vorsitzender Rolf Diezinger, 2. Vorsitzender ist Ernst Druschel. Gerda Hett wurde zur Kassenwartin gewählt. Die Schriftführung, Veranstaltungen und das Programm liegen in den Händen von Cornelia Abel. Die Beisitzer Renate Abel, Kurt Weil und Peter Agel wurden in ihren Ämtern bestätigt. Im Hinblick auf die vielen Veranstaltungen in diesem Jahr diskutierte der neu gewählte Vorstand mit den zahlreich erschienenen Mitgliedern und besonders mit Chorleiter Norbert Abel über das umfangreiche Programm. Das am 8. Mai im Bürgerhaus Kirdorf stattfindende Frühjahrskonzert wurde ausführlich besprochen. Auch die großen Projekte, welche sehr stark themenorientiert sein sollen, wurden diskutiert. Schlager und Evergreens der letzten 50 Jahre sowie eine Wiederbelebung des erfolgreichen Gospelchors soll den Kirdorfer Gesangverein weiter nach vorne bringen und für neue Mitglieder sorgen.

Zum neuen Projektchor sind auch Sänger aus anderen Vereinen sowie Menschen, die gerne singen, eingeladen, mitzumachen und an den großen Konzerten teilzunehmen.

Marihuana-Plantage in einer Neu-Anspacher Wohnung

Hochtaunus (how). Eine gute Nase hatten Zivilfahnder der Kripo, als sie am späten Montagnachmittag in Wehrheim einen jungen Mann „näher unter die Lupe“ und dann auch festnahmen. Der 26-Jährige aus Wehrheim hatte, so stellte sich bei der Kontrolle heraus, nicht nur 250 Gramm Marihuana, 450 Euro in „szenetypischer“ Stückelung und eine Feinwaage bei sich, sondern auch die Schlüssel zu einer Wohnung in Neu-Anspach, in der die Beamten eine Drogen-Plantage vorfanden. Die Durchsuchung der Wohnung, in der der Tatverdächtige nicht gemeldet war, offenbarte den Polizisten neben vier Kilogramm „Endprodukt“ eine professionell ausgestattete Indoor-Plantage für Marihuana-Anbau. Rund 150 Setzlinge wuchsen und gediehen in der mit speziellen Bewässerungs-, Beleuchtungs- und Belüftungssystemen ausgestatteten 45 Quadratmeter großen Wohnung, die offenbar nur diesem Zweck diente. Weiterhin wurden zahlreiche Mutterpflanzen, die sich in den Zuchtschränken in unterschiedlichsten Wachstumsstadien befanden, und rund 1000 Samen sichergestellt.

Der Gesamtwert der vorgefundenen Rauschmittel und Gerätschaften wird auf 80 000 Euro geschätzt. Nach der Trocknungsphase werden die Pflanzen dem Labor im hessischen Landeskriminalamt überstellt und dort auf ihre Inhaltsstoffe geprüft, bevor sie letztendlich der Staatsanwaltschaft zur Vernichtung zugeführt werden.

Der 26-Jährige, der nicht einschlägig bekannt ist, wurde nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft im Anschluss an die polizeilichen Maßnahmen entlassen.

Der ADFC informiert und codiert Fahrräder

Bad Homburg (hw). Rechtzeitig zum Beginn der Fahrradsaison findet am Samstag, 19. März, von 10 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz der alljährliche Infostand des Allgemeinen Deutschen Fahrrad Clubs (ADFC)-Bad Homburg/Friedrichsdorf mit Vorstellung des Tourenprogramms 2011 und Fahrrad-Codierung statt.

Durch die zunehmend höheren Ansprüche an die technische Ausstattung des Fahrrads steigt auch der durchschnittliche Kaufpreis und parallel dazu nehmen auch die Fahrraddiebstähle zu. Rund eine halbe Million Fahrräder werden jedes Jahr in Deutschland gestohlen, Tendenz steigend. Die Aufklärungsrate ist jedoch sehr gering. Ein Fahrrad-Pass, der beim Neukauf mitgegeben wird, trägt kaum zur Aufklärung bei.

Die Codierung eines Fahrrades ist vergleichbar mit der Fahrgestellnummer eines Autos. Das Rad erhält eine individuelle Codenummer, die von Polizei und Fundbüros problemlos entschlüsselt werden kann. Der rechtmäßige Eigner lässt sich so zuverlässig ermitteln. In Regionen, wo konsequent Codieraktionen durchgeführt werden, sinkt die Anzahl der Diebstähle und die Aufklärungsrate steigt.

Ein Fahrrad darf nur codiert werden, wenn der Eigentümer seinen Personalausweis und den Kaufbeleg des Fahrrads vorlegt. Die Gebühr beträgt zwölf Euro, ADFC-Mitglieder zahlen die Hälfte. Jedes neue Mitglied erhält eine Codierung kostenlos. Alles, was die Arbeit am Sattelrohr behindern könnte (Gepäcktaschen, Kindersitzhalter, Korb auf dem Gepäckträger) sollten abmontiert sein. Der Fahrradrahmen, insbesondere das Sattelrohr, müssen sauber sein.

Weiterhin informiert der ADCF über seine verkehrspolitische Arbeit, seine Radtouren und gibt Tipps zu allem rund ums Fahrrad.

Das neue Einkaufszentrum soll im Oktober 2012 eröffnen

Friedrichsdorf (fw). Im dritten „Stadtgespräch“ gab der Erste Stadtrat Norbert Fischer in seinem Vortrag unter dem Titel „Einkaufen, Wohnen und Leben auf dem Milupa-Areal – zukunftsweisende Stadtentwicklung in der Friedrichsdorfer Innenstadt“ einen Überblick über die Entwicklung des ehemaligen Produktionsgeländes inmitten der Stadt. Das dort geplante Einkaufszentrum wurde von Bruno Wojatschek, Projektleiter des Unternehmens Ten Brinke, vorgestellt. Er berichtete, dass 11 896 der 12 000 Quadratmeter Verkaufsfläche unter anderem an einen Rewe-Markt, eine Müller-Drogerie, einen Elektronikanbieter, mehrere Textilanbieter sowie ein Schuh- und ein Sportgeschäft vergeben sind.

Stefan Messemer stellte die geplante Wohnbebauung der Bouwfonds Immobilienentwicklung vor, die in Friedrichsdorf bereits das Wohngebiet „Waldkristall“ erstehen ließ. In sechs Wohngebäuden entlang der Bahnstraße sollen 75 Wohnungen mit 65 bis 130 Quadratmeter und barrierefreier Erschließung entstehen (die Friedrichsdorfer Woche berichtete darüber).

In der abschließenden Diskussionsrunde bekräftigten Bürgermeister Horst Burghardt und Erster Stadtrat Nobert Fischer noch einmal, dass das Einkaufszentrum die Innenstadt ergänzen und nicht dominieren soll. So bleibe auch der Wochenmarkt auf dem Landgrafenplatz. Beide machten zudem deutlich, dass es während der Abriss- und Bauphase zu Lärm- und Staubbelastungen in der Stadt kommen kann, man diese jedoch so gering wie möglich halten will. „Es wird bei einem Projekt einer solchen Größe und Komplexität immer Probleme geben, so dass der abgestimmte Bauablaufplan nicht bis ins Detail eingehalten werden kann“ so Horst Burghardt.

Dieser Plan sieht unter anderem den Beginn der Abbrucharbeiten auf dem Grundstück für Mitte Mai vor, im Juni sollen die ersten Neubauarbeiten beginnen und im Oktober 2012 soll die Eröffnung des Einkaufszentrums gefeiert werden. In der Zwischenzeit sollen auch die Straßenumbauarbeiten und der Bau einer neuen Straße zwischen der „Professor-Wagner-Straße und der Straße „Am Viadukt“ über die Bühne gehen.

So soll der Südeingang des neuen Einkaufzentrums aus Richtung Bahnhof aussehen.

Behindertensportlerin bei ev. Kirchengemeinde

Friedrichsdorf (fw). Am Dienstag, 22. März, besucht die mehrfache Paralympic-Siegerin und Weltmeisterin in der Leichtathletik Marianne Buggenhagen die ev. Kirchengemeinde Friedrichsdorf. Das Thema lautet: „Miteinander leben, gemeinsam reden – Sport verbindet!“ Es erwarten die Besucher Informationen und sportliche Aktivitäten der außergewöhnlichen Sportlerin, die mit ihrem Rollstuhl ein bewusstes und befreites Leben führt. Die Veranstaltung wird organisiert von der Autorin Christel-Ursel Rafael und der ev. Jugend Hochtaunus. Die Konfirmanden aller Gruppen sowie alle Interessierten sind ab 16 Uhr in das ev. Gemeindehaus, Taunusstraße 16, eingeladen.

Maskierter Räuber überfiel Spielhalle

Köppern (hw). Am späten Montagabend wurde eine Spielhalle in der Köpperner Straße überfallen. Der maskierte Räuber erbeutete einige hundert Euro Bargeld. Gegen 23.50 Uhr betrat ein 30 bis 35 Jahre alter und 1,70 bis 1,75 Meter großer Mann, Brillenträger, schwarz gekleidet und mit einem Schal maskiert, die Spielhalle und forderte unter Vorhalt eines schwarzen Revolvers Geld. Der 70-jährige allein anwesende Angestellte übergab ihm daraufhin Münzen und Geldscheine, die der Täter in einer mitgebrachten Lidl-Einkaufstasche verstaute. Anschließend flüchtete der Räuber in Richtung Bahnhof. Die sofort eingeleitete Fahndung mit mehreren Streifen verlief erfolglos.

In der Osterwerkstatt entsteht eine Krippe

Köppern (fw). Für Kinder von sieben bis zwölf Jahren bietet Pfarrerin Ursula Buchberger von der ev. Kirche Köppern am Samstag, 2. April, von 10 bis 16 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Dreieichstraße 20, eine Osterwerkstatt an. Es wir eine Osterkrippe gebaut mit folgenden Stationen: Stadttor – Garten Gethsemane – Palast des hohen Priesters – Feuerstelle im Hof – Golgatha – leeres Grab. Die Krippe wird zum Schluss in der Kirche aufgebaut und steht mit ihrer Botschaft vom Sieg des Lebens im Gottesdienst an Ostermontag, de gemeinsam gefeiert wird, im Mittelpunkt. Anmeldung im ev. Gemeindebüro, Tel. 06175-1015, bis 24. März.

CDU informiert über die Verkehrsführung

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 19. März, findet ein Stadtspaziergang der örtlichen CDU statt. Fraktionsvorsitzender Jürgen Funke und Parteivorsitzender Norbert Fischer werden den Rundgang führen, der um 15 Uhr am Parkplatz Houiller Platz gegenüber der Seniorenresidenz beginnt. Von dort aus geht es die Cheshamer Straße entlang zum Kreisel an der neuen Philipp-Reis-Schule, am Betriebshof vorbei zur Hugenottenstraße und nach dem Milupa-Gelände zurück zum Houiller Platz wo die CDU die Spaziergänger mit Essen und Trinken empfängt. „Wir werden die neue Verkehrsführung erklären“, so Fischer.

Offene Kernspintomographie (MRT):
Untersuchung ohne enge Röhre

Frei und rundum zugänglich: das nahezu 360° geöffnete MRT in unserer radiologischen Privatpraxis in Königstein.

Patienten fühlen sich nicht eingeengt, Ärzte können betreuen und reagieren, Eltern bleiben in Kontakt mit Ihren Kindern. Der freie Zugang nimmt beklemmende Ängste. Und das alles bei einer hervorragenden Bildqualität!

MR open Königstein bedeutet **individuelle ärztliche Betreuung, modernste Diagnostik, freundliche Atmosphäre und ein geschmackvolles Ambiente.**

MR open KÖNIGSTEIN
offene Kernspintomographie

Dr. med R. Asmar • Dr. med. B. Bauer • Dr. med. N. Holzknecht • Dr. med. univ. H.I. Mackert

Bischof-Kaller-Str. 1a, 61462 Königstein, Telefon **06174 / 955 2800**, Termine nach Vereinbarung

Intensiv und anrührend

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Es gibt an vielen Orten Frauen, die sich einen farbigen Kittel überziehen und ein paar Stunden im Krankenhaus verbringen, um Patienten aufzumuntern und ihnen in einer schwierigen Lebenssituation beizustehen. „Oma Rosa“ (Doris Kunstmann) ist so eine Frau im rosa Kittel, und in ihrem Fall sind es todkranke Kinder wie Oskar, denen ihre Fürsorge gilt.

In einem intensiven und anrührenden Spiel werden die Zuschauer Zeuge, wie es einer starken, lebensklugen und einfühlsamen Frau gelingt, die letzten Tage des todgeweihten elf jährigen Jungen Oskar mit „Leben“ zu erfüllen und mit ihm offen über den Tod zu sprechen. Oma Rosa ist die Einzige, die sich das traut und Oskar damit viel besser hilft als sein Arzt und seine Eltern. Sie alle gehen dem Thema aus dem Weg und lassen den Jungen mit seinem Schicksal allein. „Das sind Feiglinge“ schimpft Oskar, der weiß, dass er sterben wird: „Aber das kann ich Mama nicht sagen. Sie wäre zu traurig“. Das Kind ist „vernünftiger“ und „erwachsener“ als die Großen.

Der erfolgreiche französische Autor Eric-Emmanuel Schmitt zeigt in dieser Geschichte „Oskar und die Dame in Rosa“ eindringlich auf, dass das der falsche Weg ist. Selbst von einer schweren Krankheit genesen, hat der studierte und promovierte Philosoph und Schriftsteller (Jahrgang 1960) eine alte Dame bei ihren Besuchen in einem Pariser Krankenhaus begleitet und sich mit einer Problematik vertraut gemacht, die von vielen Tabus belastet ist. Wir sind sterblich, unser Leben ist endlich; keiner weiß, wie lange das Seine dauert. Aber darüber spricht man nicht, schon gar nicht mit einem Kind. Deshalb ist dieses nur von einer einzigen Akteurin getragene Stück als eindringlicher Appell zu verstehen, das Unvermeidliche nicht zu verdrängen, sondern es zu akzeptieren: Statt zu kneifen sollte man lieber darüber nachdenken, wie man einem geliebten Menschen am besten auf seinem Weg ins Unbekannte beistehen kann.

Die resolute Oma Rosa rät Oskar, dem lieben Gott jeden Tag einen Brief zu schreiben und ihm seine Gedanken, Sorgen und Nöte anzuvertrauen. Eine andere wundervolle Idee von ihr ist der Vorschlag, Oskar solle sich vorstellen, dass er an jedem Tag zehn Jahre älter wird. Auf diese Weise erlebt der Junge die ers te Liebe mit „Peggy Blue“, die er heiraten will und eifersüchtig macht, weil er die „Chinesin“ geküsst hat.

Ein besonders schlechter Tag „zwischen 40 und 50“ lässt sich als „Midlife Crisis“ deuten und Oma Rosa sorgt auch dafür, dass Oskar gemeinsam mit seinen Eltern und Freunden noch ein schönes unbeschwertes Weihnachtsfest feiern kann. Der Junge ist sicher, dass ihm der liebe Gott auf geheimnisvolle Weise auf seine Briefe antwortet und hofft darauf, dass ihn dieser eines Tages besuchen wird. Als dies geschieht ist Oskar „110 Jahre“ alt und hat keine Lust mehr, noch länger zu leben. Oma Rosa schreibt für ihn einen letzten Brief und muss sich eingestehen, dass sie viel von diesem Kind und seinem Vertrauen in den lieben Gott gelernt hat.

Neben der grandiosen Doris Kunstmann, die auch als angebliche „Catcherin mit 160 Siegen in 165 Kämpfen“ und derben Sprüchen nicht nur Oskar beeindruckt hat, war Jana Fahrbach als stumme malende Mitspielerin zu sehen. Sie hat die sterile Krankenhaus - atmosphäre live mit schönen bunten „Kinderzeichnungen“ und Texten von Oskar ausgeschmückt und war auch der gute Engel beim Kulissenschieben.

Dass das Publikum im Kurtheater von dieser Aufführung beeindruckt war, hat der herz - liche Applaus gezeigt. (Abonnement „Der Schauspieler).

Die SGK ehrte mit Viktoria Alt, Ulrike Debus, Manfred Diegmüller, Jürgen Burk, Gudrun Dinges und Andreas Debus (v.l.) verdiente Vereinsmitglieder.

Ulrike Reinking führt jetzt die SGK-Turnabteilung

Bad Homburg (hw). Auf der Jahreshauptversammlung der Turnabteilung der SGK Bad Homburg hob Abteilungsleiter Andreas Debus in seinem Jahresrückblick beispielhaft die Ausrichtung des Kreis-Leichtathletiktages, das Heinz-August-Raab-Turnen, die beliebten Radtouren mit Günter Kremer und die Jahresabschlussfeier hervor, die den begeisterten Zuschauern ein buntes Programm mit zahlreichen Aktiven bot.

Die Turnabteilung umfasst aktuell knapp 350 Erwachsene und über 370 Kinder. Trotz des vielfältigen Sportangebots konstatierte Debus einen leichten Rückgang der Mitglieder. Dies könne auf die Beitragserhöhung und hauptsächlich aber auf ein verändertes Vereinsinteresse zurückgeführt werden, da ein Verein zunehmend als Sportdienstleister in Anspruch genommen werde.

In der Wahl wurde Ulrike Reinking als Abteilungsleiterin einstimmig gewählt, da Andreas Debus aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand. Er stellte sich jedoch als Gruppenleiter Leichtathletik zur Verfügung und wurde ebenfalls einstimmig gewählt. Die Amtszeit des stellvertretenden Abteilungsleiters Dietrich Reinking endet erst im nächsten Jahr. Als Kassenwart wurde Daniel Büchsenschütz bestätigt und Wolfgang Alt als sein Stellvertreter gewählt. Mario Holldack bleibt Schriftführer. Ferner wurden Detlev Schenk als Gruppenleiter Volleyball, Thomas Schiffer als Zeugwart, Patrick Denfeld als Fähnrich sowie Günter Kremer als Beisitzer für zwei Jahre gewählt beziehungsweise im Amt bestätigt.

Im Rahmen der Abteilungssitzung wurden Ehrungen von verdienten Vereinsmitglieder vorgenommen. Die bronzene Gedenkmünze erhielten Viktoria Alt, Gudrun Reuter und Ulrike Debus, die silberne Gedenkmünze Gudrun Dinges, Manfred Diegmüller und Jürgen Burk. Andreas Debus wurde mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 20. März
10 Uhr Gottesdienst (Bender)
11.30 Kindergottesdienst

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 20. März
10 Uhr Gottesdienst
(Dr. Meng)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 20. März
10.30 Uhr Gottesdienst
(Schrick)undKindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 20. März
10 Uhr goldene Konfirmation und Taufe der Konfis mit Abendmahl (Marwitz, Knoop-Bauer); danach Kirchencafé und Kirchenladen
11.15 Uhr Kindergottesdienst im Bonhoeffer-Haus

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 20. März
10 Uhr Gottesdienst (Berg - ner) und Kindergottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach,
Sonntag, 20. März
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße
Sonntag, 20. März
10 Uhr Eucharistiefeier

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 20. März
9.45 Uhr Kindergottesdienst „Abenteuerland“
10 Uhr Gottesdienst
(Reichardt)

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 20. März
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte
Sonntag, 20. März
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 20. März
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Sonntag, 20. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Franziskus Eichenstahl
Samstag, 19. März
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Sonntag, 20. März
9 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 19. März
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 20. März
10.45 Uhr Hochamt

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 20. März
9.30 Uhr Gottesdienst

Keine privaten Gießkannen mehr

Friedrichsdorf (fw). Die Stadtverwaltung beabsichtigt in den nächsten Wochen, auf dem Friedhof Burgholzhausen Gießkannenhalterungen zu erneuern und dabei auf ein Pfand - system umzustellen. Bürger, die eigene Gießkannen an den bestehenden Halterungen angeschlossen haben, werden gebeten, diese zu entfernen und mit nach Hause zu nehmen. Spätestens Anfang April werden die dann noch verbliebenen Gießkannen entsorgt.

Von Gott reden auf dem Feldberg

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 20. März, ab 14 Uhr wird der Große Feldberg ein Gipfelkreuz samt Gipfelbuch und Bergführer erhalten. Und wie es sich für eine zünftige Bergbesteigung gehört, können sich die stolzen Bergsteiger auch fotografieren lassen sowie eine Urkunde mitnehmen, welche die sportliche Leistung attestiert. „Die Urkunde händigen wir aber auch Besuchern unserer Aktion ‚Von Gott reden an ungewöhnlichen Orten’ aus, die mit den Auto hochgefahren sind“, sagt Yvonne Dettmar vom Organisationsteam der ev. Kirche im Hochtaunus.

Bei „Gipfel-Punch“ und lila Schokokuss-Gipfeln (der Farbe der ev. Landeskirche) können Interessierte mit dem evangelischen Team, Pfarrer Martin Lohenner aus Arnoldshain und dem Vorstandsvorsitzenden der Evangelischen Kirche im Hochtaunus, Joachim Nagel, ins Gespräch kommen. Wie bei allen Terminen der Aktion „Von Gott reden an ungewöhnlichen Orten“ der vergangenen Jahre, werden auch diesmal wieder Karten mit Sinnsprüchen verteilt. „Die Sprüche erinnern daran, dass Menschen Hilfe von oben, von Gott erbitten. Und so kann auch die Erfahrung des Bergsteigens und der Natur bedeuten, näher zu mir und zu Gott zu kommen“, erläutert Dettmar. Und obwohl die Achttausender des Himalayas im Taunus fern sind – auch auf 881 Meter Höhe kann man sich über seine Erfahrungen mit Natur, Bergen und Gott austauschen.

Dass die Besucher noch etwas näher an den Himmel herankommen, dafür hat die Kita Regenbogen aus Steinbach gesorgt. Zusammen mit Leiter Daniel Kiesel haben die Kinder einen Gipfel aus Pappmaschee und das Gipfelkreuz gebaut. Kiesel wird am 20. März außerdem den Bergführer geben.

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße
Sonntag, 20. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Röhrig) und Kindergottesdienst

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 20. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Buchberger)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Sonntag, 20. März
10.30 Uhr Familiengottesdienst; danach Kirchencafé

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 20. März
9.45 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Rose)

Christian Revival Church Taunusstraße 151
Sonntag, 20. März
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 20. März
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Sonntag, 20. März
11 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 19. März
17.30 Uhr Sonntagsmesse und Kinderwortgottesdienst

Kath. Herz Jesu Kirche Friedrichsdorf
Sonntag, 20. März
9 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 20. März
10.30 Uhr Heilige Messe und Kindergottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 21. März
18.30 Uhr ev. Gottesdienst (Haack)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 22. März
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“
(Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage Taunusstraße 15
Sonntag, 20. März
11.20UhrAbendmahlsgottesdienst
15.20UhrAbendmahlsgottesdienst

Pietäten

- Heubel -
Bestattungshaus
am Dorotheenquartier GmbH
61348Bad Homburg, Dorotheenstraße32
Tag &Nacht ☎ 06172 /23816
Sorgen Sie vor: · Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung

Hausmesse bei WOHNKAUF ZELLER in Weilburg!

GROSSE HAUSMESSE

Jetzt aktuell mit super Vorteilen!

...n + GEWINNSPIEL + ANGEBOTE in allen Abteilungen

Donnerstag	Freitag	Samstag	Montag
17. März	18. März	19. März	21. März
10-19 Uhr	10-19 Uhr	10-18 Uhr	10-19 Uhr

Flecken – nein danke!

Werksberatung, Polsterpflege & Reinigung! Ob Rotwein, Fett oder Kugelschreiber – mit Multimaster haben Flecken keine Chance!

Multimaster Die Pflege Profis

Samstag, 19.3.11

Viele tolle Sonder-Angebote in unserer Teppichabteilung!

Lassen Sie sich fachmännisch beraten und sichern Sie sich bis zu **50% Messe-Rabatt auf alle handgeknüpften Teppiche.** Außerdem erwartet Sie eine tolle Vorführung zur Teppichreinigung und -pflege mit allerlei Tipps & Tricks.

bis zu 50% auf handgeknüpfte Teppiche!

Ausgenommen reduzierte Ware.

BISTRO ZELLER!

Egal, ob leckeres Frühstück, schmackhafte Gerichte oder süße Leckereien, in unserem Bistro finden Sie zu jeder Tageszeit das Passende für den kleinen Hunger zwischendurch.

GRATIS Kinderschminken – ein toller Spaß für Ihre Kleinen!

Samstag, 19.3.11 13-18 Uhr

SONDER-FINANZIERUNG

bis zu 48 MONATE

ab 0,NIX% ZINSEN*3

✓ keine Zinsen ✓ keine Anzahlung ✓ keine Gebühren

*3Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Zum effektiven Jahreszins von 0,0% (Sollzins 0,00%) Laufzeit 12 Monate; von 5,49% (Sollzins 3,90%) Laufzeit 24 Monate; von 5,49% (Sollzins 4,60%) Laufzeit 48 Monate. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank AG. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAnV dar. Gilt auf Neuaufträge ab 250,- € Einkaufswert. Nicht mit anderen Werbemaßnahmen kombinierbar. Unser Finanzierungsbeispiel: Z.B.: Schlafzimmer, Barzahlungspreis: 1.298,- € · Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 1.298,- € · monatliche Rate: 57,15 € · Laufzeit 24 Monate · Gebühren: 19.47 € · Sollzins p.a.: 3.90% · eff. Jahreszins: 5,49% · Gesamtbetrag: 1.371,60 €.

Programmänderungen vorbehalten.

Herzlich willkommen zur großen Hausmesse!

*Informieren Sie sich bei uns und unseren Ausstellern über **Neues und Interessantes zum Thema Wohnen.** Nutzen Sie jetzt Ihre **Hausmesse-Vorteile** und erleben Sie bei uns **tolle Unterhaltung für die ganze Familie.***

Tolle Kochvorführung in unserer Küchenabteilung!

Schauen Sie dem Profi beim Kochen zu und holen Sie sich viele nützliche Tipps und Anregungen. Sie werden begeistert sein. Leckerste Gerichte werden zubereitet, die Sie natürlich GRATIS probieren dürfen.

AEG Electrolux

Samstag, 19.3.11

mit dem Profikoch Süg-Tse Chiu

Kostenlose Polstermöbel-Entsorgung!

Wenn Sie jetzt eine neue Polstergarnitur bei uns kaufen, entsorgen wir Ihre alten Polstermöbel kostenlos.

Nur bei Polstermöbel-Neukauf. Sprechen Sie unsere Berater darauf an.

bis zu 25%*1 HAUSMESSE-RABATT auf konventionelle Möbel!

bis zu 50%*1 HAUSMESSE-RABATT auf freigeplante Küchen!

bis zu 10%*1 HAUSMESSE-RABATT auf Leuchten!

+ 5%*2 EXTRA-RABATT

sogar auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke!

*1 Nur auf Neuaufträge einzulösen, nicht auf bereits getätigte Aufträge. Ausgenommen Werbeangebote, „Junges Wohnen"-Artikel, next 125, preisgebundene Markenware, Internetangebote und bereits reduzierte Artikel. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

*2 Nur auf Neuaufträge einzulösen, nicht auf bereits getätigte Aufträge, ausgenommen Boutiqueware, Leuchten & Teppiche, bei 50% Anzahlung.

10.- € GESCHENKT*4 IN UNSERER BOUTIQUE

Ab einem Einkaufswert von 30,- €.

*4 Nur bei Neuaufträgen in unserer Boutique ab 30,- € Einkaufswert. Gilt nicht auf Leuchten. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

TEMPUR® Berater-Tage!

durch geschulte Fachberater

DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN

Erleben Sie das Gefühl der Schwerelosigkeit auf einer TEMPUR®-Matratze. Spüren Sie, wie das einzigartige TEMPUR®-Material sich Ihrem Körper anpasst, ihn stützt und gleichzeitig druckentlastend wirkt. Schon ein kurzes Probeliegen wird Sie überzeugen.

Testen Sie TEMPUR® in unserer Spezial-Schlafkabine! Entspannung für alle Sinne.

Jetzt testen!

Bis zu 15 Jahre Garantie auf die physikalischen Eigenschaften des Schaumstoffs

WOHNKAUF ZELLER

EINRICHTUNGS PARTNER RING

www.wohnkauf-zeller.de

www.orange-promotion.de

Alles - ausser gewöhnlich

Weilburg • direkt an der B 456 • Gewerbepark • Frankfurter Straße • Tel. 06471/9278-0

IKF-Aktionstag mit Äppelhotline

Kirdorf (hw). Am Samstag, 19. März, findet ein Aktionstag der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) mit verschiedenen Arbeiten im Feld statt. Damit füllen die Vereinsmitglieder den Vereinszweck, nämlich Revitalisierung des Kirdorfer Felds, mit Leben. Beginn ist um 9.30 Uhr. Treffpunkt ist an der alten Feuerwache in der Schwalbacher Straße. Wer erst später kommen kann, erfragt unter der Äppelhotline 0176-2859895, wo sich der IKF-Trupp im Feld befindet. Mitglieder wie Gäste und Freunde des Kirdorfer Felds sind gerne gesehen, denn in diesen Wochen ist viel im Feld zu tun.

Fünf SPD-Kandidaten in einer Talkrunde

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 18. März, 19 Uhr, lädt die Bad Homburger SPD zu einer Talkrunde mit den ersten fünf Kandidaten der Liste für das Stadtparlament in das Foyer des Kurtheaters ein. Waldemar Schütze, Elke Barth, Jürgen Stamm, Lucia Lewalter-Schoor und Jacob Donath werden befragt von dem Journalisten Peter Gwiasda. Er ergründet ihre Motive und erforscht ihre politischen Ziele. Eingeleitet wird die Veranstaltung mit einer Verkostung von Weinen der Weinhandlung Vino Trio vom Oberhof in Ober-Erlenbach.

Rentnerclub fährt an die blühende Bergstraße

Ober-Eschbach (hw). Am Mittwoch, 23. März, unternimmt der Rentnerclub Bad Homburg-Ober-Eschbach seine nächste Fahrt über Darmstadt entlang der blühenden Berg straße bis Heppenheim, wo auf der Juhöhe zur Mittagsrast eingekehrt wird. Anschließend geht es weiter durch den Odenwald nach Michelstadt mit Aufenthalt zur Kaffeepause. Abfahrt ist um 9.30 Uhr an der Gesamtschule am Gluckenstein, anschlie ßend am Hessen ring/Ecke Schleußnerstraße sowie in der Holzhäuserstraße und in der Jahnstraße. Anmeldung bei Gerlinde Woldt, Tel. 969584.

Zwei Räuber überfielen eine Frau

Bad Homburg (hw). Am Bahnhof raubten am Montagabend zwei unbekannte Männer einer 66-jährigen Frau die Handtasche. Die beiden Räuber, beide 17 bis 18 Jahre alt, dunkelhaarig, als südländische Typen beschrieben, rissen dem Opfer im Vorbeigehen die Tasche aus der Hand und liefen in Richtung P&R-Platz. Die 66-Jährige verfolgte die Täter. Auf dem Parkplatz nahmen die Räuber einen Teil des Inhalts aus der Tasche, rannten dann jedoch weiter, als sie die herannahende Frau sahen. Gestohlen wurde eine schwarze Esprit-Handtasche sowie eine „Fossil"-Geldbörse mit Bargeld und Dokumenten.

STELLENMARKT

CNC-Bohrwerkdreher w/m
abgeschl. Ausbildung als Zerspaner, Arbeiten an CNC-gesteuerten horizontalen Bearbeitungs-Zentren, Qualitätsprüfung, Programm- und Werkzeuganpassung durchführen, Mehrmaschinenbedienung, gute Kenntnisse der Siemens-Steuerung 840D; 3 Schichtbereitschaft

Zerspanungsmechaniker w/m
Fachrichtung Drehtechnik
Drehen nach technischen Unterlagen an einer zyklengesteuerten Monforts Drehmaschine, Erfahrung mit Einrichten und Handling von Lünetten, Gußbearbeitung, Passungen drehen und Gewinde schneiden, 3-Schichtbereitschaft

Zerspanungsmechaniker w/m
Fachrichtung Frästechnik
Verzahnen an CNC-gesteuerten Abwälzfräsmaschinen nach technischen Unterlagen, Fertigungsabläufe planen, Abwälzfräsmaschine einrichten, Qualitätsprüfung, 3-Schichtbereitschaft

Mechatroniker w/m
Fertigungsmaschinen und -anlagen warten, reparieren und instandhalten, Reisebereitschaft, selbstständiges Arbeiten, gute PC- und Englischkenntnisse

Industriemechaniker w/m
gute PC-Kenntnisse, Schichtbereitschaft Getriebe und Kugellager montieren, Wellen und Nabenverbindungen fügen, Zeichnungen lesen; 3-Schichtbereitschaft

Fachkräfte Lagerlogistik w/m
Staplerschein gemäß BGG 925, BGV D 27 erforderlich, gute PC-Kenntnisse, Schichtbereitschaft

Maschineneinrichter w/m
Fertigungsmittel einrichten und instandhalten, Unterstützung der Arbeitsvorbereitung, Aushilfe Warenbereitstellung/Lagerarbeiten; technische Ausbildung, gute PC- und Englischkenntnisse

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Frankfurt Gr. Bockenh. Str. 41 S 0 69 - 13 38 90 40
Friedberg Kaiserstraße 107 S 0 60 31 - 7 37 80
Oberursel Untere Hainstr. 1a S 0 61 71 - 70 42 00
Offenbach Pirazzistraße 18 S 0 69 - 98 66 87 00

amicus
www.amicus.de

Suche für Metzgerei in Oberursel
Fleischerfachverkäufer/in
auf 400,–€-Basis.
Tel. 06171 / 57702

Verkäufer/in
gesucht für die Fischtheke im Edeka, Oberursel.
Teil- oder Vollzeit
(anlernen von anderen Verkäuferbranchen möglich)
Tel. 0160 - 94 66 14 05

Zum 1. 4. 11 sucht unser Tankstellenteam Verstärkung.
Haben Sie Freude am Umgang mit Kunden oder sind Sie gar ein Verkaufstalent? Dann unterstützen Sie uns 30 Std. wöchentlich im Schichtdienst, auch an den Wochenenden u. Feiertagen. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung:
Aral Tankstelle
Cornelia Rincke
Höhenstraße 1
61381 Friedrichsdorf

ROMBUS
Gesellschaft für Zeitarbeit
frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de

Für unsere Kunden in **Bad Homburg** und **Frankfurt** suchen wir in Vollzeit, Teilzeit sowie auf Minijob-Basis:

- **Krankenschwestern und -pfleger**
- **Pflegehelfer** (m/w)
- **Altenpfleger** (m/w)

Lust auf ein **nettes Team** und **übertarifliche Leistungen?** Die Bereitschaft für Schicht- und Wochenendarbeit haben Sie?

Dann bewerben Sie sich noch heute, rufen Sie uns an: **069/13 37 403**

Großer Hirschgraben 15
60311 FFM • (069) 13 37 403

Mitarbeiter/in 50+
– mit netter Stimme – für leichte Telefontätigkeit gesucht!
Vollzeit nach Vereinbarung, in Kronberg.
Telefon: 06173 - 95 02 02

Schülerhilfe!

Sie haben Spaß am Umgang mit jungen Menschen. Sie haben ein sympathisches Auftreten und können überzeugen. Sie können gut organisieren und wissen, was zu tun ist, wenn es mal hektisch wird. Sie möchten die Verantwortung fur ein kleines motiviertes Team und fur Burotätigkeiten übernehmen und sind spontan und flexibel einsetzbar.

Zur Verstärkung unseres Teams in Bad Homburg und Friedrichsdorf suchen wir eine

Vertretung unserer Schülerhilfe-Leitung

(m/w) Sie arbeiten regulär (Minijob auf 400,– €Basis) einen Tag i. d. Woche und übernehmen Urlaubsvertretungen (Mo.–Fr.).

Sind Sie neugierig geworden?
- Möchten Sie mit engagierten Menschen zusammenarbeiten?
- Reizt Sie eine sinnvolle Aufgabe?
- Sie möchten Spaß bei der Arbeit in einem erfolgreichen Unternehmen mit positiver Kultur?

Dann suchen wir Sie!
Bewerben Sie sich mit Unterlagen, die uns zeigen, was Sie können und uns sagen, wer Sie sind - weil es um den ganzen Menschen geht.
Schülerhilfe Bad Homburg und Friedrichsdorf, Christine Schulze, Louisenstr. 77, 61348 Bad Homburg, schuelerhilfeos@email.de

Bad Homburg • Louisenstr. 77 • 61348 Bad Homburg
Friedrichsdorf • Hugenottenstr. 63a • 61381 Friedrichsdorf
www.schuelerhilfe.de/bad-homburg

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht, gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Wir suchen ab sofort
Kleinbusfahrer/in
mit Busführerschein und
Taxi-/Mietwagen-Fahrer/in
mit Personenbeförderungsschein. Rentner sind auch bei uns willkommen.
AK Fahrservice
06174 - 293697 / 0173 - 6611887

Das ist Ihre Chance!
Wir suchen (m/w):
15 Produktionsmitarbeiter
12 Gabelstaplerfahrer
Tel. 06172/68766-0

Wir suchen einen
Busfahrer
für vormittags
auch für Rentner geeignet
06174 – 293697
0173 – 6611887

KLOSTERSCHÄNKE
Bad Homburg
sucht deutschspr., versierte
KÜCHENHILFE (NR)
(gerne Hausfrau)
für Di.–Fr. 18–22 Uhr.
Tel. 0175 / 1627428

Putzhilfe Büro Oberursel
Di. + Do. vorm., Führersch. erw.
400 Euro-Basis. Tel. 06171/52035

Kosmetik-Institut
in Kronberg sucht
Kosmetikerin
auf selbstständiger Basis.
Nähere Informationen unter
Tel.: 06173 -327 46 80
oder 01520 - 453425

Altkönig-Stift

Das Altkönig-Stift bietet seinen 640 Bewohnern seit 40 Jahren ein Zuhause in freundlicher Atmosphäre mit einem umfassenden Service- und Betreuungsangebot. Für das leibliche Wohl unserer Bewohner sorgen unsere Mitarbeiter in der hauseigenen Küche.

Zum baldigen Eintritt suchen wir eine

Spül-/Reinigungskraft (m/w)
in Vollzeit

für unseren Küchenbereich.

Bei uns erwartet Sie:
- eine ausführliche Einarbeitung
- ein motiviertes, engagiertes Team
- ein gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- 13. Monatsgehalt und Leistungszulage
- Teilnahme an einer zusätzlichen Altersversorgung

Wir setzen voraus:
- Freude an der Arbeit und der Zusammenarbeit im Team
- Einsatzbereitschaft sowie Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die

Altkönig-Stift eG - Personalabteilung -
Feldbergstraße 13 - 15, 61476 Kronberg
Tel. 06173-310

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab 1. 5. 2011 eine qualifizierte und zuverlässige

Friseur/in

Wir bieten Teamgeist, Fortbildung und faires Gehalt.

Frisör Hof, Gluckensteinweg 93, Bad Homburg, Tel. 0 61 72 / 30 22 83

Seniorenstift Kronthal

Wir sind ein auf individuelle Bedürfnisse ausgerichtetes Seniorenstift inmitten einer großen Parkanlage im Luftkurort Kronberg im Taunus. In drei Wohnbereichen pflegen, betreuen und begleiten wir 96 Bewohnerinnen und Bewohner, denen wir ein fürsorgliches Zuhause bieten. Wir arbeiten nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und Maßstäben zur Qualität.

Ab sofort suchen wir als Ergänzung unseres Pflegeteams eine/einen staatlich anerkannte/n

Altenpfleger/in oder Krankenschwester/-pfleger

Als offene, kontaktfreudige Persönlichkeit besitzen Sie bereits Erfahrung in der ganzheitlichen Pflege alter und pflegebedürftiger Menschen. Sie sind engagiert und kennen sich bestenfalls im Umgang mit EDV-gestützter Pflegedokumentation aus.

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer zertifizierten Einrichtung, eine intensive Einarbeitung, innovative Arbeitsmethoden, sehr gute Fort- und Weiterbildungs- sowie Gesundheitsförderungsangebote. Sie können an einer preiswerten Personalverpflegung teilnehmen, außerdem unterstützen wir Sie gerne bei der Wohnungssuche. Das Arbeitsverhältnis kommt mit der HP Hospital-Pflege GmbH zu attraktiven Konditionen, u. a. einer leistungsorientierten Vergütung, zustande.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung unter der Kennziffer 11 606:

Stiftungsverwaltung des Hospitals zum heiligen Geist
Personalabteilung – Frau Hartmann-Klein
Steinbacher Hohl 2 - 26, 60488 Frankfurt am Main

www.seniorenstift-kronthal.de

Für weitere Informationen steht Ihnen die Pflegedienstleitung Frau Kinka unter Tel. 0 61 73 / 92 42 - 21 und Tel. 0 61 73 / 92 42 - 10 zur Verfügung.

Die Gute Fee
Professionelle Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.
Tel.: 0172 / 1839529
06171 / 9609739
www.diehessenfee.de

Mitarbeiter
für Garten- u. Winterdienst auf 400,– €-Basis gesucht. Vorkenntnisse und Führerschein erforderlich.
Bernd Hahnenstein
Gartenpflege · Friedrichsdorf
Tel. 06175 / 78 62

Peter Schneider
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN

Zur Verstärkung unseres Reinigungsteams suchen wir für unser Objekt in
Bad Homburg / Am Wingertsberg
Reinigungskräfte m/w
Deutsch in Wort und Schrift
400 € Basis und soz.-vers.-pfl.
Mo. – Fr. 06.00 – 09.30 Uhr
Mo. – Fr. 16.00 – 19.00 Uhr
Sa. 6.30 – 08.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
0171 – 87 95 115
0171 – 87 95 118
06039 – 484 790 (ab 12.00 Uhr)

DIENSTLEISTUNGEN VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN

Früh aufstehen lohnt sich!!!

Wir suchen Sie als

Zeitungszusteller (in)

für die Zustellung der Frankfurter Allgemeine Zeitung, der Frankfurter Neue Presse, der Frankfurter Rundschau und deren Partnerobjekte in der Zeit bis 6.00 Uhr morgens von Montag bis Samstag oder Sonntag

Friedrichsdorf und Bad Homburg

Wir bieten eine krisensichere Dauerbeschäftigung mit angemessener Bezahlung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer:

06172 – 75770

info@agentur-seng.de

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

Baumelbank für den Mittwochstreff

Ober-Erlenbach (hw). Die SPD Ober-Erlenbach stiftet zum Anlass ihres 120-jährigen Bestehens eine sogenannte „Baumelbank“ für den Mittwochstreff der Senioren der kath. Kirche St. Martin. „Es ist der SPD Ober-Erlenbach ein Bedürfnis, etwas für die Bürger zu tun und das Geld, das wir für eine Feier ausgegeben hätten, lieber direkt zu spenden. Die Bank soll den Senioren zur Entspannung, zum gemütlichen Plausch oder zum Ausruhen nach getaner Arbeit am Weinberg dienen.“

Neu bei der DJK: Sport nach Krebs

Kirdorf (fw). Die DJK Bad Homburg hat ab 22. März das neue Angebot „Spiel, Sport und Bewegung als Krebserkrankungsnachsorge“ im Programm. Es soll Damen und Herren die Möglichkeit geben, nach einer schweren Erkrankung ihr körperliches und seelisches Gleichgewicht wiederzufinden. Fester Bestandteil der Übungsabende sind entstauende Bewegungen in Verbindung mit Atemübungen. Auch der Muskelapparat wird gestärkt. Dies sorgt einerseits für eine Entlastung von Wirbelsäule und Gelenken, trägt aber gleichzeitig zur Stabilisierung bei. Durch ein gemäßigtes Ausdauertraining wird die allgemeine Leistungsfähigkeit wieder verbessert. Der Kurs findet einmal pro Woche donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr in der Sporthalle der Maria-Ward-Schule im Weinbergsweg 60 statt. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Vereinsvorsitzenden Monika Kaiser, Tel. 84293 oder per E-Mail an monika.kaiser@djk-bad-homburg.de.

Kirdorfer wandern rund um Ehlhalten

Kirdorf (hw). Die fünfte Planwanderung des Wanderclubs Kirdorf findet am Sonntag, 20. März, statt. Die Teilnehmer treffen sich um 10 Uhr am Kirdorfer Kreuz und fahren mit eigenen Autos nach Ehlhalten. Hier gibt es einen Rundwanderweg von 13 Kilometern. Es geht durch eine schöne Taunuslandschaft von Ehlhalten nach Vockenhausen. Hier wird eine Mittagsrast angeboten. Dann geht es zurück nach Ehlhalten Wanderführer sind Karin Berger und Hans Kaucher. Gäste sind willkommen.

Bauen & Wohnen

Problemlos hoch hinaus

Raumspartreppen passen überall

lps/Du. Sicher soll er sein und trotzdem nicht so viel Platz wegnehmen. Der Weg von einer Haus etage in die nächste sorgt oft für Kopfzerbrechen. Wie kann die Treppe optimal in das Wohnkonzept eingepasst werden? Raumspartreppen sind da ein interessantes Angebot. Sie sind die beste Möglichkeit, gerade auf engem Raum den Zugang zum darüber liegenden Stockwerk zu ermög lichen. Egal ob der Aufstieg zu einer kompletten Etage, zum nach träglich ausgebauten Dachboden oder zu einer Empore erfolgen soll, an Platz mangelt es meistens. Klassische Treppen wirken vor allem dann klobig, wenn sich der Aufstieg in einem Wohnraum befinden soll. Raumspartreppen wirken optisch leichter, sind meist schmaler, da sie nur ein Geländer brauchen und halten trotzdem viel aus. An Robustheit können sie es durchaus mit klassischen Modellen aufnehmen.

Raumspartreppen werden in der Regel aus Holz oder aus Metall angeboten. Die Stufen gibt es klassisch oder minimiert, geradlinig verlaufend oder für eine Wendeltreppenführungkonzipiert.Auf dem Markt sind sehr schlichte aber auch aufwändig gestaltete Modelle zu finden. Somit sollte für jeden Wohnstil und Geschmack etwas Passendes zu finden sein. Bei Holztreppen sind je nach Holzart die unterschiedlichen Brauntöne der Natur im Angebot, bei Metall gibt es verschiedene Anstriche.

Im Stufenbereich gibt es wahlweise geschlossene oder offene Systeme. Geländer gibt es ebenfalls in vielen Ausführungen. Bei vielen Modellen sind die Stufenwinkel frei einstellbar, so dass auch der Schwung der Treppe individuell eingepasst werden kann.

Raumspartreppen können zudem in vielen Fällen mit etwas handwerklichem Geschick selbst montiert werden.

lps/Du. Raumspartreppen passen sich gut ein und lassen viel Platz für die Einrichtung. Foto: Gebrüder Dolle

BAUART Projekt GmbH & Co.KG.
Ingenieurplanung & Ausführung von Hoch-/Tiefbauten
Sanierung v. Kanalanlagen im privaten und öffentlichen Bereich
Dichtheitsprüfungen & TV-Inspektionen
T +49 (0) 69 / 8383 - 8648 · www.BauArtDesignYourHome.de

GARTENBAU GÜLER
• Gartenbau • Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten aller Art
• Natursteindekor • Baumfällungen
• Rasen anlegen
• Nasse Wände im Kellerbereich isolieren
Tel. 06195 / 97 63 43
Mobil 0178 / 52 58 105
E-Mail: info@gartenbau-gueler.de
www.gartenbau-gueler.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Malerfachbetrieb K.-H.Schäffer
zuverlässig und fachmännisch
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich
Telefon 06172/137444
oder 0171/5707094

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen
Ofenstudio Scharmühle
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Ausstellung zw. Bad Vilbel Gronau u. Karben Rendel
www.dingeldein-schornstein.de

Fenster · Türen
Wir lassen die Sonne rein!
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co das Team für Fenster und Türen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an.
Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6, 61389 Schmitten/Brombach, Telefon: 0 60 84/42-0
Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34, 65232 Taunusstein (Neuhof), Telefon: 0 61 28/91 48-0
www.fenster-mueller.de

Ofenstudio Scharmühle GmbH
Große Kaminofenausstellung mit integrierter Schornstein- und Dachausstellung
Scharmühle 2, 61118 Bad Vilbel,
Tel. 0 61 01/803 3144
www.ofenstudio-gmbh.de
KAMINKASSETTEN & TÜREN
SPEICHERÖFEN & KAMINANLAGEN

Haus- u.Wohnungs-sanierungen
Rund-ums-Haus-Service
Tel.069/549485, Mobil 0178/2838541

Becker Kundendienst
Silikonsanierung
Badinstandsetzung
– Fehlerhaftes Silikon erneuern
– Fliesen entkalken und entfetten (Biologisch)
– Keramische Füßböden für Flur, Küche usw.
– Malerarbeitn
– Fliesenarbeiten
Tel. 0172/6934004 oder 069/97609735

Mile Kelava
Fliesen- Platten- und Mosaikleger
Röderberweg 35
60314 Frankfurt / M
Tel.: 069 / 43 86 12
Fax: 069 / 43 86 12
Mobil: 0157 / 830 580 04
mile.k@hotmail.de

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

Parkettverlegung Drössler GmbH
Parkettlege- u. Schreinermeisterbetrieb mit PARKETT-STUDIO!!!
Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen · Bambus · Parkettsanierung
Laminat · Treppenbeläge · Türen · Pflegemittelvertrieb · Schreinerarbeiten
www.parkettgotti.de
Tel.: 0 61 95 / 6 41 43 · Fax: 0 61 95 / 67 11 31 · Frankfurter Str. 71A · 65779 Kelkheim
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 17–19.30 Uhr, Do. + Fr. 11.30–14 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Über Jahrzehnte Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach § 14 VUmwS
◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Diese Leistungen können auch im Winter ausgeführt werden.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069 / 39 26 84 • ☎ 069 / 39 91 99 • Fax 069 / 39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88

–Anzeige –

Renovierung leicht gemacht

Frank Wehmöller lädt zur Deckenschau

Mit dem Deckensystem von Plameco ist eine Raumdecke in meist nur einem Tag renoviert und das ohne viel Lärm, Schmutz und Staub. Auch die Möbel können zum größten Teil stehen bleiben. Montiert werden die Decken unter Ihre alte Decke, egal ob rissige Gipsdecke, tapeziert, Holzdecken oder rohe Betondecke, eine Plameco Decke ist überall leicht zu montieren und man spart oft auch das Herausreißen und die Entsorgung des alten Deckenmaterials. Sprechen Sie einen Plameco Fachmann an, er wird Ihnen auch für ihre Decke die perfekte Lösung anbieten und Ihnen gerne ein kostenloses Angebot erstellen.

Die Decke gibt es in zahlreichen Farben, in matter oder hochglänzender Oberfläche. In Verbindung mit verschiedenen Zierleisten und kompletter Beleuchtung können Sie so unter mehr als 100 Varianten wählen. Ob klassisch Mattweiß mit schlichter Wandleiste, oder modern in Hochglanz schwarz, mit gebürsteter Aluminiumleiste und passenden Einbaustrahlern, eine Plameco Decke ist eine Aufwertung für jeden Raum.Nach der Montage der Plameco Decke gehört für Sie das lästige streichen der alten Zimmerdecke, sowie das abdecken und abkleben der Wände und Möbel der Vergangenheit an. Die Decken sind dauerhaft haltbar, pflegeleicht und sogar abwaschbar. Sie eignen sich für alle Wohnräume, aber auch durch ihre Unempfindlichkeit gegen Feuchtigkeit und Schimmel für Bäder, Küchen oder sogar Vordächer im Freien. Auf Wunsch wird vor Montage der Decke ein Beleuchtungsplan erstellt, um so die optimale Ausleuchtung Ihrer Räume zu erzielen. Als Beleuchtung stehen zahlreiche Einbauleuchten zur Wahl, aber auch die vorhandene Hänge- oder Aufschraublampe kann wieder montiert werden. Montiert werden die Decken von erfahrenen Fachhand werkern, so dass auch für deckenhohe Einbauschränke,Vorhangschienenoder Rollladenkasten immer eine fachlich einwandfreie Lösung angeboten wird. Plameco ist ein durchdachtes System mit über 25-jähriger Erfahrung.

Einladung zur Decken schau, Samstag 19. und Sonntag 20.03.2011, von 10.00 - 17.00 Uhr.

Beleuchtung nach Wunsch und ohne Ausräumen

Pflegeleicht und Hygienisch
Einladung zur
DECKENSCHAU
Samstag 19. und Sonntag 20.03.2011, von 10.00 - 17.00 Uhr
Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!
Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleisten
√ schnelle, saubere Montage an einem Tag!
√ kein Umräumen der Möbel erforderlich!
√ pflegeleichtes Material!
√ Beleuchtung nach Wunsch!
√ schwer entflammbar (B1 laut DIN)!
√ feuchtigkeitsbeständig!
√ thermisch isolierend!
√ akustisch korrigierend!
Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 25 Jahre bewährten Deckensystems!
PLAMECO® DECKEN
Fachbetrieb Rhein-Main
Berner Str. 50, 60437 Nieder-Eschbach
(Neben IKEA)
25 1982 - 2007
Ausserhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: 069/89906744

Billard-Club Oberursel steigt in die 1. Bundesliga auf

Oberursel (gw). Oberursel ist oben! Durch einen 5:3-Erfolg im Heimspiel gegen den seitherigen Spitzenreiter BC Neustadt/Orla aus Thüringen hat sich der Billard-Club Oberursel erstmals in seiner Vereinsgeschichte die Meisterschaft in der 2. Mehrkampf-Bundesliga gesichert und dadurch den Aufstieg in die 1. Bundesliga geschafft.
Das "Endspiel" am Sonntag im Vereinsheim im Rosengärtchen gegen den mit einem Punkt führenden BC Neustadt/Orla war nichts für schwache Nerven, denn in der Freien Partie unterlag Jens Haimerl gegen Franzel Simon mit 96:153. Jeder weitere Sieg hätte für die Gäste aus dem Osten Thüringens die Meisterschaft bedeutet, aber das Nervenkostüm des BCO-Quartetts hat gehalten.
Felix Wittkopf rang Manuel Orttmann im Einband mit 44:37 nieder, Stefan Henze trotzte dem mehrfachen Deutschen Meister Bernd Schneider im Cadre 47/2 in 15 Aufnahmen ein 150:150-Unentschieden ab und Michael Henrich setzte mit einem 74:48 gegen Thomas Stöckel im abschließenden Cadre 71/2 den glanzvollen Schlusspunkt zum viel umjubelten 5:3-Erfolg.
Mit 13 Siegen in 14 Partien hatte der in dieser Saison überragend auftrumpfende Michael Henrich entscheidenden Anteil an MeisterschaftundAufstieg.

Michael Henrich hatte mit 13 Siegen in 14 Saisonspielen entscheidenden Anteil am Aufstieg des BCO in die 1. Billard-Bundesliga.

TTC siegt im Derby gegen Blau-Gold

Bad Homburg (gw). In der Tischtennis-Oberliga Hessen der Herren hat es am Samstag im Bad Homburger Derby keine Überraschung gegeben. Der TTC Ober-Erlenbach gewann wie erwartet beim TTC Blau-Gold Bad Homburg in der Sporthalle am Gluckenstein mit 9:3. Schlusslicht Blau-Gold wird als Absteiger in die Hessenliga von der SG Ans pach begleitet, denn durch die 3:9-Heimniederlage am Samstag gegen den TTC Lampertheim hat die SG Anspach bei drei noch ausstehenden Begegnungen keine Chance mehr, den Klassenerhalt in der Tischtennis-Oberliga Hessen zu schaffen.
Am kommenden Wochenende ist der Tabellendritte TTC Ober-Erlenbach am Samstag gegen Spitzenreiter Nieder-Roden (18.00) und am Sonntag im Nachholspiel in Lam - pert heim (14.00) gleich zweimal im Einsatz. Das Blau-Gold-Sextett bestreitet seine nächs - te Partie am 26. März beim Spitzenreiter TG 05 Nieder-Roden.

HTG-Volleyballerinnen verloren klar

Hochtaunus (gw). Das mit Spannung erwartetes Derby in der Volleyball-Oberliga der Frauen hat der Tabellendritte HTG Bad Homburg am Samstag beim Tabellensechsten SSC Bad Vilbel in der städtischen Sporthalle in der Saalburgstraße klar und deutlich mit 0:3 (15:25, 21:25 und 19:25) verloren. Das letzte Heimspiel der Saison 2010/11 bestreitet die HTG nach einem spielfreien Wochenende am 26. März um 19 Uhr in der Gluckenstein-Halle gegen den TSV Bleidenstadt.
Für die Volleyballer des TV Bommersheim geht es in der Regionalliga Südwest am Samstag um 19 Uhr beim bereits als Absteiger fest stehenden TV Feldkirchen um zwei wichtige Punkte für den Klassenerhalt.

Drei DM-Medaillen für Scheja

Ober-Erlenbach (gw). Einmal Silber und zweimal Bronze sind für Dominik Scheja vom Oberligisten TTC Ober-Erlenbach am Wochenende in Waldfischbach-Burgalben in der Pfalz bei den 36. Deutschen Tischtennis-Meisterschaften der Schüler herausgesprungen. Im Jungen-Doppel stand der 14-jährige Rechtshänder aus Gießen zusammen mit Dennis Huyen (TTC RW Biebrich) im Endspiel um den DM-Titel 2011, in dem die beiden Hessen gegen Einzelsieger Dang Qiu (TTC Frickenhausen) und dessen Partner Maikel Sauer mit 4:11, 8:11, 11:7 und 8:11 unterlagen.
Im Einzelwettbewerb hatte der Blondschopf vom TTC Ober-Erlenbach das Halbfinale erreicht, in dem er sich Maikel Sauer (ESV Weil) in drei Sätzen mit 8:11, 9:11 und 9:11 geschlagen geben musste. Die zweite Bronzemedaille holte sich Dominik Scheja im Mixed, das er an der Seite von Alena Lemmer (GSV Eintracht Baunatal) bestritt.

Sport in Kürze

Volleyball: Am vorletzten Saisonspieltag der Mixed-Runde im Bezirk West (ehemalige Turngau-Runde) hat es am Sonntag in Köppern folgende Ergebnisse gegeben: TSG Wehrheim Jugend – Orplid Frankfurt 2:3, Oprlid Frankfurt – TSG Wehrheim 3:1, TSG Friedrichsdorf – SFB Dortelweil 2:3, TSG Friedrichsdorf – TSG Niederreifenberg 3:1 und SFB Dortelweil – TSG Niederreifenberg 0:3. Tabelle: 1. TSG Wehrheim 16:2 Punkte/25:8 Sätze, 2. Unity Bad Homburg 12:6/213:13, 3. Orplid Frankfurt 12:6/19:14, 4. SFB Dortelweil 12:10/21:20, 5. TSG Niederreifenberg 6:10/13:16, 6. TSG Fried - richsdorf 4:16/13:25, 7. TSG Wehrheim Jugend 2:14/5:23.
Sportkreis Hochtaunus: Der SC Eintracht Oberursel hat beim Landessportbund Hessen eine Abteilung Sportschießen angemeldet.
HTG Bad Homburg: Die Jahreshauptversammlung beginnt am Samstag um 17 Uhr im Feri-Sportpark im Niederstedter Weg. Auf der Tagesordnung stehen neben Ehrungen und Berichten auch Vorstandswahlen.
DJK Helvetia Bad Homburg: Die Jahresmitgliederversammlung findet am Freitag statt und beginnt um 20.30 Uhr im Vereinsheim am Wiesenborn in der Landgrafenstra - ße. Neben Ehrungen steht auch die Wahl eines neuen stellvertretenden Vorsitzenden auf der Tagesordnung.
Basketball: Das Hochtaunus-Derby in der Damen-Oberliga Hessen zwischen der HTG Bad Homburg und dem MTV Kronberg beginnt am kommenden Sonntag in der Sporthalle der Friedrich-Ebert-Schule in Gonzenheim nicht um 16 Uhr, sondern erst um 18 Uhr.
Fußball: In der Kreisliga B Hochtaunus hat Klassenleiter Marcus Becker (Oberursel) die beiden ausgefallenen Begegnungen FC 09 Oberstedten II – TSV 08 Grävenwiesbach und FC Bomber Bad Homburg – FSG Niederlauken/Laubach II für Dienstag, 22. März, um 20 Uhr neu angesetzt.
Turngau Feldberg: Der 65. ordentliche Gauturntag findet am Freitag, 25. März, im Vereinsheim der TSG Wehrheim auf der Sportanlage „Am Oberloh" statt und beginnt um 19.30 Uhr. (gw)

Die aktuellen Fußball-Termine

Verbandsliga Süd: (31. Spieltag) KSV Klein-Karben – Eintracht Oberursel, Kickers Obertshausen – Eintracht Waldmichelbach (beide Fr., 19.30), SG Bruchköbel – FV Bad Vilbel (Sa., 15.00), FC 07 Bensheim – Usinger TSG, TGM/SV Jügesheim – SV 07 Geinsheim, Spvgg. 05 Oberrad – FC Alsbach, SV Darmstadt 98 – Germania Ober-Roden, SF Seligenstadt – Viktoria Griesheim, Spvgg. Dietesheim – Spvgg. 03 Neu-Isenburg (alle So., 15.00).
Gruppenliga Frankfurt/West: (23. Spieltag) TuS Merzhausen – SV Nieder-Weisel (Fr., 19.30), SG Westend Frankfurt – SG Ans pach, SV Steinfurth – TSV Vatan Spor Bad Homburg, SV Nieder-Wöllstadt – DJK Helvetia Bad Homburg, FC Kalbach – FV Stierstadt, SG Rot-Weiss Frankfurt II – SG Bornheim/GW Frankfurt, Spvgg. 02 Griesheim – FC Ober-Rosbach, KSV Klein-Karben II – Germania Enkheim (alle So., 15.00 Uhr).
Kreisoberliga Hochtaunus: (21. Spieltag) SGK Bad Homburg – SV Seulberg, SG Hausen/Westerfeld (in Hausen) – DJK Helvetia Bad Homburg II, FC 06 Weißkirchen – EFC Kronberg, FSG Weilnau/Weilrod/ Steinfischbach – Usinger TSG II, SG Ober-Erlenbach – SF Friedrichsdorf, 1. FC-TSG Königstein – Eintracht Oberursel II, SV Teutonia Köppern – TSG Pfaffenwiesbach, FC 09 Oberstedten – SG Anspach II (alle So., 15.00).
Kreisliga A Hochtaunus: (21. Spieltag) SG Hausen/Westerfeld II (in Hausen) – 1. FC 04 YB Oberursel, SG Ober-Erlenbach II – FSG Niederlauken/Laubach, SV Teutonia Köppern II – FV Stierstadt (alle So., 13.15), TuS Merzhausen II – ASV Barisspor Bad Homburg, EFC Kronberg II – SVZ Oberems, SG Eschbach/Wernborn (in Wernborn) – FSV Steinbach, FSV Friedrichsdorf – FC Reifenberg, Spvgg. Hattstein (in Schmitten) – FC Altkönig (alle So., 15.00).
Kreisliga B Hochtaunus: (21. Spieltag) SGK Bad Homburg II – TSV Vatan Spor Bad Homburg II, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – TSV 08 Grävenwiesbach, SpVgg 05/9 Bad Homburg II – FSG Niederlauken/Laubach II, 1. FC-TSG Königstein – SG Oberhöchstadt, FC 09 Oberstedten – SG Mönstadt (alle So., 13.15), FC Bomber Bad Homburg – TSG Wehrheim, TV Burgholzhausen – SVZ Oberems II, FC Kabul Steinbach –TSG Pfaffenwiesbach II (alle So., 15.00); FC 09 Oberstedten II – TSV 08 Grävenwiesbach, FC Bomber Bad Homburg – FSG Niederlauken/Laubach (beide Di., 20.00).
Kreisliga C Hochtaunus: (25. Spieltag) FC Bomber Bad Homburg II – TSG Wehrheim II, FC 06 Weißkirchen II – TV Burgholzhausen II, SG Eschbach/Wernborn (in Wernborn) – FSV Steinbach II, FSV Friedrichsdorf II – SG Oberhöchstadt II, Spvgg. Hattstein II – SG Mönstadt II (alle So., 13.15), FC Ay-Yildizbahce Usingen (in Niederlauken) – SF Friedrichsdorf, SV Bommersheim – SG BW Schneidhain (beide So., 15.00).
Frauen-Gruppenliga Frankfurt: RW Groß-Auheim – 1. FFV Oberursel (Sa., 15.00).
A-Jugend-Gruppenliga: FCBayernAlzenau – JSG Stierstadt/Steinbach (Sa., 16.00).
B-Jugend-Gruppenliga: JSG Bad Homburg – Kickers Offenbach II (Sa., 16.00).
C-Jugend, Gruppenliga: Eintracht Oberursel – JSG Rosbach/Rodheim (Sa., 14.30), JFC Neu-Anspach – TGS Jügesheim (Sa., 16.00).
D-Jugend, Gruppenliga: SG Ober-Erlenbach – FC Bomber Bad Homburg (So., 9.30).
B-Juniorinnen-Gruppenliga: JSGOberursel/Stierstadt – SG Bornheim/GW Frankfurt (Sa., 13.00). (gw)

Wichtiger Eschbacher Sieg im Kampf um den Klassenerhalt

Ober-Eschbach (gw). Dieser Sieg war im Hinblick auf den angestrebten Klassenerhalt enorm wichtig! In der 3. Handball-Liga West der Frauen hat die TSG Ober-Eschbach am Samstag in der Albin-Göhring-Sporthalle mit dem 30:26 gegen den Tabellenzwölften TV Walsum-Aldenrade 07 den zweiten Heim - erfolg unter dem neuen Trainer Eckhard Weber gefeiert.
Gegen die mit nur sieben (!) Spielerinnen angereisten Gäste taten sich die „Pirates" nach einer schnellen 8:2-Führung allerdings lange Zeit sehr schwer und lagen sogar mit 15:16 zurück.
Am Samstag um 18 Uhr steht das Hessen-Derby beim Tabellennachbarn SG 09 Kirchhof auf dem Terminplan. Der Mannschaftsbus fährt um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Massenheimer Weg los. Der Fahrpreis beträgt für TSG-Fans zehn Euro.
Landesliga Mitte: (Männer) TSG Eddersheim – TSG Ober-Eschbach (So., 17.00), TV Petterweil – TSG Oberursel (So., 18.00); TSG Oberursel – HSG Anspach/Usingen 32:23, TSG Ober-Eschbach – HSG Wettenberg 27:21; (Frauen) TV Flörsheim – TSG Oberursel (So., 15.00); TSG Oberursel – TSV Hungen 19:28.

Der von Bad Homburgs Kulturdezernentin Beate Fleige vor dem Anwurf an die TSG-Spielführerin Tina Beckmann überreichte Spielball hat offensichtlich Glück gebracht: Die „Pirates" haben gegen den TV Walsum-Aldenrade mit 30:26 gewonnen.Foto: gw

SPD-Ortsbegehung in Ober-Eschbach

Ober-Eschbach (hw). Mit ihren Spitzenkandidaten für den Ortsbeirat Friedel Pleines, für das Stadtparlament Waldemar Schütze und für das Kreisparlament Karl-Heinz Krug, führen die Ober-Eschbacher Sozialdemokraten am Samstag, 19. März, eine Ortsbegehung durch. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus auf dem Kirchplatz. Die Bürger sind eingeladen, während der 90-minütigen Begehung oder auch im Anschluss mit den SPD-Politikern über alle aktuellen Themen zu sprechen. Das Abschlussgespräch findet ab 16.30 Uhr in der Gaststätte „Hessischer Hof" in der Ober-Eschbacher Straße statt.

„Einfall für zwei" im Kulturzentrum

Bad Homburg (hw). Die Hengstmann-Brüder sind mit ihrem politisch-satirischem Kabarett „Einfall für zwei" am Donnerstag, 24. März, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, zu erleben. Für das neue Programm wird nichts suggeriert und nichts versprochen. Es werden auch keine Prognosen abgegeben. Denn so hat wenigstens das Kabarett aus den Fehlern der Politik gelernt. Während die Politik ignoriert, korrumpiert und sich mit aller Macht erhalten will, kann das Kabarett improvisieren, komponieren und unterhalten. Karten für 13 Euro (ermäßigt zehn Euro) sind im Vorverkauf bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 178-3710, erhältlich.

Heidi Rösser stellt in den Kliniken aus

Bad Homburg (hw). Die Reihe der regelmäßigen Ausstellungen im Forum der Hochtaunus-Kliniken in der Urseler Straße 33 wird im März mit einer Ausstellung von Werken der Friedrichsdorferin Heidi Rösser fortgesetzt. Die Ausstellung ist während der Besuchszeiten täglich von 14 bis 19.30 Uhr für jedermann zugänglich. Bei einer Ausstellung der Künstlertage in Friedrichsdorf hat Heidi Rösser vor zehn Jahren die Lust zum Malen in sich entdeckt. In der Seniorenwerkstatt Friedrichsdorf hat sie verschiedene Techniken ausprobieren können und ihre Leidenschaft in der abstrakten Acrylmalerei gefunden.

Vortrag über die drei monotheistischen Weltreligionen

Ober-Eschbach (hw). Am Mittwoch, 23. März, lädt die Stiftung „Zur Himmelspforte" zu einem Vortrag der Reihe „Forum Himmelspforte" ein: Um 19.30 Uhr wird im ev. Gemeindesaal in der Ober-Eschbacher Straße 76 Professor Dr. Tharwat Kardes über Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Christentum, Judentum und Islam sprechen. Im Anschluss wird die im Oktober geplante Reise der ev. Kirchengemeinde Ober-Eschbach-Ober-Erlenbach nach Israel vorgestellt.
Die drei im Vortrag thematisierten Religionen haben nicht nur ähnliche Traditionen der Religionsausübung, sondern auch einen gemeinsamen Ursprung und vermitteln so die gleiche Heilsbotschaft für den Menschen. Aus diesen Überlegungen wird deutlich, welche Bedeutung dem interreligiösen Dialog zukommt, der in Ergänzung zum interkulturellen Dialog geführt werden sollte, um Vorurteile durch Aufklärung abzubauen.
Pfarrer Dr. Tharwat Kades wurde in Ägypten geboren und studierte am Ev. Theologischen Seminar in Kairo. Er promovierte in der Universität Heidelberg in evangelischer Theologie und Islamwissenschaft. 1976 übernahm er die Leitung der Petrus-Gemeinde in Langen, danach folgte ein Lehrauftrag an der Frankfurter Uni. Derzeit ist er in einer Gemeinde seiner Heimatstadt Mallawi tätig.

Zwei Pianistinnen porträtieren Franz Liszt im Gotischen Haus

Bad Homburg (hw). Zwei Pianistinnen geben ein musikalisches Porträt zum 200. Geburtstag von Franz Liszt am Sonntag, 20. März, um 17 Uhr im Gartensaal des Museums Gotisches Haus. Der Eintritt kostet elf Euro. Kartenvorbestellungen sind unter Tel. 925714 möglich.
Mit Friederike Wiesner und Qing Qing Tang haben sich auf Einladung der VHS-Musikschule zwei Ausnahmepianistinnen mit dem Werk und der Persönlichkeit von Franz Liszt beschäftigt und ein gleichermaßen einfühlsames und ehrliches Porträt des Komponisten erarbeitet. Im Rahmen ihrer Vorbereitungen auf internationale Konzerte und Wettbewerbe erarbeiten und erforschen sie die vielfältigen Facetten seines Schaffens und präsentieren sowohl die bekannten Werke wie auch unbekannte Romanzen von Liszt, die sehr selten gespielt werden. Auch Orchester- und Opernwerke haben sie in vierhändige Klavierstücke transponiert, um möglichst viele Facetten aus dem Schaffen des Künstlers zu präsentieren.
Ergänzt wird das musikalische Porträt mit einem Einblick in das Leben von Franz Liszt, Komponist, Virtuose, Dirigent, Pädagoge, Musikästhetiker, Wegbereiter, Mäzen, Kosmopolit und nicht zuletzt Abbé – eine Aufzählung, die sich noch um einiges ergänzen ließe.

Die zwei Pianistinnen Qing Qing Tang und Friederike Wiesner gestalten ein Konzert zum 200. Geburtstag von Franz Liszt im Gotischen Haus.

Finanzminister Schäfer zur Schuldenbremse

Hochtaunus (how). Der hessische Finanzminister Dr. Thomas Schäfer referiert auf Einladung der Taunus-Sparkasse und der Wirtschaftspolitischen Gesellschaft (WiPoG) Frankfurt am Montag, 21. März, im Forum der Ludwig-Erhard-Anlage in Bad Homburg zum Thema „Schuldenbremse – Basis einer nachhaltigen Finanzpolitik". Beginn ist um 20 Uhr; Einlass ab 19.30 Uhr. Nachhaltigkeit ist ein zentrales Kriterium einer erfolgreichen Finanzpolitik. Denn die Schulden von heute sind die finanziellen Handschellen von morgen. Nur mit einer stabilen Schuldenquote lassen sich die staatlichen Leistungen langfristig finanzieren und der Spielraum für Investitionen in die Zukunft erhalten. Interessierte können sich mit einer formlosen E-Mail an kvm@taunus-sparkasse.de (Stichwort „Finanzpolitik") anmelden.

Schüler führen „Prinzessin Pizza" auf

Bad Homburg (hw). 90 Schüler der Klassen 1 bis 4 der Hölderlinschule haben in wochenlangen Proben das neue Kindermusical „Prinzessin Pizza" (Text: Dagmar Scherf, Musik: Jochen Schimmelschmidt) einstudiert. Die beiden öffentlichen Aufführungen finden im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, am Freitag, 18. März, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 20. März, um 16 Uhr statt. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Supp, Louisenstraße 83a, erhältlich. Zusätzlich gibt es geschlossene Vorstellungen für die Hölderlinschule sowie für andere Schulen und Kindergärten.

Spaziergang zu den Villen von Jacobi

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 19. März, um 15 Uhr setzt das Frauenbildungszentrum die Architektur-Spaziergänge durch Bad Homburg mit dem Titel „Wie gut kennen Sie Bad Homburg?" fort. Dieser erste von vier Rundgängen befasst sich mit den von dem bekannten Architekten Louis Jacobi gestalteten Villen entlang der Kaiser-Friedrich-Promenade. Treffpunkt ist am Brunnen vor dem Kurhaus. Die Kosten für den zweistündigen Spaziergang betragen zwölf Euro. Informationen und Anmeldungen uner Tel. 84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

Immobiliengesuche

Familie mit Kind, sucht Haus od. 4-5 Zimmer-Whg., mit Garten zum Kauf oder zur Miete, in Oberursel od. Bad Homburg. Tel. 069/764153 oder 0176/50009687

Suche v. priv. DG-Whg. mit Balkon od. EG-Whg. mit Terrasse/Garten in Obu. o. HG (Kauf).
Tel. 06171/2076394

Ehepaar (o. K.) sucht zum Kauf 3 Zi.-Whg., (ca. 80 qm) ab 2. Etage, m. Balk. + Gar. in Fr.-Dorf-Innenst., Schäferb.-Römerh. in ruh. Lage.
Tel. 06172/74165

Suche zum Kauf eine 3 Zimmer-Eigentumswohnung ab 70 qm in Oberhöchstadt zum fairen Preis. Ich freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 06173/67973

Suche 4-Zimmer ETW in Kronberg oder Königstein von privat zu kaufen. Mit G-WC & TGL-Bad.
Tel. 0179/6171063, ab 15 Uhr

Von solventer Privatperson zu kaufen gesucht: Nur Zentrum von Bad Homburg kleinere Gewerbeimmobilie mit Wohnmöglichkeit.
Tel. 0173/9657719

Ärzteehepaar mit Kinderwunsch sucht Haus im Taunus. Evtl. auch Renovierungsbedürftig.
Tel. 01578/5021176

Von Privat aus Erbe zu verkaufen, 60 km von Königstein/Vogelsbergkrs. – Große leere Hofreite m. Stallungen, Fachwerk, Biberschwanzeind.. teilw. in desolatem Zustand, Bachdurchlauf, 1329 qm Grdstk., Feld/Wiesenrandl. voll erschlossen. VP weit unter 100.000 € schnellst-mgl.
Tel. nach 19.00 Uhr 01522/1481678

MIETEN/ KAUFEN: Junges berufstätiges Ehepaar sucht Haus in Königstein und Umgebung mit Garten, Tgl.-Wannenbad, EBK, Haustier erlaubt, min. 110 qm zum 1.7.2011. Tel. 06174-935052 oder hawu82@gmail.com

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage,** gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf
Tel. 06174-931191

Immobilienangebote

4 Zi.-ETW für nur € 118.000,– in Friedrichsdorf zu verkaufen. Ohne Provision von privat. Helle Wohnung, gepflegtes Haus, in ruhiger Lage. Tel. 06172/455948

Von privat, 103 qm, 3 ZW mit 2 gr. Balkone, EBK, TG, Keller, in Top Lage mit Blick ins Grüne in Bad Homburg, Laufnähe zum Zentrum, Preis € 229.000,–. Für Besichtigung Kontakt Tel. 0173/8870092. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Grundbuch statt Sparbuch. Sehr gepflegtes u. renoviertes Landhaus in Ferienwohngebiet/Vogelsberg. Grst. 800qm, Wfl. 100qm UG; SZ, Bar, Bad, Gast OG: Wohnküche, WZ mit Kamin, Wi.-Garten, Gast-WC, gr. Balkon 12m, Grill, Dig.-SAT, schöner Garten, voll neu möbl.
Tel. 0172/6962689 ab 18 Uhr

Mietgesuche

Wo finde ich 41/Sie/NR in Oberursel ab April/Mai 2011 meinen grüngelegenen, hellen, freistehenden 2-3 ZKBB + Wanne, DG Wohlfühltraum mit Fernblick in kleiner, ruhiger WE. WM € 600,–-€ 720,–.
Tel. 0163/6971969

Suchen provisionsfreie 3 Zimmer Wohnung, ca. 80 qm, nur in Bad Homburg zentral, Nähe U-/S-Bahn/ Altstadt oder Frankfurt. Wir Paar (37+39 Jahre), freundlich, zuverlässig und in Festanstellung. Gerne Altbau, nur mit Balkon/Terrasse und EBK. Kaltmiete max. € 900,–.
Tel. 0151/58943121

Vers.-Angestellte, gesich. Einkommen, sucht 2 ZKB/Wanne, kein EG, kl. Wohneinheit in Oberursel, OT od. Bad Homburg bis € 600,– warm, ab 50 qm. Tel. 0163/4695769

Suche 1-2 Zimmer Büro, gerne auch Bürogemeinschaft, in Altstadt-/ Citynähe Bad Homburgs.
Tel. 0173/2846450
www.immobilien-styling.de

Suche schöne Wohnung m. EBK, Balkon u. Keller in Königstein/ Schneidhain ab Ende Juni bis 500,- € warm. Tel. 0174/2168665 06174/998391

Dipl. Sozialpädagogin sucht 4 Zi. Whg. in Königstein. Bei Bedarf ist anstelle von Miete auch Betreuung /Unterstützung möglich. Gerne Vermieter aus Breslau. Freundliche Angebote unter Chiffre: KB 11/2

Suche in Königstein-Scheidhain oder Umgebung, Garage, kleine Halle oder trockene Scheune - auch Mietanteile, zum Unterstellen meines Youngtimers. Freue mich auf jedes Angebot unter 01726745044.

Ehepaar sucht ruhige 2 Zi.-Whg., ca. 50 qm ± mit EBK in Oberursel oder Bad Homburg. Anrufen bitte nach 18 Uhr. Tel. 06081/5875160

Vermietung

Nachmieter ab 01.04., 116 qm, Stilaltbau, EBK, Balkon, TL-Bad, Parkett, am Kurpark, € 950,– Kaltm. + Uml. + Kaut. Tel. 0171/5495955 oder 06172/25693 ab 15 Uhr

Bad Homburg, gemütl., großzügige 3 Zi. DG-Wohng. im Altbau. Fuß-nähe S- und U-Bahn, City, Kurpark. Tgl.-Bad, Gästebad, neue Einb. Küche, € 660,– + Nk. 3 MM Kt.
Chiffre: OW 1101

Friedrichsdorf, Wohnkonzept 50+, neue, helle, große 2 Zi. Komfortwohnung, 80 qm, EBK, DB, gr. Balkon, 2.OG, Aufzug, ab sofort von privat an NR zu vermieten, € 760,– + Nk./Kt., TG-Platz möglich.
Tel. 06171/52911

Friedrichsdorf, 2 ZK, TGL.-Bad, Balkon, ca. 58 qm Wfl., 3.OG, € 495,– + U/Kt., frei ab 1.04.
Tel. 06471/3803234 u. 0173/3189218

Oberursel v. priv., 2 Zi., EBK, Bad neu, Balkon, Stellplatz, Keller, sep. Wasch- Trocken- Fahrradraum, Superlage, S- U-Bahn, Innenstadt, 57 qm, € 600,– incl. Stellplatz + Nk. + Kt., ab sofort. Tel. 0177/6607848

3 ZK, Tageslichtbad, 70 qm, 3 FMH, 2. ET, € 500,– + Nk. + 3 x Kaution, ab 1.4.11 in HG-Altstadt zu vermieten. Tel. 06172/24300

Oberursel von privat, 3 ZKB, ca. 83 qm, EG, Gartenanteil, Zentrumslage, Garage, Kamin, Parkett, Einbauküche. Kaltmiete € 890,–+€ 200,– Umlagen. Lage Feldbergstr. 9.
Tel. 0172/9737790

2 Zi., EBK, Bad, 42 qm, Pkw-Stellplatz, € 550,–, 3 MM Kaut., frei zum 1. Juni. Tel. 06171/71179

Bad-Hg., von privat, helle 2 Zi., EBK, Balkon, Keller, Pkw-Stellpl., Gäste-WC, Laminat, 65 qm, € 600,– KM + Uml./Kt., ab 1.4.
Tel. 06172/2872353

Möbl. Zi., 20 qm m. einger. Single-Küche, sep. Du.-Bad, SAT, S-U-A-Bahn 5 Min., an Wo.-Endfahrer, € 300,– incl. Tel. 06171/56509

Oberursel, schöner Therapieraum, Teeküche, WC, Holzdielen, Lehmputz, Nähe U/S-Bahn, Stellplätze möglich. Tel. 06171/57901

Oberursel-Bom., 2 Zi. + Kü. + Bad, 50 qm, 1.OG, kein Balkon, PKW-Stellpl., € 350,– + Uml. + Kt.
Tel. 06171/3506

Luxus DG-Wohng. Dornholzhsn., ca. 138 qm, 5 Zi. mit Parkettb., Küche, Tgl.-Bad/Dusche, 3 Balkone, 2 gr. Keller, Miete € 1.450,– zzgl. Nk.
Tel. 0162/2690004

Fdrf.-Dillingen. Helle 2,5 Zi.-DG-Whg., in 2 Fam.-Haus, 70 qm + Balkon, EBK + TL-Bad, an NR, ab 01.04. für KM € 640,– + Nk. + Kt, von privat. Tel. 06172/71149

Rechtsanwältin sucht Partner/ Partnerin für Bürogemeinschaft in Oberursel, ab 1. Juni oder später. Biete günstiges Büro in Top-Lage, 200 m zum Bhf.-Oberursel. Nicht zwingend RA/RAIN, gerne auch andere Branche. Tel. 0179/2352221

Schloßborn-Nachmiet. gesucht. Attrakt. helle Whg. 145m² sonn. Hanglg. 1. Etage, 3,5 Zi., EBK, 2 Tgl.-Bäder, H.-Wirtschaftsr., EB-Schränke, Auto-Stellpl., 2 Balkone, kein Hund, Bezug ab 15.7.11. Mt.: 1250,- € zzgl. NK.
Tel. 06174/619866

Oberursel-Stierst., 3 Zi.-DG, EBK, Bad, ca. 70 qm, ohne Balk., Laminat, PKW-Abstellpl., € 600,– + Uml. + Kt. Tel. 06171/59620

Königstein, moderne, preisgünstige Büros, von 20 bis 150 m², ab 190,- €, verkehrsgünstige Lage.
Tel. 06174/5485

Königstein, v. priv. 2 Zi.-Whg. 65m², EBK, Bad + Wanne, Pkw-Stellplatz, Garten, kalt 450,- € + Umlage 150,- €, ruhige Lage.
Tel. 0174/1802154

Königstein, Atelier-Wohnung, 2 Zi., Kü., Bad, Balkon, 80m², 2. OG, nur 4 Wohnungen im Haus, Burgblick. 650,- + 180,- €. Tel. 06174/5485

EFH Eppst.-Vock., Ortsrand naturnah, von privat provisionsfrei, 120m² Wfl., 5 Zi., Kü., Bad, Dusche, Terr. Keller, S/SO-Hanglage, Garten, zu vermieten an privat (keine Makler), € 1.080,- + NK + Kt.
Tel. 06198/586634 (11-20 Uhr)

Königst.-Mammolsh. Dachw. ca. 75qm, 2 Zi. EBK, D-Bad, Dachterr., 2 Abstellr., Waldr. + Fernbl., 550,- € + NK + Kaut. ab 1.5.11, Pkw Pl. mögl. Tel. 06173/993688

Königstein 1, 3 Zi.-Whg., 80qm, feine, ruh. Lage, EBK, Tgl.-Bad, geschützter Balkon, Kfz.-Stellpl., keine Haustiere, € 650,- + 180,- Uml. + Kt. Tel. 06174/21006

Bad Homburg v. priv., 1 Zi.-Wo. ca. 48m², Diele, Blk., sep. Kü./Bd., Abst.-R., Keller, Dopp.-Parker, kurze Wege z. Innenstadt, S-Bahn, Kurpark, frei ab 1.5.11. KM 490,- € + NK+Kt. Tel. 06173/640406

Kronberg-Ohö. Nachmieter zum 01.05. gesucht. 3ZKB, 75qm, TLB, Balkon, Gäste-WC, Parkett, Stellplatz, ev. TG-Platz, Miete 760,- €
Tel. 0170/9006230

Private Kleinanzeigen

2-ZW + Küche + Bad, ca. 65 m², KM 370,- € + 190,- € NK

Kronberg-Ohö, von Privat! Helle 2 Zi.-Whg., EBK, Bad, Keller, Sonnenterrasse, ca. 60 qm, 560,00 € + NK + KT, Tel. 0151/52180246

Kronberg, 2-ZW, 55 qm, EBK, Laminat, TGL-Bad, 1. OG, ab 01.05., 387,- € KM + NK + KT, Tel. 0160/7747689 ab 16 Uhr

3 Zi.Whg. Königstein-Mammolshain, Küche, Bad, sehr modern möbl. (inkl. Geschirrspüler, Waschmaschine, Trockner), Garten, ab sofort zu vermieten. € 700,- € Tel. 0163/6897265

Königstein Stadtmitte von privat zu vermieten, helle 4 Zi. Wohnung, 94m², Laminatfußböden, Küche mit EBK, Tageslichtbad, Gäste WC ab 1.5.2011 zu vermieten. 1000,00 € MM + NK und Kaution. Tel. 06174/21498

Freundlicher, heller Raum, ca. 20m² mitten in Kronberg anteilig zu vermieten. Ideal für therapeutische Zwecke. Preis nach Absprache. Tel. 0173/4344 118

Königstein-Mamm., 1-Zi-Singlewhg., 24 qm, sep. Kü., EBK, Du-Bad, Sout., Terrass.nutzung, 260,- KM + 70,- Nk. + Kt., Tel. 06195/911104, 0176/89036124

BAD SODEN-HUBERTUSHÖHE, Sonnige 4 Zi-DG-Whg., 93 qm, 3. OG/o.A., neue Fenster, EBK, Laminat, Bad/DU+sep.G-WC, Loggia, gr.Keller, KM 790 € + NK + Gar. 60,- + KT - sof. Bezug, Kontakt: Tel. 06174 – 52 95

Zu vermieten: Königstein I, EG, Büro-/ Praxisräume ca. 95 qm, WC, Sozialraum, separater Eingang, 8 qm Abstellraum, 2 PKW Abstellplätze, ab 1.4.2011 zu vermieten. Tel.: 06174-7128

Gewerbe-/Lagerraum

Oberursel-Bom., Lagerraum, 2 Büros, 2 WC, gesamt 120 qm, keine Schaufenster, ab sofort, € 830,– + 3 MM + € 180,– Nk. Tel. ab 19 Uhr 06171/57912

Bad Hbg. (Stadtteil), Lagerhalle, 110 qm Grundfläche, 2 gr. Türen von 4 x 4 m, Höhe 5 m zu verm., Preis € 390,–. Tel. 06172/41893

Ferienhaus/-whg.

Toskana, 2 gemütliche, gut ausgestattete Ferienhäuser für 4 bzw. 5 Personen zusammen oder einzeln zu mieten. Tel. 06171/916266 www.ferienhaus-toskana-cortona.de

Sylt FeHs m. 2 App. f. 2 Pers. 40 qm + Terr., f. 2-4 Pers. 60 qm, kl. Garten. Tel. 06171/51182 www.hausgarfield.de

Zwischen Schlei und Ostsee, Ferienwohg. für bis zu 4 Pers. = € 35,–/ Tag. Infos: Tel. 04646/226 oder www.ferien.sh/24405/jensen/

Ankommen und Wohlfühlen. Ferienhaus a.d. Flensburger Förde, Ost-see, 250 m bis zum kl. Hafen/ traumhaftem Strand, für max. 5 Personen, ideal für Familie mit Kindern. Zwei Schlafz., Küche m. Spülm., Bad mit Dusche, Waschm.- und Trockner, Gäste-WC, Dachstudio mit Blick über die Flensburger Förde nach DK. Wohnzi. mit SAT-TV, DVD, und Kamin. Idyllischer Garten mit zwei Terrassen und Spielplatz, Grill, Sonnenliegen uvm., direkt in der Natur. Diverse Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten und Ausflugsziele in der Umgebung. Infos, Bilder unter: www.ferienhaus-mit-herz.de od. 06171/989598 u. 0170/9043362

Individuell & persönlich, FeWo an der Costa del Azahar, nördl. von Valencia. 2 Schlafzimmer, dt. TV, Terrasse, Pool, Tennis, Garage, 3 min. zum Strand, Naturschutzgebiet. Bei Interesse: residencialmeridia@yahoo.de

Ferien, gerne mit Hund, in Kärnten/Österreich – Eintauchen in den Millstätter See, Wanderungen in wunderschöner Landschaft, Skifahren in umliegende Gebiete, Reiterhof i. Ort., Ferienhaus m. gr. eingezäunten Grundstück. Tel. 06195/725555

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Infos unter www.strandkate.de oder Tel. 06174 / 961280

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Garten

Eingezäunter Garten, 597 qm, mit Wasserleitung und Gartenhütte, in Oberursel zu verkaufen, VB € 24.000,–. Tel. 0151/21860347

Wochenendgrundstück 2892 qm (Bauerwartungsland) in Usingen-Wernborn zu verkaufen. Tel. 06171/26191

Rund ums Tier

www.katzensitter-club.de Bei Abwesenheit betreuen wir unsere Katzen gegenseitig und unentgeltlich. Tel. 06171/982146

Wir verschenken aus Zeitgründen zwei Zwergkaninchen, geimpft, grau (m. 3 J., w. 1 J.) getrennt voneinander, dazu ein Außenhäuschen und einen Käfig für innen an liebevolle Personen. Tel. 0151/56145015

Vermisst/Entlaufen

Roter Perser-Kater vermisst - BIBI 9 Jahre alt. Am 03.03. In Kronberg entlaufen - Hinweise bitte an Tel. 0172/8833367

Stellengesuche

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten., Heckenschneiden, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauern, Gartenpflege uvm. Tel. 0174/6012824

Deutsch sprechende Frau sucht Putz- und Bügelstelle, mit Referenzen. Oberursel, Kronberg und Königstein. Tel.0157/75575632 oder 0157/74817841

Mit Referenzen. Prof. Mal., Tap., Fliesen, Laminat, Trockenbau und Reparaturarbeiten. Tel. 0151/17269653

Profi Handwerker, Fachmann, renoviert ihr Haus von A-Z, schnelle und termingerechte Ausführung, preisgünstige Durchführung. Tel. 06171/6941344 o. 0172/6721462

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht ihr Zuhause wieder schön. Maler & Lackierer, Fußboden verlegen, Fassade usw. Hochwertig, schnell und günstig. Tel. 0176/26115701

Profi. Mal., Tap., Fliesen, Trockenbau, Lam., Parkett, Dachausbau, Fenster- und Türeneinbau, Putz. Tel. 0175/3853419

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschneiden, Gartengestaltung, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauer. Tel. 0172/4085190

Zuverlässige Frau sucht Stelle zum Putzen, Bügeln, Treppenhaus oder Büros. Auch mit Rechnung. Tel. 0157/72526844

Zuverlässige, nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0176/99133256

Zuverlässige deutschspr. Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Oberursel, Bad Homburg, Kronberg. Tel. 0151/29458078

Erfahrene poln. Altenbetreuerin, selbständig, sucht eine Beschäftigung in Bad Homburg. Tel. 0157/81352903

Suche Arbeit im Haushalt (Putzen, Bügeln). Ich bin Anfang 50 und habe langjährige Erfahrung in diesem Bereich. Tel. 0163/4732498

Zuverlässige, deutschsprachige, erfahrene Frau sucht Putzstelle auf € 400,– Basis. Tel. 0176/64925583

Zwei kreative Handwerker: Wohnungsrenovierung aller Art, Wohnungen privat und zu vermieten, gute Qualität, der Preis ist Verhandlungssache. Tel. 0152/01072536

Zuverlässige junge Frau mit Erfahrung sucht Stelle als Babysitterin. Tel. 01577/1982618

Professionelle Putzfee mit langjähriger Erfahr. putzt Ihr Büro, Praxis oder Treppenhaus, nur Bad Homburg, gegen Rechnung. Tel. 0157/76575609

Frau sucht Arbeit, Putz- und Bügelstelle. Tel. 0175/8160264

Eine Deutsche Frau mit langjähriger Berufserfahrung sucht eine Putz- und Bügelstelle, nur am Samstag, in Oberursel und Umgebung. Tel. 0172/6847745 ab 18 Uhr

Ich bin auf der Suche nach einer Putzstelle im Haushalt, mit Erfahrung. Tel. 0163/8582999

Gelernter Maler- Lackierergeselle führt Tapezier- Lackierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung, sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Zuverlässige Putzfrau hat noch Termine frei. Privathäuser, Büros, Praxen. Tel. 0177/9306155

Deutschsprachige Polin mit Erfahrung sucht Betreuung von alten Menschen oder Putzen, Bügeln und Nähen. Tel. 0163/9334075

Zuverl. Handwerker (gelernter Elektriker), sucht Renovierungsarbeiten aller Art. Maler, Laminat, Küchenaufbau uvm. Tel. 0177/5839840

Zuverlässige Deutsch + Englisch sprechende junge Frau sucht Stelle (privat) zum Putzen + Bügeln. Auto vorh. Bitte nur seriöse Angebote. Tel. 0178/8219126

Liebevolle und verantwortungsolle Kinderfrau sucht Stelle (Kinder 0-3). Gerne Oberursel o. Bad Homburg. Tel. 0177/3227099

Frau aus dem Banat sucht seriöse Stelle zum Putzen und Bügeln. Tel. 0177/9118875

Junger Mann, selbständig, sucht Arbeit. Büro, Treppenhaus, Gartenarbeit, Fensterputzen, auf Rechnung. Tel. 0177/4021240

Junge Dame mit guten Referenzen sucht Arbeit in privatem Haushalt, Putzen, Bügeln. Tel. 0170/8112606

Nette, zuverlässige Frau sucht Stelle in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Bad Homburg. Tel. 0157/78648860

Zuverlässige Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0157/78751162

Maler mit Erfahrung und guten Referenzen übernimmt von privat Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0179/51737379

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen und Umzüge. Tel. 0176/20504139 oder 06195/6789098

Junges Mädchen, zuverlässig und ehrlich, sucht Stelle im Haushalt oder zur Betreuung. Tel. 01577/2142973

Zuverlässig, schnell, preiswert. Handwerker mit Referenzen, Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0174/4554553

Sportlicher Rentner hilft Ihnen im Haus und Garten usw. Tel. 0162/3807258 o. 0152/29327886

Flotter Rentner ist bereit Ihnen gerne im Haus u. Garten zu helfen usw. Tel. 0152/29327886 o. 0162/3807258

Wer braucht Hilfe im Haushalt oder einen Babysitter? Gerne auch Altenpflege. Flexible Studentin bietet Ihnen Hilfe. Tel. 0176/99012069

Ich suche Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Gartenpflege allgemein. Tel. 0177/1767259

Nette Frau mit guter Erfahrung sucht Arbeit-Putzen und Bügeln. Tel. 0179/6529018

2 zuverlässige Männer aus Polen suchen Arbeit. Wir machen komplette Renovierung bei Ihnen zu Hase. Tel. 0152/06949949

Gärtner sucht Privatarbeit, alles rund um den Garten, Hecken u. Bäume schneiden, Pflasterarbeiten, Mauern. Tel. 01520/3378554

Erfahrener Poln. Handwerker sucht Arbeit: Renovierung, Malen, Tapezieren, Bad u. Fliesen, Parkett, Laminat, Teppich uvm., Tel. 0157/76887795

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Fenster putzen - günstig. Tel. 0173/6797186

Als Ihr persönl. Begleiter (Shopping, Theater, Kino. Sport u.s.w) suche ich, männl. Anf. 50, groß sportl. neues Betätigungsfeld. Nehme gerne auch andere Stellenangebote entgegen. Tel. 0173/8422698 oder scallycat1@web.de

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Heckenschneiden, Rasenmähen, Bäume schneiden usw. Tel. 0176/54867753

Nette Frau mit guter Erfahrung sucht Arbeit zum Putzen u. Bügeln. Tel. 0157/77154375

Zuverlässige polnische Frau sucht Putz- und Bügelstelle. Tel. 0174/2578865

Maurer sucht Arbeit: Natursteine, Glasbausteine, Verbundpflaster. Fliesen verlegen u. Malerarbeiten. Tel. 0176/70304933

Promedica24

ist Marktführer in den aktuellen EU-Ländern im Bereich der häuslichen 24h-Betreuung. Für diesen Bereich suchen wir ab sofort selbständige Kooperationspartner, welche unsere Dienstleistung vermitteln.

Falls Sie Interesse haben, schreiben Sie uns: m.weiss@promedica24.de oder rufen Sie uns an: 0178-2698609 www.promedica24.de

Gesellschafterin/Hauswirtschafterin, 53 J., gu. Allgemeinbild., gepfl. u. freund., solid., berufl. Lebensl., gu. Köchin, NR, eig. PKW, Ref., su. Dauerstell., gerne f. ältere Dame od.Herrn, T. 0176-26082222

Stellenangebote

Suche ab sofort **Beikoch oder Küchenhilfe mit Erfahrung** in Teilzeit für Restaurant in Bad Homburg Innenstadt. Tel. 0177/2964649

Für unser Haus suchen wir eine Reinigungs- & Bügelhilfe, Di. o. Mi. v. 10-13 Uhr und Fr. v. 10-15 Uhr. Nur m. Rechnung. Tel. 06172/25026

Zuverlässige Person für Garten- und Grundstückspflege in Bad Homburg (ca. zweimal im Monat) gesucht, Bezahlung auf Minijob-Basis. Tel. 0174/9143265 (ggf. AB, Rückruf)

Suche nette deutsch oder englisch sprachige Frau, die kochen kann, den ganzen Haushalt in den Griff kriegen kann u. sehr zuverlässig ist u. ab und zu meinen 8 jährigen Sohn betreuen kann. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0152/51979266 (in Kronberg)

Wir suchen eine zuverlässige, fröhliche und kinderliebe deutsche Haushaltshilfe nach Kelkheim für 10h/Woche. Tel. 0174-3016656

Gepflegter Haushalt in Kelkheim-Eppenhain sucht deutschsprachige Haushaltshllfe auf 400,00 Basis. 2 Vormittage á 5 Std. Kontakt : 0171-49 888 38

Zuverlässige und liebevolle Kinderfrau für unsere 2 Kinder (1 J / 4 J) in Königstein gesucht. Mo-Fr jeweils 12 bis 18 Uhr, Festanstellung. Tel. 0176-38329885

Zuverlässige und liebevolle Kinderfrau für unsere 2 Kinder (1 J / 4 J) in Königstein gesucht. Mo-Fr jeweils 12 bis 18 Uhr, Festanstellung. Tel. 0176-38329885

Häusliche Pflege

Betreuung 24 Std. zuhause
Wir vermitteln qualifiziertes Betreuungspersonal **– Promedica24 –**
Tel. 06174/999496
Mobil 0172/9251889

Betreuung

Liebev. erf. Pflegekr. ab sof. f. männl., ruhigen, bettl. Pat. in Dornholzh. ges., die auch gerne das Heim reinigt. Refer. u. gutes Deutsch. Arbeitsz. n. Vereinbar. 4 Wo., d. 4 Wo. frei. Auf Rechng., evtl. Wohnmögl. m. Zi. u. Bad. Nichtr. m. Gehaltsw. u. Altersang. Chiffre: OW 1107

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt als Altenbetreuung 5-6 Std. täglich. Auto + Referenzen vorhanden. Tel. 0176/67046050

Ich suche für meine fast 94 jährige Mutter in Kronberg eine flexible Person, die sie 1 bis mehrmals in der Woche betreut, jeweils für einige Stunden, und- oder die es evtl. ermöglichen kann 1-3 mal in der Woche die Nacht bei ihr zu verbringen. Gerne Krankenschwester/ Pfleger, Altenpfleger/in, Student/in oder Künstler/in. Chiffre: KB 11/1

Seniorenbetreuung

Heidi`s Seniorenhilfe. Lebensbegleitung Zuhause... Entlastung für Angehörige. Ich biete Betreuung, Begleitung und Putzhilfe. Tel. 06172/3800837

Kinderbetreuung

Liebe Eltern, ich suche für lange Zeit eine nette Familie bei der ich mind. 8 Std. pro Tag arbeiten, Kinder betreuen u. die ganze Organisation zu Hause übernehmen kann. Ich bin flexibel, mobil u. kann sehr gut kochen. Natürlich habe ich Referenzen von anderen Familien. Ich freue mich auf Nachricht von Ihnen: nany4yourkid@wp.pl

Qualifizierte Tagesmutter, Königstein, liebevoll und zuverlässig, Haus mit Garten zum Spielen, zwei freie Betreuungsplätze, Tel. 06174-9982967

Verkäufe

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Überdachter Flohmarkt-Haushaltsauflösung!!! Viele Möbel, Bücher, Deko, viel Kleidung von xs-xl, viele Schuhe, Taschen & vieles mehr. Lohnt sich! Am 19. & 20.3.2011 von 10-16 Uhr, Audenstr. 2, Ecke Louisenstr., in 61348 Bad Hbg.

Aufsitzrasenmäher „Wolf“ Scooter OHV 3, Baujahr Jan. 06, 4,4 kw, 3 Gänge + R, 55 cm Schnittbreite, Top-Zustand, wenig benutzt, vom Fachmann überprüft und eingestellt, € 680,– an Selbstabholer in Bad Homburg. Tel. 06172/921277

Büro- und Haushaltsauflösung: Div. Regale, Schreibtische, Lampen, Antiquitäten, Schränke, Sideboards, Diverses, Kettler Powercenter BASIC. Tel. 06172/96550 (AB)

Garagen-Flohmarkt am 01. + 02. 04.11 und 8. + 9. und 10.04.11 (12-18 Uhr). Haushaltsartikel (auch antik), Lampen, Bücher, Büroschränke, Schreibtische, Sideboards, Regale, etc. Leopoldsweg 30, 61348 Bad Homburg.

Div. Büromöbel wegen Umzug billig abzugeben. Tel. 06172/6811656

Preisw. abzugeben: Hochw. Faltt Kleiderschr., 3,20 x 2,30, weiß, abger. Ecken, Vollholz, Schubl. Mitte, 2 Spiegel, € 130,–. Alu-Trekking Damenfahrr., 24 Gänge, wie neu, € 120,– Herrenfahrr., 12 Gänge, € 30,–. Voll funkt. Tel. 0175/3266513

Gewinn zu verkaufen: 2 Luxus Othopädische Matratzen, 7 Zonen, neu und verpackt, unbenutzt, zu verk. Gewonnen Betten Stolz, Wert € 1.398,–. Beide zusammen € 400,–, bringen möglich. Tel. 0174/5614223

Gebrauchte Marken-Einbauküche (U-Form) zu verk., mit Besenschrank, 2 Eck- sowie div. Unter- u. Hängeschränken, mit Kühlschrank, Dunstabzugshaube, Mikrowelle/ Backofen-Kombi, 45er Spülmaschine, € 800,–. Tel. 06171/76328

Neuwertige Reddy Küche wegen Umzug zu verkaufen, mit Einbauspüle, Geschirrspüler, Glaskeramik Kochfeld, Gefriergerät, Kühlschrank, Backofen mit Dunstabzug, 5 Oberschränke, 3 Unterschränke, VHB € 1.800,–. Tel. 0174/2194076

2 hochwertige Holzjalousien m. Blenden. Farbe: perl-weiß, Kurbel-Mechanik, Maße: 112cm breit/ 250cm hoch Preis: € 190,- (NP: je € 425,-) **1 hochwertige Holzjalousie** m. Blende. Farbe: perl-weiß, Kurbel-Mechanik, Maße: 200cm breit/ 250 cm hoch, Preis: € 260,- (NP: € 649,-) Tel. 0171/2089831

Div. kaum benuzte Marken-Skier, Ski-Schuhe Gr. 39/40, 1 Radiator, 1 Casetten-Recorder f. Saalbeschallung, div. Schallplatten (Klassik u. Unterh.), ein Spiegel m. Goldrahmen, gerahm. Aquarellbilder, div. hochwert. Abendkleider Gr. 38/40, u.v.m. Besichtigung nach Vereinb. Tel. 06174/3299 (lange klingeln lassen)

Wohnzimmertisch 130 x 80 Höhe 55, hell, Vollholz, VB 70,00€ Tel. 0176/45 06 14 24

Schlossmöbel, antiker engl. Mahagoni Esstisch, oval, sehr guter Zustand, variabel ausziehbar, 2 versenkbare Einsätze,180-260cm, Höhe 76cm, 550 € Tel. 06123/899896 Bild anfordern unter cvritter@web.de

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstraktes, impressionistische Landschaften, Expressionistisches, Öl auf Leinwand, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- € Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Runder Tisch mit Glasplatte ø 93, Höhe 72,5 cm, VB 50,00€ Tel. 0176/45 06 14 24

Küchentisch 2m*0,7m (4 Jahre alt - guter Zustand) mit 4 roten Stühlen und Beistelltisch zu verkaufen. VB 200,- €. Tel. 06173/66 33 2

Bulthaupt Küche in Kronberg abzugeben. U-förmig. Mit Spüle, Kühlschrank, Ofen, Herd und Abzugshaube. Wer die Küche ausbaut und wegtransportiert, kann sie kostenfrei haben. Tel. 0172 / 6548632

Großzügiger Korb-3-Sitzer (Fred Astaire Diwan von Lambert 276x139x69) mit kuscheligen 16 Kissen umständehalber zu verkaufen. Tel. 06174/201847

Miele Bügelmaschine / Heißmangel B858 Profi Sonder Modell. Top Zustand, klappbar, Walzenbreite 85cm, Heizleistung 3KW, Motor 100W, Walzengeschwindigkeit variabel verstellbar, elektrisches Fußpedal, abnehmbares Anlagebrett, auf vier Rollen fahrbar. VB 250,00 € Tel. 0176/45 06 14 24

Sehr schöne Barock-Tür zu verkaufen, Maße: 83cm breit x 200 cm hoch, € 500,- Tel. 0171/2089831

Lignet Roset-Glas/Holz-Couch-Tisch umständehalber abzugeben. Maße: Breite 1,20 - Höhe 30 - Tiefe 80, Preis VHB. Tel. 06195/975079

Verkaufe gut erhaltene Leder Eckwinkel-Garnitur – Winkelmaße: ca. 240 x 230 mm- dreiteilig beige VHB € 300,– Telefon 06174/1467

Ankäufe

Militärhistoriker su. von 1810-1945 Orden, Säbel, Dolche, Helme, Postkarten, Uniformen, kpl. Sammlungen, gegen Barzahlung. Tel. 06171/55993

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe Meissner Porzellan aller Art, auch Einzelteile, Figuren u. Tiere v. Rosenthal, KPM, Hummel, usw., alte Gemälde u. Krüge. Tel. 069/555998

Eisenbahnen, alle Spuren, Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen, gegen bar, von privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe gegen Barzahlung, Gemälde, Grafik, Skulpturen, Bronzen, Figuren, Porzellan, KPM, Hummel, Uhren, ganze Sammlungen. Tel. 06171/55993

Briefmarken, Postkarten, Briefe, Sammlungen verschiedener Länder gesucht. Insbesondere China, Russland, Japan (alt), Deutschland (neu ab 2002). Zahlung in bar. Tel. 06172/453204

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Kriegsspielzeug, Fotos, Postkarten, Alben u. Bücher usw. Tel. 06172/983503

Kaufe bei Barzahlung u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

Suche Pelzmantel, Münzen, alten Schmuck, Porzellan. Tel. 0175/8579163

Suche Rennrad aus den 60, 70 oder 80ziger Jahren und Teile von Campagnolo. Tel. 06074/3048575 oder 0177/7985452

Private Kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen · Private Kleinanzeigen ·

Kaufe Hausrat, altes Porzellan, Kunst + Sammlungen usw. Erledige günstig Haushaltsauflösungen. Tel. 06172/9810850

Münzen, Briefmarken, Medaillien, Postkarten auch Sammlungen u. Nachlässe - kaufe ich zu Höchstpreisen. Tel. 06173/63177

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 069/67738815

Sammler sucht alte Orientteppiche. Kl. und gr. auch beschädigt, zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 0172/6909266

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Meissner Porzellan, Barzahlung. Kaffee- und Speiseservice ständig gesucht. Tel. 06171/55993

Verschiedenes

Alte Schmalfilme mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Lohnsteuerhilfe Bad Homburg
Professionelle Steuererklärung ab 32 €. Jetzt Steuern sparen!
www.vlh-hochtaunus.de
Louisenstraße 28 (Innenstadt)
Tel. 06172/6818625

Entrümplung, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

Zauberer f. jeden Anlass, auch für Kinder (ab 6 Kinder ab 4 J.) z. fairen Preis. Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

PC-Senior (68, über 40 Jahre Computer-Erfahrung) mit viel Geduld, hilft PC-Senioren kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

Kopiere Schallplatten etc. auf CD. Tel. 06081/585205

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar. Tel. 06171/983595

Kleinumzüge, Möbel, Ab- und Aufbau, sorgfältig und zuverlässig. Angebote kostenlos. Rudi machts. Tel. 06032/3071844

Pianist spielt auf Ihrer privaten Feier dezente Unterhaltungsmusik. Tel. + Fax: 06172/304308

Neuer Computer und kein Durchblick?
PC-Doktor hilft
Tel. 069 / 38 99 76 56
www.pc-doktor-frankfurt.de

Hessentag! Wir helfen Kindern in Afrika. Welcher Handwerker, Schreiner o.ä., hilft uns eine afrikanische Rundhütte als Spendenhütte zu bauen? Geld gibt es keins. Engagement zählt. Tel. 06171/74336

Wissen was die Zukunft bringt? Kartenberatung priv. u. beruflich. Tel. 06172/764732

Kasper- o. Schwarzlichttheater o. Zaubern, Ballonmodellage für Kigeb., Verein.... Tel. 06172/44475 www.gabis-kasperle.de

Welche Oma, welcher Opa hat Lust, uns dreien zu zeigen, wie es ist Großeltern zu haben? Wir sind 2, 7 und 9 Jahre alt. Es wäre schön, wenn Sie 1- bis 2-mal pro Woche nachmittags und in den Ferienzeiten am Vormittag Lust hätten, Zeit mit uns zu verbringen. Chiffre: OW 1105

PC-Beratung, umfassend und unabhängig. Langj. Erfahrung. Kein Verkauf. Termine privat und Firmen täglich. Tel. 06172/75455

Die 1 Mann Partyband. Live Musik für jeden Anlass. Keyboard, Saxofon, Gesang. Tel. 06081/962862 www.soloesprit.de

Online Hilfe. Wir lösen fast jedes Computer Problem aus der Ferne auf Ihrem Mac oder Windows PC direkt-online. Tel. 06172/302927

Segeln in den Niederlanden, 10.6.-17.6. oder 8.7.-22.7., Segelerfahrung nicht erforderlich. Tel. 06172/939517

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet rund um den PC: Service, Hardware Reparatur, Sicherheit, Datenlöschung. Tel. 06172/123066

Gedächtnistraining-Seminar
mit der Juniorenweltmeisterin Christiane Stenger
10. Mai in Ffm. für nur € 49,–
www.ohrenmenschen.de
Telefon-Nr. 06172/68186-0

Alte Videofilme von allen Formaten VHS, Betamax, V2000, U-Matic, Hi8, S-VHS, Video8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Computerspezialistin, erfahren, geduldig, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitengestaltung, Tel. 0173/3225211

Super 8/N8/16 mm Filme sowie Ihre Videos von allen Kassetten-Formaten in Top-Qualität digital auf DVD, auch ihre Dia-Schau. Tel. 06195 / 960310

MUSIKHAUS HOFBAUER
Seit über 30 Jahren!
Große Auswahl - kompetente Beratung
eigener Service - günstige Preise
65779 Kelkheim · Bahnstr. 18a
eigene Parkplätze!
Tel. 06195-2419 • www.musikhofbauer.de

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Schulung, Neuinstallation! Priv. u. Firmen. K. Haas 0170-7202306 od. 06196-5615071

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 19.03.11 und Do., 24.03.11 von 8–14 Uhr Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Sa., 19.03.11 Frankfurt-Kalbach, von 14–18.30 Uhr (jeden Sa.) FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
So., 20.03.11 Eschborn, von 10–16 Uhr Fegro, Praunheimer Straße 5–11
Terminansage: 06195/901042
www.weiss-maerkte.de

Alte Kleinbild-Dias und Fotos kopiere ich in höchster Auflösung und digitaler Verbesserung auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Er sucht Sie

Sportlich schlanker Mittvierziger (174), unabh., akadem. gebildet, kinderlieb, naturverbunden, kulturinteressiert mit Sinn für Lebensfreude & Liebe sucht liebevolle unabh. Sie pass. Alters mit Wassersportambitionen. Chiffre: OW 1102

Sportlicher 60iger, 1,80 m, NR, humorvoll, zuverlässig, sucht Sie, auch vollschlank, im Raum FFM, B. Hbg., Oberursel etc. zum Aufbau einer harmonischen Beziehung. Ciffre: OW 1103

PETER, Diplom-Ingenieur...
59/188, in gehobener Gesellschaft zu Hause, mit fundierten finanziellen Verhältnissen, schönem Anwesen, Sportwagen. Ein gradliniger, zärtlicher Mann mit großzügigem Wesen, gutausseh. & charmant, ehrl. und familiär. Ich wünsche mir e. bezaub. Partnerin, die sich mit mir auf e. neuen Lebensweg wagt. Rufen Sie einfach jetzt an ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Bekanntschaften

W., Mitte 40, stud., sucht nette Leute für Kultur, Natur, Wandern, Spieleabende, angenehme Gespräche etc., aus Oberursel und näherer Umgebung. Chiffre: OW 1104

Möchte mein Glück nochmals versuchen. Bin 1,78, 60 kg, NR, Rentner, suche schlanke Dame bis zu 60 J., sympathisch, häuslich, nett. Chiffre KW 11/02

Witwer, 51/176/80 (R) o. Anhang in fester Anstellung, suche schl. Partnerin ab ca. 40 J. Nation. egal, Wohng. i. MTK vrh. kennenlernen, über Tel. 0151/11947455 od. Chiffre: KW 11/04

MÄNNER AB 40 J. aufgepasst! Sind Sie alleine u. sehnen sich nach einer zärtlichen liebevollen Partnerin, der richtigen Frau für ein Leben zu zweit? Wir helfen Ihnen gerne dabei! Die Beratung ist für Herren kostenlos. Rufen Sie sofort an 0800-0003235 Anruf kostenfrei 10–20 Uhr WWW.LEBENUNDLIEBEN.NET

Junge, niveauvolle und seriöse Frau bietet älterem Herrn Gesellschaft. Bei Bedarf auch gerne Hilfe im Haushalt. Auch besuche ich Sie im Heim. Bitte nur niveauvolle Zuschriften. Chiffre KW 11/03

Suche niveauvolle, witzige, lebens- und unternehmungslustige Mädels um 40+ Jahre aus dem Taunus, am liebsten studiert und motorisiert für Café, Kneipe, Ausstellungen, Sport, Natur, klönen, Reisen uvm. Bin 43, weiblich, humorvoll, studiert, Single, hetero. Freue mich auf neue Freundin(nen) zur aktiven Freizeitgestaltung, zum gemeinsamen Feiern, Lachen, Spaß haben. Interesse? Chiffre KW 11/01

Sie sucht Ihn

Das Leben ist zu zweit viel schöner. Bin Witwe, 158, NR, warmherzig, unternehmungsv. + vielseit. interessiert, Natur, Theater, Musik + Tanz usw. Suche einen Partner bis 76 J., ehrlich, liebevoll + zuverlässig. Chiffre: OW 1106

JULIA, 34-j., Kindergärtnerin...
bildhübsch, mit verführerischer Figur u. e. liebev. bezaubernden Wesen. Ich bin ehrlich, aufgeschl., gehe gern ins Kino, zum Sport od. reise in ferne Länder. Aber allein macht das alles nur halb so viel Spaß. Wo ist der humorv., treue u. einfühls. Mann, der mit mir durchs Leben gehen möchte? Ruf doch einfach gleich an und frage nach mir, üb.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

23-j. ANGESTELLTE...
JENNY - zärtlich, romantisch u. treu, e. hübsche, anschmiegsame und sportliche jg. Frau zum VERLIEBEN! Ich bin eher häuslich, zurückhalt. u. kein Discotyp. Wenn Du magst, können wir uns auch gern einmal treffen und alles weitere besprechen. Ich freue mich schon auf unser 1. Date! Wenn Du jetzt gleich anrufst über...
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH

ROSEMARIE, 57 J. ...
e. ausgesprochen hübsche, herzliche u. sympathische Frau, mit treuem Wesen, unternehmungsl., gesellig und stets gut gelaunt. Finanziell versorgt durch Witwenrente. Ich bin häusl., mag interess. Gespräche u. su. e. charakterfesten, gepfl. Herrn bis ca. 70 J. Lassen Sie uns das weitere Leben gemeinsam verbringen. Einfach gleich anrufen u. nach ROSEMARIE fragen, üb.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH

ELKE, 44 J., früh verwitwet ...
e. sehr attraktive und herzensgute Frau, mit toller Figur u. e. liebevollen Wesen. „Ich fühle mich noch zu jung um für immer allein zu bleiben. Deshalb suche ich e. aufrichtigen u. charmanten Mann, mit dem ich wieder lachen und durchs Leben gehen kann. Ich bin nicht ortsgebunden u. scheue keine Entfernung. Ihr Anruf erreicht mich“, ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH

Unterricht

Keyboard-Unterricht, für Anf. und Fortgeschr., vorm. Termine mögl. für Erw., kostenlose Beratung, 15-jährige Unterrichtserfahrung. Schnupperwochen, fair im Preis! Tel. 06172/789777

Erfolg durch Werbung

Tango Argentino in Oberursel, Mi. + Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich. Info: 0177/7076070

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Schlechte Schulnoten? Montessoritherapeutin mit langjähr. Erfahrung bietet bewährte Förderung bei Rechen- und Konzentrationsschwäche. Tel. 06172/8564027

Lernhilfe in Latein kann die Leistung entscheidend verbessern! Lehrerin (i. Dienst) hilft bei Grammatiklücken und Übersetzung (Einzelunterricht). Tel. 0162/3360685

Privatstunden in Mathematik sind oft besonders hilfreich! Ohne Zeitdruck können Lücken geschlossen und Fehler analysiert werden. Lehrerin erteil Einzelunterricht. Tel. 0162/3360685

Klavier spielen mit Spaß und Erfolg. Ab 5 Jahre, jedes Niveau bis Meisterklasse, erfahrene Pädagogin und Pianistin in Bad Homburg. Tel. 0173/1766464

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. Tel. 06171/6319626 www.singandswing.com

Diplom Spanisch-Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht, einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172/450289 o. 0172/8711271

Englisch, Business English, Spanisch Unterricht/NH german as a foreign language. Europasekretärin m. Auslands- und Unterrichtserfahrung, Oberursel. Tel. 0176/38052049

Suche Frz. Muttersprachler/in, der/die mich auf mein Auslandsjahr vorbereitet (spr./verst.), HG. Tel. 06172/41943

Schlagzeug-Unterricht von erfahrenem Lehrer. Bewährte Methode, speziell geeignet für Anfänger. Hausbesuche bevorzugt. Tel. 0173 / 324 7085

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner, Tel. 06174 / 298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner, 06174 / 298556

Lernen Sie singen oder gut sprechen! Gesangspädagogin bietet entsprechenden Unterricht im MTK und Hochtaunuskreis. Tel. 0171-1826809

Nachhilfe

Qualifizierte Lehrkraft (Lateinlehrer, langj. Unterrichtserf.) erteilt Nachhilfe-Unterricht in Latein für alle Klassenstufen. Tel. 0151/25261479

Lernhilfe in Latein kann die Leistung entscheidend verbessern! Lehrerin (i. Dienst) hilft bei Grammatiklücken und Übersetzung (Einzelunterricht). Tel. 0162/3360685

Privatstunden in Mathematik sind oft besonders hilfreich! Ohne Zeitdruck können Lücken geschlossen und Fehler analysiert werden. Lehrerin erteil Einzelunterricht. Tel. 0162/3360685

Nachhilfe für Oberstufe, insb. Mathe und Bio, in HG gesucht. Tel. 0160/96346704

Mathe- oder Physik-Probleme? Sehr erfahrener Nachhilfelehrer schließt nicht nur Wissenslücken und führt schnell Erfolge herbei, sondern motiviert und trägt durch ein spezielles Lernsystem zur kontinuierlichen und anhaltenden Verbesserung der schulischen Leistungen bei. Tel: 06173-4483

Automarkt

Audi

Zu verkaufen: Audi A8, Benzin 4,2l, V8, Bauj. 1994, 240.000 km, unfallfrei, Automatik, Wurzelholz, schwarz Volleder, Sitzheizung, Klima, 3000 Euro. Telefon 06192/969113

Honda

Honda Civic LSI 1.5, Bauj. 93, ca. 56 Tkm, blau, 66 Kw, nächst. TÜV 08/11, letzter TÜV ohne Probleme, € 1.000,– VB, ab sofort. Tel. 0173/3240307

PKW Gesuche

Kaufe gegen Bar
PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-10
Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden! Motorräder!
Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.
Sulyman Automobile
Mob. 0171/2 88 43 07
oder 0 6172/68 42 40
auch abends u. am Wochenende

Motorrad/Roller

Motorroller Pegasus Sky 25, Bj. 01, 1.060 km, € 600,–. Tel. 06172/778647

Reifen/Felgen

4 Sommerreifen 215/55 R 16 auf Stahlfelgen (Passat Bj. 05), 2 Conti, 2 Dunlop, € 100,–. Tel. 06172/597169

Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.200 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss: Dienstag 15.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

Auftraggeber:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Unterschrift

Nur korrekt ausgefüllte Coupons werden veröffentlicht.

Kontonummer

Bank

Bankleitzahl

Unterschrift

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
- ❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
- ❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 17,50 €

je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 4,50 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von __________ €
- ☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
- ❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
- ❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Schüler bedanken sich mit einem Bild für den Judo-Scheck

Seulberg (jas). „Danke, Judo ist toll“, steht auf dem großen, blauen Plakat, auf dem zahlreiche Papierkinder vergnügt Sport treiben. Als Dankeschön haben die Erstklässler der Seulberger Hardtwaldschule das Judo-Bild vorbereitet. Und am Montagvormittag nun konnten sie es endlich auch verschenken: Im Beisein von Schulleiterin Regine Heydrich-Christ und Bürgermeister Horst Burghardt überreichten die Mädchen und Jungen das sportliche Kunstwerk an Otfried Heineck vom Grünberger Ingenieurbüro Ohlsen. Er hatte der Schule einen Scheck über 500 Euro mitgebracht und damit ermöglicht, dass das im November vergangenen Jahres gestartete Judo-Projekt auch im kommenden Schuljahr fortgesetzt werden kann.

Die Erstklässler der Seulberger Hardtwaldschule zeigen ihren Mitschülern, was sie bei Judo-Trainerin Ulrike Meyer gelernt haben. Auch das richtige Fallen auf den Rücken wurde trainiert, um Verletzungen zu vermeiden.

„Hervorgegangen ist das Judo-Projekt aus unserer Projektwoche“, blickte die Schulleiterin zurück. „Die Kinder hatten so viel Spaß an dem Sport, dass wir mit Geld aus dem Spendenlauf allen drei E2-Klassen eine Judostunde pro Woche ermöglicht haben.“ Trainiert werden die Erstklässler von Ulrike Meyer, Abteilungsleiterin für Judo beim TV Seulberg, die als mehrfache Hessenmeisterin und ehemaliges Mitglied der Jugend-Nationalmannschaft für den Kampfsport sehr professionell und erfahren ist. „Ohne die Spende von Herrn Heineck wäre das zusätzliche Sportangebot im Sommer ausgelaufen. Wir hätten es nicht weiter finanzieren können“, machte Heydrich-Christ deutlich. Warum das Ingenieurbüro aus Grünberg sich ausgerechnet in Seulberg finanziell engagiert, erläuterte Heineck selbst. Schon mehrfach habe er für die Stadt gearbeitet und wolle sich nun auch hier engagieren. „Bewegung ist das Beste, um den Schulstress abzureagieren. Unser Ziel ist es, im Bereich Bewegung etwas zu bewegen.“

Wie erfolgreich die Trainingsstunden mit Ulrike Meyer sind und wie viel Spaß die Mädchen und Jungen bei den Judo-Schnupperstunden jeden Dienstag haben, das demonstrierte die Klasse E2b im Rahmen der Scheckübergabe im Forum der Schule. Gemeinsam mit ihrer Trainerin zeigten die Kinder Aufwärmübungen, Falltechniken und kleine Bodenkämpfe. „Das Fallen im Alltag und beim Sporttreiben ist nur selten ein Thema im Sportunterricht. Es gibt viele Kinder, die sogar Angst bei einer Rolle vorwärts haben“, sagte Meyer. Ziel ist darüber hinaus auch, die soziale Kompetenz der Kinder zu stärken. Judo hilft den Kindern, eine intensive Körpererfahrung und -wahrnehmung zu erleben, sich ihrer Kräfte bewusster zu werden, einen fairen und respektvollen Umgang miteinander zu trainieren, ein angemessenes Kräftemessen zu erlernen und sich dadurch ihrer eigenen Stärke bewusst zu werden. „Judo basiert auf Respekt und Disziplin. Das Miteinander hat eine besonders große Bedeutung“, betonte Meyer. Dass die Seulberger Hardtwaldschule eine durch und durch sportliche Grundschule ist, zeigten alle Schüler gemeinsam beim abschließenden Mitmachlied „Anders als du“ von Robert Metcalf.

Stellvertretend für alle Kinder der ersten Klassen nehmen die Kinder der E2b den Scheck aus den Händen von Otfried Heineck (hinten, links) entgegen. Mit den Schülern freuen sich Schulleiterin Regine Heydrich-Christ und Bürgermeister Horst Burghardt (hinten, von rechts) sowie Trainerin Ulrike Meyer (links). Foto: jas

Märchenhafte Melodien im Seniorenheim

Friedrichsdorf (fw). „Märchen und märchenhafte Melodien“ von Franz Schubert, Johannes Brahms und Carl Loewe sowie Operetten von Franz Lehar, Paul Linke und Melodien aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck sind am Freitag, 18. März, um 15 Uhr im Seniorenheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 1-3, zu hören Interpretiert wird das Konzert von der Gruppe „Arioso“ aus Friedrichsdorf. Mitwirkende sind Helga Hastik (Sopran), Peter Linn (Bariton), Anna Elisabeth Doll (Märchenerzählerin) und Friedrich Haller (Klavier). Der Eintritt ist frei.

IMMOBILIENANGEBOTE

HERMANN IMMOBILIEN

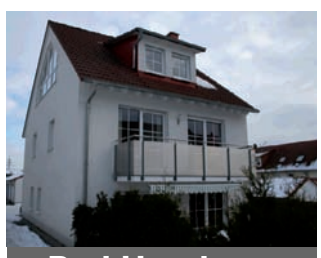
Ihr starker Immobilienpartner in Bad Homburg

Für Sie vor Ort:
Frau Simone Gens
Hermann Immobilien GmbH
Frankfurter Landstr. 23
61352 Bad Homburg

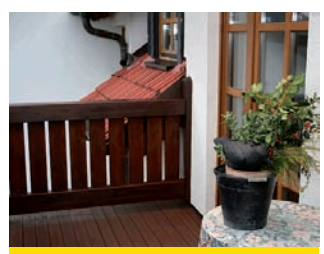
Hermann Immobilien ist Mitglied im IVD

Telefon 06172 4832331
Telefax 06172 4832332
Mobil 0151 25344329

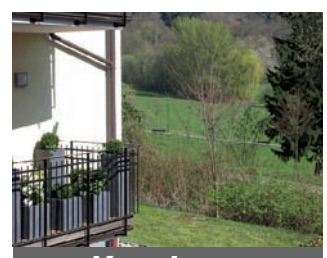
Niederlassungen in Wiesbaden · Frankfurt · Bad Homburg · Dietzenbach · Hanau/Bruchköbel · Gelnhausen/Linsengericht · Bad Soden-Salmünster



Bad Homburg
OT Ober-Erlenbach
Liebevolles Ambiente in ruhiger Lage, DHH, 6 Zimmer mit ca. 180 m² Wohnfl äche, ca. 300 m² Grundstück, Wäscherutsche in den Keller, Parkett, Landhausküche, Garten, Süd-West, Gästebad m. Dusche, Masterbad m. Wanne, Dusche und Mamorwaschtisch, Rollläden, Gasheizung, Kaminvorbereitung, großer Keller mit Waschraum und Partyraum, Bau einer Doppelgarage möglich.
Kaufpreis: 550.000 €



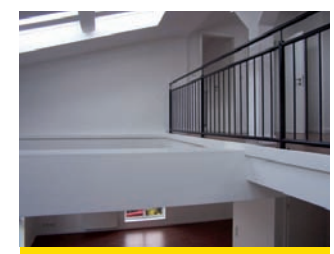
Usingen
3,5 Zimmer-ETW
Ein Refugium zum Träumen und sich Wohlfühlen! 3,5 Zimmer-Eigentumswohnung mit ca. 120 m² Wohnfl äche im 1. OG eines 4-FH, Fußbodenheizung, Balkon, Gäste-WC, Einbauküche, Einbauschränke, Terracotafliesen, Parkett, 2 Tiefgaragen-Stellplätze, Badezimmer mit Wanne und Dusche, Keller, Waschraum, Spitzboden, die Wohnung liegt in einer absolut ruhigen Lage.
Kaufpreis: 187.000 €



Kronberg
2-Zimmer-ETW
Jetzt die guten Mieter genießen und später direkt am Park wohnen, mit herrlicher Aussicht! 2 Zimmer-Eigentumswohnung mit ca. 60 m², Einbauküche mit Echtholzparkett, Balkon, TG-Stellplatz, Bad mit Feinsteinzeug, Balkon, Luxus-Ausstattung, Parklage, Einkaufsmöglichkeiten, kurze Wege zur S-Bahn. Vereinbaren Sie noch heute einen individuellen Besichtigungstermin!
Kaufpreis: 236.000 €

Friedrichsdorf
Freistehendes EFH
Ein Haus für die Großfamilie. Hier können Sie sich verwirklichen! Ca. 214 m² Wohnfläche, ca. 960 m² Grundstücksfläche, ca. 100 m² Nebenfläche, Fußbodenheizung, 2 Bäder, 2 Gäste-Toiletten, 1 sep. Dusche, Mudroom, 5 Schlafzimmer, Innen- und Aussenkamin, 2 Terrassen, Balkon, Hobbyraum, Schwimmbad, Keller, Doppelgarage, Stellplatz, großer Garten, in absolut ruhiger Lage.
Kaufpreis: 969.000 €

Friedrichsdorf
Haus im Haus
Haus im Haus mit ca. 122 m² Wohnfl äche über 3 Ebenen, hier können Sie in einem Stadthaus mit Flair und doch ruhig Wohnenen. Ausstattung: 2 Bäder, 1 Gäste-WC, große Räume, bodentiefe Fenster, Laminat, polierter Granit, Gallerie, Stellplatz, zentral und doch ruhig gelegen, sehr gute Verkehrsanbindungen, alle Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe vorhanden.
Kaufpreis: 228.000 €



Friedrichsdorf
2- bis 3-Zimmer-ETW
Individualisten sind hier richtig! Romantische 2- bis 3-Zimmer-Dachgeschoss-Maisonette-ETW im Fachwerkhaus mit ca. 90 m² Wohnfl äche über 2 Etagen, bodentiefe Fenster, große Galerie, Laminat, helle Bäder, ruhige zentrale Stadtlage, fußläufig zur S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, Stellplatz kann zusätzlich erworben werden.
Kaufpreis: 159.000 €

citygarden friedrichsdorf

KfW-70 Effizienzhaus

Großzügige Einfamilienhäuser als Doppelhaushälften und Split-Level-Häuser in Friedrichsdorf

- ✓ Hochwertige Massivbauweise Stein-auf-Stein
- ✓ Variable Raumaufteilung mit 6 bis 7 Zimmer
- ✓ Komfort auf ca. 157 bis ca. 189 m² Wohnfläche
- ✓ Ökologische, energieeffiziente Heizung mit Luft/Wasser-Wärmepumpe und Fußbodenheizung
- ✓ Sonnige Süd-West Privatgärten
- ✓ Individueller DG-Ausbau gegen Aufpreis möglich
- ✓ Alle Häuser inklusive Keller
- ✓ Angenehmer Wohnkomfort mit guter Ausstattung
- ✓ Garantierte Sicherheit durch erfahrene Bauträger

KP ab 309.000 €*

Besuchen Sie unser Info-Center
Samstag von 12.00 bis 13.00 Uhr
in der Bahnstraße, Friedrichsdorf

*Aktionspreis: Gilt bei Kauf eines Split-Level-Hauses bis 15.4.2011· zzgl. 3,57% Käufer-Maklerprov. inkl. MwSt.

Änderungen/Zwischenverkauf/Druckfehler vorbehalten. Kaufpreise soweit nicht anders angegeben zzgl. 5,95% Käufer-Maklerprovision inkl. MwSt.

Kostenfreie Infoline 0800 50 60 70 8 oder www.hermann-immobilien.de

IMMOBILIENANGEBOTE

OBJEKTANGEBOTE

HG, REH mit Wintergarten in Cityrandlage, 4 Zi., 97 m² Wfl., ca. 470 m² Grdst., Bj. 1966, Dach ausbaubar, 2 Garagen **KP 349.000 €**

Immobilien

Telefon 0 61 72 / 17 94 700
www.s-immobilien-htk.de
Louisenstraße 60 • 61348 Bad Homburg v.d.H.
Partner der Taunus Sparkasse

Traumvilla der Extraklasse!!!!
Auf einem schön geschnittenen Süd-Grundstück entsteht aus Meisterhand diese wunderschöne und familiengerechte Villa mit ca. 280 m² feinster Wohnfläche. Bis zu 6 Schlafzimmer und 2 – 3 Tageslichtbäder machen diese nagelneue Villa zu einem echten Wohn traum. Edle Materialien und modernste Technik sind hier selbstverständlich. Auf Wunsch ist auch eine große Sauna und ein Außen-pool möglich. Die Ausstattung dieses Traumhauses ist noch frei wählbar. Der Kaufpreis für diese Traumvilla beträgt 1.330.000,00 €. Rufen Sie am besten gleich an und vereinbaren einen ausführlichen Beratungstermin.

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Wüstenrot Immobilien
Frankfurt / Rhein-Main

Spitzenlage Königstein! – „Büro mit Charme!" gewerbliche Vermietung im 1. OG, für Praxis, Kanzlei oder ähnlich; weitere Flächen möglich; 120 m², Miete im Monat **EUR 1.200** zzgl. NK

Frankfurt-Sachsenhausen – „… vom Feinsten!" 112 m² 3-Zimmer-Wohnung „in den Gärten", Loggia plus Terrasse, Bäder zu aktualisieren, Tief-Garage inklusive **EUR 254.000**

mehr unter: www.wuestenrot-immobilien.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Telefon-Nummer: 069 - 92 91 13 13

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069)24182964·E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Am Grüngürtel

Direkt ans Naturschutzgebiet angrenzend, zur Sonne ausgerichtet, ein schöner eigener Garten, eine Ausstattung nach Wunsch und vor allen Dingen nagelneu. So präsentiert sich Ihr neues Zuhause in der Hattersheimer Weingartenstraße. Die 4-Zimmer-Wohnung braucht keinen Vergleich zu scheuen. Die Aufteilung der Räume ist vom Feinsten. Viele große, bodentiefe Fenster holen die Sonne in Ihr riesiges Wohnzimmer. Drei Schlafzimmern bieten Ihren Möbeln reichlich Platz. Die beiden Bäder gestalten wir nach Ihren Wünschen. Den Kaufpreis von € 289.700 finanzieren Sie mit unserer Hilfe ganz bequem. Schon im Sommer ziehen Sie ein. Rufen Sie an und wir verraten Ihnen mehr.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Garmisch WM-Skiort 2011, Kapitalanlage: Vermietete ETW, Mieter mit bester Bonität, gute Anbindung an die Zugspitz-Skiressorts in Ehrwald/Lermoos und Garmisch, 4 Zi., große Wohnküche, Bad, ca. 90 m² Wfl.; Miete deckt Zins & Tilgung; direkt vom Eigentümer; KP 85.000 €; Tel.: 0172 6230683

Schmuckstück in Dornholzhausen!!!
Auf einem herrlich eingewachsenen Süd-Grundstück entsteht dieses wunderschöne und großzügige Einfamilienhaus mit 200 m² feinster Wohnfläche. Insgesamt 4 Schlafzimmer, 2 große Tageslichtbäder, ein großzügiger Wohn-/Essbereich mit Familien-Wohnküche und eine große Süd-Terrasse verwöhnen hier die ganze Familie. Beheizt wird das nagelneue Schmuckstück mit einer modernen Luft-Wasser-Wärmepumpe und entspricht somit dem KfW-Standard 60. Die große Doppelgarage rundet dieses Angebot ab. KP 795.000,-- €

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Top-moderne Einfamilienhaus-Villa
Auf einem ca. 730 m² großen Süd-grundstück und in einer der besten Wohnlagen von Bad Homburg steht dieses absolute Schmuckstück. Erst vor wenigen Jahren wurde das Haus nach höchsten Standards umgebaut und neu designt. Edle Materialien, Echtholzparkett, viel Glas, ein offener Kamin und eine Traumküche machen dieses Objekt zu einem einzigartigen Schmuckstück. Rufen Sie am besten gleich an und sehen Sie, was Sie für 1.150.000,00 € alles erwarten können. Und einziehen können Sie bereits im Sommer diesen Jahres!

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Schöne Waldrandlage in Falkenstein: Absolut ruhige 2½-Zi-Whg. in kleiner Eigentümergemeinschaft, ca. 61 m² mit Südbalkon und Gartennutzung; Einbauküche; direkt vom Eigentümer; KP 125.000 €; Tel.: 0172 6230683

Ein Haus für die große Familie !
Freist. EFH auf gr. SW-Grundstück, ca. 320m² Wohnnutzfl., Dachausbau mögl., sep. Appartement, Doppelgar. **Friedrichsdorf Citynähe** €T695´
Carsten Nöthe, 06172-8987250
www.noethe-immobilien.de

Anzeigen-Hotline
☎ 06171/62880

Zum Sanieren in FRIEDRICHSDORF-Seulberg
3 Fam.-Haus, € 279.000,-, 8 Zi., 168qm Wfl. 3 TGL-Bäder, EBK, 4 Stellpl., **256 qm Grdst.** Scout-ID.58967134
06172-74622 www.immobilieneuro.com

BAD HOMBURG, Kolberger Weg, 2 Zi., 72qm im HP, EBK, TGL-Bad, G-WC, kl. Garten, kl.WE, € 195.000,-, Scout-ID 58839678
06172-74622 www.immobilieneuro.com

Bad Homburg 1 - Einfamilienhaus ca. 195m² Wohnnutzfl., grundlegende Renovierung erforderl., ca. 420m² Grdst., kl. Sackgasse, Garage €T349´
Carsten Nöthe, 06172-8987250
www.noethe-immobilien.de

Bad Homburg Zentrum, 2-Zimmer Wohnung, ca. 44 m² Wfl. in gepflegten Haus mit Fahrstuhl, Balkon und Stellplatz. **KP 68.500 Euro**

Friedrichsdorf-OT, 2 Zi-Whg, ca. 60 m² Wfl., vollst. saniert, mit sonniger Loggia in gepfl MFH, Feldrandlage. **KP 78.500 Euro**

06172-680 990 ADIVA
www.wm-immo.de WM-Immobilien

Friedrichsdorf – 5,5-Zi.-DG-ETW ca. 120m² Wfl., 2 Tgl.-Bäder, teilw. renovierungsbed., 2 Stellpl. €T175´
Carsten Nöthe, 06172-8987250
www.noethe-immobilien.de

VERMIETUNG

Kelkheim, 3-Zi.-Whg., 65 m², Pantry, D´Bad, Tepp., top-gepflegt, Mte.: € 800,– inkl. NK, zzgl. Kt. Für den Mieter provisionsfrei! Tel. 06129-537322

Bad Homburg / Top-Lage!!!!
Diese wunderschöne 4 Zimmer-Penthousewohnung besticht durch ihre großzügigeAufteilung,Echtholzparkettfussboden,offenerKamin,Top-Einbauküche, schöne und uneinsehbare Terrasse Tages lichtbad und und und…..! All das finden Sie in einer der besten Wohn lagen von Bad Homburg, unmittelbar an der Tannenwaldallee.1.850,-- € zzgl. NK/KT.

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Werbung bringt Gewinn

Familie-Glück XXL!!!
In einem kleinen und sehr gepflegten Haus befindet sich diese wunderschöne 4-Zimmer-Wohnung. Die 3 hellen Schlafzimmer,diebeidenweißenTageslichtbäder und der große Wohn- Ess-bereich mit offenem Kamin sind schon ein Erlebnis. Getoppt wird das ganze noch von der riesigen und uneinsehbaren Dachterrasse mit über 35 m²! Und einziehen können Sie sehr kurzfristig. 1.500,00 € zzgl. NK/KT

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Inserieren zahlt sich aus!
☎ (06171) 62880

Top-Moderne Maisonette in Bad Homburg v.d. Höhe
Hier wird Großzügigkeit und Qualität groß geschrieben. Auf über 128 m² besticht die Wohnung mit Echtholz parkett, Fußbodenheizung, einer top-modernen Einbauküche, schönes Bad und Gäste-WC,elektr.Rollläden,Videoüberwachung und und und. Geheizt wird hier mit modernster Heiztechnik, ohne Gas und Öl. Das spart jede Menge Geld und schafft ein reines Umweltgewissen. Einziehen können Sie auf Wunsch sofort! 1.450,00 € zzgl. NK/KT

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Nagelneues Stadthaus in Bad Homburg v.d. Höhe
Auf über 150 m² feinster Wohnfläche präsentiert sich dieses wunderschöne und nagelneue Haus mit seinen insgesamt 6 Zimmern. Das große Tageslichtbad sowie ein zweites Bad auf Wunsch, werden Sie begeistern. Der schöne Garten mit toller Sonnenterrasse und die Top- Ausstattung mit Echtholzparkett, desigten Bädern, Luft-Wasser-Wärmepumpe (kein Öl & Gas!), machen das Objekt zu einem echten Wohnerlebnis. Das alles und noch viel mehr finden Sie in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbin dung für nur 459.500,-- € !

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Superhelle Traumwohnung in Bad Homburg v.d. Höhe
In einem top-gepflegten Zweifamilienhaus befindet sich diese wunderschöne 3-Zimmer-Wohnung. Mit ca. 90 m² Wohnfläche ist sie sehr großzügig geschnitten. Hochwertige Materialien und große Fensterflächen lassen hier alles im besten Licht erscheinen. Eine moderne Einbauküche und ein schön ausgestattetes Tageslichtbad gehören genauso dazu, wie die uneinsehbare Loggia und das Gäste-WC. Einziehen können Sie in Ihr neues Schmuckstück sehr kurzfristig. Der Kaufpreis beträgt 259.000,00 € inkl. Garage.

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

GESUCHE

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Sonderaktion:
Honorarfreie Wertermittlung Ihrer Immobilie von einem unserer Sachverständigen verlängert bis zum 31. März 2011.
Telefon 06174 - 96 100
www.claus-blumenauer.de

Sie suchen einen Käufer?
Wir suchen für Familie mit 1 Kind Einfamilienhaus oder DHH mit 5 Zimmern und kleinem Garten in Oberursel und Bad Homburg.
06172-680 990 ADIVA
www.wm-immo.de WM-Immobilien

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

EGAL ob Abriss*Verkauf*Vermietung*, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie.
PMH-Immobilien Marion Hale
Telefon(0 6172) 13 90 32 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

SIE MÖCHTEN IHR HAUS VERKAUFEN?

Im Kundenauftrag suchen wir in
→ Königstein
→ Kronberg
→ Bad Homburg
→ Kelkheim
ein freistehendes Einfamilienhaus ab ca. 135m² Wohnfläche und ca. 500m² Grundstück für einen Kaufpreis bis zu
€ 575.000,-
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

Sie suchen einen Käufer?
Wir suchen konkret für ein Rentner-Ehepaar eine 3 –4 Zimmer Wohnung im Erdgeschoss oder mit Aufzug in Friedrichsdorf oder Bad Homburg.
06172-680 990 ADIVA
www.wm-immo.de WM-Immobilien

SGI IMMOBILIEN

VERKAUF-HAUS

Büro- Wohnhaus, Königstein, Villenlage, 503 qm Gesamtfläche, 1.203 qm Grdst., Bj. 1961, **950.000,- €**

MFH + DHH + Gewerbehalle, Friedrichsdorf, Wfl. Ges. 500 qm, Grdst. 2.450 qm, Halle 260 qm, **€ 589.000,-**

VERKAUF GRUNDSTÜCK

Wohnbau-/Abrissgrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 1.024 qm, bebaubar mit MFH o. 4 DHH, an Bachlauf gelegen, **€ 320.000,–**

Wohnbaugrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 570 qm, bebaubar mit EFH oder DHH, an Bachlauf gelegen, **€ 149.000,-**

VERMIETUNG

EFH + ELW, Sulzbach, 7 Zimmer, 112 qm Haupthaus, 47 qm ELW, Kamin, Dielenböden, 3 Bäder, 2 Pkw-Stellplätze, Gemeinschaftsgarten **€ 1.380,–**

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng.& Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

GESUCHE-BAUPLATZ

Wir suchen im Auftrag eines lokalen Bauträgers dringend Grundstücke sowie Abrißgrundst. für Reihen- und Doppelhäuser, auch Baulücken, ab 800 bis 4.000 qm. Kurzfr. Abwicklung garantiert.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus

Telefon 069 - 24182960

SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Friedrichsdorf, 4 Zi. Bad, G-WC, EBK, 81 m² Wfl. 1.OG, SW-Lage, SB-Nähe, Miete €640,00 + NK, Kt. **Hambach Immobilien**
06172 - 7 25 32 / 0177 - 5 49 36 54

INDIVIDUELL
als Verkaufsraum, Atelier, Galerie, Loft, Werkstatt … 190 m² + 50 m² Galerie, hell, zentral, in Kronberg 1 P. vor dem Haus, jederzeit besichtigen! (Mo.-So.)
Tel. 06173-2759 + 1425

Ganz weit oben……
befindet sich diese wunderschöne Penthousewohnung im schönen Oberursel-Oberstedten. Mit insgesamt ca. 160 m² Wohnfläche verfügt dieses Schmuck stück über 3 helle und geräumige Schlaf zimmer, 2 Tageslichtbäder und eine riesige und uneinsehbare Dachterrasse mit traumhaftem Blick in den Taunus. Die Wohnung wird gerade komplett neu renoviert, erhält Echtholzparkett und nagelneue Bäder. Ein absolutes „Muss" für alle Wohngourmets. 1.600,00 € zzgl. NK/KT

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Schöne und helle 2-Zimmer-Wohnung in Bad Homburg v.d. Höhe
Hier wird Großzügigkeit und Qualität groß geschrieben. Auf über 63 m² besticht die Wohnung mit Echt holz parkett, Fußbodenheizung, einer top-modernen Einbauküche, schönes Bad und Gäste-WC,elektr.Rollläden,Videoüberwachung und und und. Geheizt wird hier mit modernster Heiztechnik, ohne Gas und Öl. Das spart jede Menge Geld und schafft ein reines Umweltgewissen. Einziehen können Sie auf Wunsch sofort! 850,00 € zzgl. NK/KT

HGI DIE MAKLER
06172 - 9003
Hotline: 0162 - 4 55 66 66
www.hgi-diemakler.com

Friedrichsdorf-Römerhof
+ 3 Zi, 100qm, kl. WE,Bj 2002,top im DG, Gr. Wohnküche m. EBK, Fußb.-Hzg. alles top, Balkon, kein Keller **€ 860,-**
+ 3 Zi, 90 qm, kl. WE, BJ. 1999, im DG, EBK, Sonnen-Balkon, Marmor-Fußb., Fußb.-Hzg., Dachboden, top **€ 660,-**
+ 2 Zi, 40qm, kl. WE, Bj 2002, im ob. DG, Fußb.-Hzg., TGL-Bad Wanne,**€ 335,-**
Alles zzgl. Ct/ Kt / Nk
0 6172/74622 EURO Immbobilien

ICH HELFE IHNEN!!!
SIE WOLLEN KEINEN „SCHNÄPPCHENJÄGER" SONDERN EINEN SOLVENTEN KÄUFER, DER EINEN ANGEMESSENEN KAUFPREIS ZAHLT ? DANN NUTZEN SIE MEINE KUNDENDATEI !
Verkäufer und Käufer haben nur einen Ansprechpartner –mich ! Alles kommt aus einer Hand ! –Auf mich können Sie sich verlassen ! Eine Verkaufswertschätzung ist natürlich kostenfrei ! –Garantiert kein Besichtigungstourismus ! –Rufen Sie mich an, ich freue mich auf Sie !
Ihr Carsten Nöthe – Immobilienmakler
Tel. 06172 – 8987 250 / www.noethe-immobilien.de

SCHÄFER & BÜLT

Manfred Schäfer

Holger M. Bült

Sie wollen für Ihre Immobilie das beste Verkaufsergebnis erzielen? Wir sind Ihr Ansprechpartner des Vertrauens: Mit Sicherheit bringen wir Sie mit unserem 3-Stufen-Erfolgssystem schnell und professionell ins Ziel. Rufen Sie uns an – wir sind mit beispiellosem Service für Sie da!

Schäfer & Bült GbR · Immobiliengesellschaft · Niddastraße 1
61352 Bad Homburg · Telefon +49 6172.48600 · www schaefer-buelt.de

Rhein-Main-Residenz
Neubau! Wohnungsbeispiele

2 Zimmer	76,41 m²	€ 214.000,-
3 Zimmer	89,55 m²	€ 259.000,-
4 Zimmer	122,84 m²	€ 347.000,-

Beratungszeiten zur Riedberg Messe:
19. und 20. März, 11 - 16 Uhr an der Baustelle Altenhöferallee (gegenüber d. RiedbergZentrum)
Telefon : 06103 / 804 990
www.vetterundpartner.de

Wohnungsbeispiele

3 Zi. 100 m² mit gr. Garten		€ 264.900,-
3 Zimmer	100 m² 2.OG	€ 284.900,-
4 Zimmer	108 m² 1.OG	€ 295.900,-

Beratung im Pavillon an der Baustelle !
Sonntag 11.00 Uhr - 13.00 Uhr Frölingstr. 16-18, Bad Homburg
Telefon : 06103 / 804 990
www.vetterundpartner.de

Isolierglassanierung Frankfurt-Wiesbaden-Darmstadt
TRÜBE FENSTER ?
Sanierung erspart Glasaustausch !
Info 0 72 53 / 93 11 00 www.isoclean.de

Rhein-Main-Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen·Abrissarbeiten·Reparaturen aller Art
Rhein-Main-Antiquitäten
Betriebsauflösungen – Firmenauflösungen
Anfahrt, Besichtigung und Angebotsabgabe sind generell „Kostenlos"
Verwertbares wird angerechnet. Das kann den Preis für eine Haushaltsauflösung stark reduzieren.
Rhein-Main-Entrümpelungen & Bauservice GmbH
Franziusstraße 46 • 60314 Frankfurt am Main
069/94547833 · 06173/928879 · 0172/6829102
info@rhein-main-entrümpelungen.de

BÜCHER BRUCKMANN in Königstein
Kirchstraße 9 · Tel.: 06174 - 293 95 80
Kinder- und Jugendbücher

NEUES von justeatit catering & event
unter www.justeatit.de

Kurzarbeit: Nachzahlungen sind wahrscheinlich

Wer 2010 Kurzarbeitergeld bezogen hat, muss sehr wahrscheinlich mit Nachzahlungen bei der diesjährigen Steuererklärung rechnen. Und das das nicht zu knapp! Das Kurzarbeitergeld ist eigentlich steuerbefreit, so Bettina Limbeck, Beratungsstellenleiterin des Aktuell Lohnsteuerhilfevereins. Allerdings wird es bei der Ermittlung der Steuerzahllast zum Arbeitslohn hinzugerechnet und erhöht dadurch den persönlichen Steuersatz. Dieser sogenannte Progressionsvorbehalt hat zur Folge, dass die während des Jahres abgeführte Lohnsteuer nicht ausreicht – der Fiskus bittet erneut zur Kasse. Fazit: Betroffenen Steuerpflichtige sollten die kompetente steuerliche Beratung von Experten in Anspruch nehmen, um die Steuerzahllast zu minimieren. Wer die steuerliche Auswirkung des Kurzarbeitergeldes konkret analysieren will, kann sich an einen Lohnsteuerhilfeverein wenden. Diese erstellen die Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner mit ausschließlich Einkünften aus nicht selbstständiger Tätigkeit. Ebenfalls beraten sie Mitglieder bei Einkünften aus Vermietung, Spekulationsgeschäften und bei Kapitalerträgen, jedoch dürfen die Einnahmen hieraus insgesamt 13 000 Euro bzw. bei Ehegatten 26 000 Euro im Jahr nicht übersteigen. Nähere Infos gibt es unter Telefon 06081/4460486 oder www.limbeck.aktuell-verein.de

Die Autorin
Bettina Limbeck
ist Beratungsstellenleiterin des Lohnsteuerhilfevereins AKTUELL e. V. in Wehrheim und ist unter
☎ ***06081/446046*** bzw.
limbeck.aktuell-verein.de
zu erreichen.

Premium-Wohnen & Komfortpflege
Tag der offenen Tür
Sonntag, 27. März, 13:30-17:30 Uhr
Die Kursana Villa Königstein bietet höchsten Wohnkomfort und anspruchsvolle Pflege. Wir laden Sie herzlich ein, die Villa während unseres Sektempfangs bei einem Rundgang kennenzulernen. Für Ihr leibliches Wohl ist gegen einen kleinen Obolus gesorgt. Ab 14 Uhr erwarten Sie interessante Veranstaltungen zum Thema Demenz und „Bewegung ist Leben – Sitzgymnastik für Senioren." Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
KURSANA VILLA
Kursana Villa Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1,
61462 Königstein, Telefon: 0 61 74 . 29 34 - 0, www.kursana.de

Ihr Fachgeschäft für
Edle Teppiche
Reparaturen und Biowäsche von Hand im eigenen Atelier.
Farzian Seit 1991 in Friedrichsdorf
Tel. 0 61 72 - 76 36 20, Hugenottenstr. 40

Uhrmachermeister Juwelier
Uhren · Schmuck Reparaturen

Betriebsferien vom 21. 3. – 4. 4. 2011
Ankauf von Schmuck, Silber und Gold, Bestecke echt Silber, Zahngold und Münzen
Kelkheim Hauptstr. 2 Tel. 06195/2134

Fastenaktion „Nachtgebete"

Friedrichsdorf (fw). Pastor Clemens Klingel von der ev.-methodistischen Kirche in Friedrichsdorf setzt sich auf den vorderen Platz, nimmt die Gitarre in die Hand und singt „In der Stille angekommen wird ich ruhig zum Gebet". So fängt das Lied an und ist damit gleichsam Motto und Inhalt der Fastenaktion „Nachtgebete". In den 40 Tagen von Aschermittwoch bis Ostern können sich Ruhesuchende in der Christuskirche, Wilhelmstraße 30, ab 21.30 Uhr versammeln um miteinander zu singen, zu beten und Stille zu teilen. Nach etwa 20 Minuten verabschiedet Clemens Klingel die Besucher mit einem Segen. Die Kirche ist ab 21.15 Uhr geöffnet.

VdK-Versammlung

Friedrichsdorf (fw). Der Vorstand des VdK-Ortsverbands Friedrichsdorf lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 19. März, um 14 Uhr im Vereinszentrum „Alte Schule Seulberg", Herrenhofstraße1. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und Ehrungen.

Hauptversammlung

Seulberg (fw). Der Sportverein Seulberg lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 30. März, um 19 Uhr im Clubraum des Vereinshauses am Sportplatz. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des 1. Vorsitzenden, die Berichte der Abeilungs- und Jugendleiter sowie Neuwahlen.

Osterbasteln

Friedrichsdorf (fw). Einen Bastelnachmittag für alle Kinder ab sechs Jahren bietet die Stadtbücherei Friedrichsdorf, Institut Garnier 1, am Dienstag, 5. und am Mittwoch, 6. April, um 15 Uhr an. Österliche Dekorationen und Schmuck für den Osterstrauß sollen bei kurzweiligen Geschichten und Gebäck entstehen. Um Anmeldung unter Tel. 06172-78328 wird gebeten. Es wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 2,50 Euro erhoben.

Ein Service für die Leser der:
✆ 0 61 71/58 72 99
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

OBERURSEL
Oskar und die Dame in Rosa — Stadthalle — 20.03.11 — 14,00 bis 23,00
Bäst of Begge Peder — Oberursel — 10.04.11 — 20,30
Italienische Nacht "Operngala" — Stadthalle — 15.04.11 — 18,00 bis 26,00
Theater im Hof "Oh heilig's Blitzje" — Straussewirtschaft Alt Orschel — 05.–28.05.11 immer Do./Fr./Sa. — 11,25
Datterich — Theater im Park — 11.+17.+18.+24.+25.06.11 1.+2.+8.+9.+16.07.11 — 20,90
Rüdiger Hoffmann — Stadthalle — 15.12.11 — 28,20

BAD HOMBURG
Best of irish dance — Kurtheater — 30.03.11 — 39,95 bis 49,95
Carmen - Ballett — Kurtheater — 28.+29.03.11 — 16,00 bis 35,00
Mathias Richling — Kurtheater — 01.04.11 — 31,80bis 39,70
2. Poesie & Literaturfestival — Bad Homburg — 01.–05.06.11 — 21,00 bis 40,20
Moskauer Sinfonieorchester — Kurtheater — 04.05.11 — 19,50 bis 35,00

KRONBERG/KÖNIGSTEIN
Joon Kim Preisträger Konzert — Stadthalle Kro — 15.04.11 — 12,00 bis 18,00

KINDER! KINDER!
Neue Punkte für das Sams — Kinder- & Jugendtheater Ffm — 19.02.–03.04.11 — 15,75 / Ki. 6,75
Aladin und die Wunderlampe — Papagenotheater Ffm — 20.+25.+26.03.11 10.+15.+16.04.11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer — Papagenotheater Ffm — 1.+2.+10.+15.+16.+17.+ 20.+21.+23.04..11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Mama Muh — Kinder- & Jugendtheater Ffm — 08.04.–08.05.11 — 15,75 / Ki. 6,75
Dornröschen — Papagenotheater Ffm — 6.5.–25.6.+31.7.–3.09.11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Prinzessin Lillifee — Jahrhunderthalle HÖ — 19.11.11/14 Uhr — 20,60 bis 37,10

FRANKFURT & UMGEBUNG
Die Rückkehr der Shaolin — Jahrhunderthalle HÖ — 02.04.11 — 24,00 bis 46,00
Gut gegen Nordwind — Fritz Remond Theater Ffm — 04.03.–10.04.11 — 19,15 bis 31,25
James Blunt — Festhalle Ffm — 24.03.11 — 42,35 bis 49,25
Atze Schröder — Jahrhunderthalle HÖ — 25.03.11 — 29,50
Excalibur The Celtic Rock Opera — Festhalle Ffm — 26.03.11 — 47,00 bis 112,00
What a feeling — Die Komödie Ffm — bis 27.03.11 — 36,45 + 38,65
Chris de Burgh — Festhalle Ffm — 30.03.11 — 25,30 bis 88,60
Woody Allen & his New Orleans Jazz Band — Jahrhunderthalle HÖ — 31.03.11 — 62,15 bis 106,15
Ein Schlüssel für Zwei — Die Komödie Ffm — 01.04.-22.05.11 — 32,45 + 34,65
Tristan & Isolde — Oper Ffm — 03.+08.+17.+22.+25.04.11 — 13,15 bis 71,88
Ritter Ludwig — Volkstheater Ffm — bis 09.04.11 — 20,00 bis 28,00
Die schönsten Opernchöre — Alte Oper — 09.04.11 — 51,00 bis 79,00
HR3 Night — Ffm — 09.04.11 — 12,00
Hoffmanns Erzählungen — Oper Ffm — 09.+15.+23.04.11 — 13,15 bis 78,96
Die 39 Strufen — Fritz Remond Theater Ffm — 14.04.–15.05.11 — 19,15 bis 31,25
Lena Live Tour 2011 — Festhalle Ffm — 15.04.11 — 40,04 bis 45,80
Lottoglück — Volkstheater Ffm — 17.04.–28.05.11 — 20,00 bis 28,00
Grease - Das Musical — Alte Oper — 19.04.–01.05.11 — 24,50 bis 93,50
Das Frühlingsfest der Volksmusik — Festhalle Ffm — 03.05.11 — 44,15 bis 70,60

OK Service
Karten-Vorverkauf

Hessentag 2011 in Oberursel
Bei uns erhalten Sie alle Hessentags-Tickets

Hessentags-Party-Nacht — Festzelt an den 3 Hasen — 10.06.11 — 20,90
You FM Night — Hessentagsarena Bommersheim — 10.06.11 — 22,15
Sternstunden der Klassik — Hessen Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 10.06.11 — 23,25 bis 34,25
Bibi Blocksberg — Hessen-Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 11.06.11/11 Uhr — 8,95
Tigerpalast Variete — Hessen-Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 12.06.11 — 31,90
Datterich — Theater im Park — 11.+17.+18.+24.+25.06.11 — 20,90
Stefanie Hertel — Festzelt an den 3 Hasen — 12.06.11 — 18,70
Roxette — Hessentagsarena Bommersheim — 12.06.11 — 51,85
The black Pony & Liza — Festzelt An den 3 Hasen — 12.06.11 / 15.30 Uhr — 7,70
Die Kult Rock Nacht — Festzelt an den 3 Hasen — 13.06.11 — 36,30
Ursula - Das Hessentag-Musical — Hessen-Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 13.06.11 — 13,20
Höhner Rockin' Roncalli — Zeltpalast Rolls Royce Platz Obu. — 09.–13. + 16.+18.+19.06.11 — 23,00 bis 67,00
!!! ÄNDERUNG SHOWZEIT !!! Sonntag, 12. Juni 2011
Die Show am Sonntag, den 12.06.11 wird von 14 Uhr auf 11 Uhr vorverlegt. Einlass ab 09:30 Uhr. Die bereits verkauften Eintrittkarten behalten ihre Gültigkeit.
Markus Wolfahrt und Band — Festzelt — 14.06.11 — 19,95
Mundstuhl — Hessen-Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 14.06.10 — 23,25
Klaus Hoffmann — Christuskirche-traumkirche — 14.06.11 — 28,50
Clueso & Band — Hessentagsarena Bommersheim — 15.06.11 — 33,00
Erstes Allgemeines Babenhäuser Pfarrer-Kabarett — Christuskirche-traumkirche — 15.06.11 — 17,60
Bap — Festzelt 3 Hasen Obu. — 15.06.11 — 34,55
Matthias Deutschmann — Christuskirche-traumkirche — 16.06.11 — 17,60
Ich & Ich — Festzelt 3 Hasen Obu. — 16.06.11 — 33,15
Die Bigband der Bundeswehr — Hessen Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 16.06.11 — 12,80
SILLY - Gast: P:LOT - — Hessen-Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 17.06.11 — 25,45
SCORPIONS — Hessentagsarena Bommersheim — 17.06.11 — 51,70
Benjamin Blümchen — Hessen-Palace Altkönigstraße 77 — 18.06.11/11 Uhr — 7,85
Oliver Pocher — Hessen-Palace Altkönigstraße 77 — 18.06.11 — 25,45
Bryan Adams — Hessenntagsarena Bommersheim — 18.06.11 — 55,00
Neue Philharmonie Frankfurt — Hessen-Palace Obu. Altkönigstraße 77 — 19.06.11 — 26,55
Ernst Hutter & Die Egerländer — Festzelt Obu. — 19.06.10 — 23,25
Linkin Park — Hessentagsarena Bommersheim — 19.06.11 — 58,00

Ein Schlüssel für Zwei
Die Komödie Ffm
01.04.-22.05.11 32,45 + 34,65
Ritter Ludwig
Volkstheater Ffm
bis 09.04.11 20,00 bis 28,00
Die 39 Strufen
Fritz Remond Theater Ffm
14.04.–15.05.11 19,15 bis 31,25

Max Greger — Alte Oper — 05.05.11 — 47,00 bis 58,00
La clemenza di Tito — Oper Ffm — 07.+11.+22.+28.05.11 — 13,15 bis 78,96
Sade — Festhalle Ffm — 12.05.11 — 38,50 bis 96,00
Roger Whittaker — Alte Oper — 17.05.11 — 45,66 bis 76,75
Blütenträume — Fritz Remond Theater Ffm — 20.05.–26.06.11 — 19,15 bis 31,25
Mit 17 hat man noch Träume — Die Komödie — 26.06.–26.06.11 — 32,45 + 36,65
Peter Kraus & Band — Stadthalle Offenbach — 28.05.11 — 33,98 bis 58,90
RUSH — Festhalle Ffm — 29.05.11 — 55,75 bis 119,00
Burgfestspiele Bad Vilbel — Bad Vilbel — 03.06.–04.09.11 — ab 15,00
Helene Fischer — Festhalle Ffm — 10.06.11 — 49,90 bis 63,50
Herbert Grönemeyer — Commerzbank Arena Ffm — 11.06.11 — 51,65 bis 64,30
David Garrett — Bowlinggreen WI — 14.06.11 — 49,45 bis 120,75
Peter Maffay — Bowlinggreen WI — 16.06.11 — 47,00 bis 95,00
Blink - 182 — Festhalle Ffm — 20.06.11 — 41,60
Elton John — SAP Arena Mannheim — 22.06.11 — 56,50 bis 97,00
Cavemann — Union Halle Ffm — 22.06.–02.07.11 — 22,60 bis 36,40 Schüler, Studenten + Azubi Erm.
Bon Jovi — Maimarktgelände MA — 16.07.11 — 65,00
Rocky Horror Show — Alte Oper — 23.–28.08.11 — 29,00 bis 70,00/Ki. ermäß.
Schlagernacht Frankfurt — Commerzbank Arena Ffm — 03.09.11 — 25,00 bis 40,00
André Heller präsentiert "MAGNIFICO" — In den Zeltpalasten am Opelrondel — 07.09.–09.10.11 — 19,00 bis 89,00/Ki. + Senioren ermäß.
Jean Michel Jarre — Festhalle Ffm — 31.10.11 — 38,80 bis 90,55
Annett Louisan — Alte Oper — 31.10.11 — 33,00 bis 52,00
Cirque du Soleil "Alegria" — Festhalle Ffm — 02.–06.11.11 — 54,25 bis 93,65
Söhne Mannheims — Festhalle Ffm — 10.11.11 — 47,70 bsi 58,00
Howard Carpendale — Alte Oper — 16.11.11 — 50,50 bis 99,95
Aida Night of the Proms — Festhalle Ffm — 30.11. + 01.12.11 — 42,00 bis 72,00
Elisabeth - Das Musical — Jahrhunderthalle HÖ — 01.–18.12.11 — 47,50 bis 97,50
Dr. E.v.Hirschhausen — Alte Oper — 21.+22.11.11 — 39,15 bis 49,30
Die große hr 4 Schlager-Parade — Festhalle Ffm — 27.11.11 — 35,00 bsi 65,00
Jürgen von der Lippe — Jahrhunderthalle HÖ — 02.12.11 — 33,70 bis 39,65

Heissmann & Rassau
Stadthalle Oberursel
02.03.12 26,00 bis 39,50

2012
Urban Priol — Jahrhunderthalle HÖ — 06.01.12 — 21,45 bis 28,20
Ina Müller — Jahrhunderthalle HÖ — 14.01.12 — Stehplätze 42,50
Roland Kaiser — Jahrhunderthalle HÖ — 21.01.12 — 40,10 bis 62,00
Martin Rütter — Ballsporthalle Ffm — 27.01.12 — 29,90
Badesalz — Jahrhunderthalle HÖ — 28.01.11 — 24,10 bis 28,50
Apassionata — Festhalle Ffm — 25.+26.02.12 — 32,00 bis 110,00 / Erm. Kinder, Senioren, Studenten
Heissmann & Rassau — Stadthalle — 02.03.12 — 26,00 bis 39,50
Best of Musical Gala 2012 — Festhalle Ffm — 13.+14.03.12 — 47,89 bis 88,89
Götz Alsmann — Alte Oper — 29.04.12 — 34,00 bis 42,50
Lord of the Dance — Alte Oper — 19.05.12 — 55,00 bis 89,50
Bülent Ceylan — Commerzbank Arena — 02.06.12 — 39,90

Versand-Service!
Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr